

eMail: [redaktion@derReinbeker.de](mailto:redaktion@derReinbeker.de) · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

FOTO: IMKE KUHLMANN

# Österliches Flair im Reinbeker Schloss

Beliebter Kunsthandwerkermarkt lädt ein



Renate Köhnmann (u.l.), Karin Brunier, Andrea Steenbock und Mechthild Faltus freuen sich wieder auf den Kunsthandwerkermarkt zu Ostern

**Treffpunkt Zukunft**  
Sonntag, 27. April 2025  
10-18 Uhr · Eintritt frei  
**Seniorenmesse**  
[www.schloss-reinbek.de](http://www.schloss-reinbek.de)

sie mit Renate Köhnmann aus Reinbek diesen Markt. Die beiden legen viel Wert auf die Qualität der Ausstellung und ein schönes Ambiente.

Im Herbst beginnen die Vorbereitungen. Sie besuchen dann andere Kunsthandwerkermärkte, um sich ein Bild von anderen Veranstaltungen zu machen und interessante Ausstellerinnen und Aussteller anzusprechen. »Angefangen hat es damit, dass wir selbst Ausstellerinnen waren«, sagt Renate Köhnmann. 1990 organisierten sie den ersten Kunsthandwerkermarkt zu Ostern. »Zuerst waren es nur 25 AusstellerInnen, die an einem Sonntag ihre Werke in zwei Räumen des Schlosses präsentierten. Inzwischen sind es mehr als 50.« Händler sind nicht erlaubt. »Wir haben schon einmal jemanden wieder nach Hause geschickt, der sich nicht an die Regel gehalten hatte«, so Brunier. Alles muss selbst gemacht sein. 10.000 Flyer verteilen sie persönlich, um den Markt zu bewerben.

**Lesen Sie weiter auf Seite 10**

**Mathe Riadh**

- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» **Ich helfe dir!**

Weitere Infos findest du hier: Freue mich auf deine Nachricht:

[www.Mathe-Riadh.de](http://www.Mathe-Riadh.de) | Mühlenweg 4 | 21465 Reinbek

**Reinbek – 2000 bis 3000 Besucher** werden wieder erwartet, wenn am Wochenende, 29. und 30. März, der österliche Kunsthandwerkermarkt im Reinbeker Schloss seine Tore öffnet. »Im letzten Jahr gab es schon eine halbe Stunde vor Öffnung eine lange Schlange vor dem Einlass«, berichtet die Escheburgerin Karin Brunier. Zum 33. Mal organisiert

**HEUTE:**  
**Aktionstag für Natur- und Klimaschutz S. 3**  
**Badesaison im Tonteich startet am 19. April S. 6**

**Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig**  
**Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:**  
Bäume, Büsche, Hecken schneiden, Baumfällen (mit Seilklettertechnik), Platten- und Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen, Bepflanzungen, Rasenpflege & -schnitt  
**Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70**

**KARSTENS IMMOBILIEN**  
Zentral in Wentorf  
**HISTORISCHES BACKSTEINHAUS zu verkaufen**  
**€ 395.000**  
537qm Grundstück  
ca. 137qm Wohnfläche  
5 Zimmer, 2 Bäder  
Gasheizung von 2017  
Doppelgarage  
Rufen Sie noch heute an!  
**Jessica Karstens**  
040 30 700 570  
[www.karstens-immobilien.de](http://www.karstens-immobilien.de)

**mini Lernkreis Nachhilfe**  
seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training  
**Sicher und entspannt durch alle Prüfungen – mit uns an eurer Seite!**  
**LASSEN SIE SICH BERATEN**  
Fragen? 0176 / 313 402 45  
[www.minilernkreis.de/sachsenwald-suedholstein](http://www.minilernkreis.de/sachsenwald-suedholstein)

**KOMPOSTTAG + FRÜHLINGSMARKT 2025**  
mit vielen lokalen Ausstellern!  
**Samstag, 5. April 2025 | 9 – 14 Uhr**  
AWZ Wiershop, Rappenberg  
[buhck-wiershop.de](http://buhck-wiershop.de) | 040 22 22 22  
**CONTAINER BAUSTOFFE buhck ENTSORGUNG**  
Spendenaktion zugunsten des **Hilfe für Frauen in Not e.V.**

**Wir suchen**  
**STEUERFACHANGESTELLTE (m/w/d)**

- Vollzeit und Teilzeit
- Mind. 4 Jahre Berufserfahrung
- Schwerpunkte in Finanz- & Lohnbuchhaltung
- Wir arbeiten mit DATEV
- Teamarbeit im Büro
- Teamgeist, Engagement und Leidenschaft für Steuern

**STEUER KRAFT**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH  
Lindenallee 60 | 21465 Reinbek  
(040) 710 90 7-0  
[steuerkraft@sk-reinbek.de](mailto:steuerkraft@sk-reinbek.de)  
[www.sk-reinbek.de](http://www.sk-reinbek.de)



# Stadtinformation 24. März 2025

## Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

hier sind wieder einige aktuelle Meldungen aus unserer Stadt:

### Müllsammelaktion sauberes Schleswig-Holstein

Am vergangenen Sonnabend fand wieder die Aktion sauberes Schleswig-Holstein statt und ich möchte mich bei allen, die mitgeholfen haben, herzlich bedanken! Überall in der Stadt waren Sammelteams unterwegs, sogar mit kleinen Kindern und sie haben unsere Stadt wieder ein ganzes Stück sauberer gemacht. Ich war derweil mit den Kollegen aus unserem Umweltbereich beim Betriebshof und habe mich mit denjenigen unterhalten, die sich noch mit Getränken und einer Erbsensuppe stärken wollten. Jahr für Jahr läge mehr Müll in den Beeten, an den Straßen. Diese Beobachtung machen auch andere Städte - es ist ein allgemeiner Trend, gegen den wir nur gemeinsam angehen können. Die Reinigungsleistung der Kollegen vom Betriebshof ist jedenfalls nicht geringer geworden, aber es ist ein Kampf gegen Windmühlenflügel. Deshalb würde es mich freuen, wenn Sie mitmachen und auch ein

wenig Acht darauf geben, dass unsere Umgebung frei von Müll bleibt.

### Holländerbrücke

Die Fertigstellung der Holländerbrücke steht unmittelbar bevor. Wenn alles nach Plan läuft, ist es schon soweit, wenn diese Ausgabe in Ihrem Briefkasten liegt. Danach steht neben der Räumung der Baustelle und wenigen Restarbeiten nur noch die Abnahme bevor. Dann räumen wir die Barrieren wieder ab.

### Radverkehrskonzept

Die Radverkehrswege in Reinbek stehen schon lange in der Kritik. Häufig gab es vor allem Einzelmaßnahmen - gesamtgesellschaftliche Maßnahmen scheiterten an der Realität einer im Prinzip ausentwickelten Stadt, in der auf engem Raum alle Verkehrsträger Platz finden müssen. Um unter diesen schweren Voraussetzungen überhaupt sinnvolle Fortschritte zu erzielen, haben wir vor zwei Jahren vorgeschlagen, Reinbek unter Fahrradgesichtspunkten als Ganzes zu beleuchten. Nach

anderthalb Jahren Arbeit steht daher in unseren Gremien unser neues Radverkehrskonzept zur Abstimmung. In diesem Konzept wurde erstmalig und unter einer umfangreichen öffentlichen Beteiligung der aktuelle Radverkehr in Reinbek analysiert und abgestimmte Zielvorstellungen formuliert. Dabei bleibt kein Teil unserer Stadt unberührt. Verschiedene Wegeverbindungen werden klassifiziert und ganz konkrete Maßnahmen vorgeschlagen, so dass am Ende ein an die Umlandkommunen angeschlossenes Reinbeker Fahrradnetz entsteht. Ich finde dieses Konzept sehr überzeugend. Die Lektüre lohnt sich! Vor allem aber sind wir mit diesem Konzept überhaupt erstmalig in der Lage, sinnvolle Maßnahmen zu beschließen und nach System abzuarbeiten. Natürlich kostet auch das eine Menge Geld, zumal es sich einreicht in unsere vielen großen und kostenintensiven Projekte und es bleibt abzuwarten, welche Maßnahmen letztendlich beschlossen

werden. Gleichwohl ist die Arbeitsgrundlage vielversprechend.

### Mein Android-Smartphone - ausführlicher Einstiegskurs, 3 Tage für mehr Unabhängigkeit

Praktisch alle haben mittlerweile ein Smartphone. Und viele wollen es besser nutzen. Jim Eissing beantwortet diese Fragen: Wie bedient man das Smartphone? Warum muss man einen Google-Zugang erstellen? Wie speichert man Kontaktdaten von Freunden? Wie funktioniert die Telefonfunktion? Wie kann man Kurznachrichten schreiben? Der Kurs besteht aus Theorie-Einheiten und Übungszeit. Er ist nur für Nutzer:innen eines Android-Smartphones geeignet. Termin: Mittwoch, 02.04.2025, Donnerstag, 03.04.2025, Freitag, 04.04.2025, immer von 09:30 bis 12:30 Uhr, insgesamt 3 Termine. Er findet statt in der VHS, Raum 8, Kosten: 90,00 EUR, noch 6 Plätze frei

Herzlich

Ihr Bürgermeister Björn Warmer

## Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

**CDU** www.cdu-reinbek.de  
Tel. 040 / 71005644



www.gruene-reinbek.de  
Tel. 040 - 710 8515



Tel. 040/7105384  
www.spd-reinbek.de



Tel. 040/727 9582  
www.fdp-reinbek.de

**Forum21** Tel. 040/  
www.forum21-reinbek.de 2548 2573

### Wird die Zukunft des Reinbeker Schlosses vernachlässigt?

Das historische Schloss steht vor einer ungewissen Zukunft: Beschlüsse des Schlossausschusses werden in der Verwaltung nicht umgesetzt, und dringend notwendige Investitionen lassen auf sich warten.

Wenn bereits die Sanierung von Toiletten oder die Organisation eines Arbeitskreises auf Schwierigkeiten stößt und zukünftige ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) kaum Beachtung finden, kann das Wahrzeichen als Ort der Kultur und Geselligkeit nicht erhalten und effizient betrieben werden.

Wir sollten darauf achten, unser kulturelles Wahrzeichen zu bewahren. Die CDU wird das Thema nun auch außerhalb des Ausschusses ansprechen. Ob der Bürgermeister Warmer endlich handelt, bleibt abzuwarten.

Patrick Ziebke

### Sport in Reinbeks Norden neu denken!

Seit dem politischen Beschluss zum Bau der Sporthalle Nord am Ortsrand von Neuschönningstedt ist viel Zeit ins Land gegangen - zu viel Zeit. Es wurde mehr als 10 Jahre diskutiert und geplant. Und auch die nächsten Jahre wird noch nichts umgesetzt werden können, was nicht zuletzt auch an der veränderten Finanzlage der Stadt liegt. Mit der ständigen Verschiebung der neuen Sportanlage steigen die Kosten und dem Sport im Norden fehlt eine konkrete Perspektive. Der geplante Neubau der Sportanlage Nord kostet bis zu 25 Mio. Investitionen, die den ohnehin schon nicht ausgeglichenen Haushalt in eine nicht verantwortbare Schieflage bringen würden. Andererseits wächst der Sanierungsbedarf der jetzigen Sportanlage am Ortsrand von Ohe stetig. Der Vorstand des Oher Sportvereins erwartet unter diesen Umständen zu Recht von der Reinbeker Politik Planungssicherheit sowie einen Plan B. Da ein Ende der Hängepartie bei dem geplanten Großprojekt aber nicht absehbar ist, bringt die GRÜNE-Fraktion ihre alten Forderungen erneut ins Spiel: Danach soll die Sportstätte am jetzigen Standort saniert und entwickelt werden. Es gibt erste Anzeichen dafür, dass dieser pragmatische und kostengünstigere Vorschlag auch in anderen Fraktionen Unterstützung erhält.

Vera Hanel

### Olof Palme Friedenspreis

„Die Wirklichkeit ist unser größter Widersacher!“ Damit machte Olof Palme, sozialdemokratischer Ministerpräsident Schwedens, Menschen Mut, die sich für Frieden, Abrüstung und Verständigung einsetzten. Jedes Jahr zum Todestag am 28.02.1986 verleiht die SPD Stormarn im Gedenken an sein besonderes Wirken einen Friedenspreis. Diese bewegende Veranstaltung fand wieder im Reinbeker Schloss mit einem Empfang und Ausklang im Gartensaal unter tatkräftiger Mitwirkung des SPD Ortsvereins Reinbek statt. Festredner war der Klimaforscher Prof. Dr. Mojib Latif. Der mit je 1.000,- € versehene Preis ging an Angela Marxen aus Bad Oldesloe für ihr Engagement zur Integration geflüchteter Frauen sowie an den Konfliktforscher, Dr. Norbert Ropers, aus Großhansdorf, der sich weltweit für Frieden eingesetzt hat. Auch ein Reinbeker war nominiert: Dirk Böckmann, Schulleiter der Gemeinschaftsschule, für sein besonderes schulisches Engagement sowie die Kontakte und Begegnungen mit jungen Menschen aus Reinbeks polnischer Partnerstadt Koło.

Dirk du Pin

### Betreuungslücke schließen!

Seit Jahren ist die Nachfrage nach Betreuungsmöglichkeiten insbesondere für Kinder unter drei Jahren größer als das in Reinbek zur Verfügung stehende Angebot. Durch den kontinuierlichen Ausbau des Betreuungsangebotes konnte die Betreuungslücke von teilweise mehr als 100 Kindern deutlich verkleinert werden. Hinzu kommt, dass in den letzten Jahren die Zahl der Neugeborenen in Reinbek pro Geburtsjahrgang um 20 bis 30 Kinder auf nun knapp über 200 Kinder gesunken ist. Auch aufgrund dieser Entwicklung beträgt die aktuelle Betreuungslücke nun noch 30 Kinder. Doch auch diese Lücke ist für die betroffenen Eltern ärgerlich und schränkt unter Umständen die Berufstätigkeit eines Elternteils ein. Wir setzen uns dafür ein, dass der bedarfsgerechte Ausbau der Kinderbetreuungsplätze in Reinbek fortgesetzt wird. Die evangelische KiTa „Kinderschiff“ und die katholische KiTa „Arche Noah“ planen Erweiterungen ihrer Einrichtungen, die wir als FDP Reinbek gern unterstützen. Die Planungen für einen vergrößerten Neubau der KiTa Eggerskoppel sind zügig fertigzustellen, nicht nur um weitere Betreuungsplätze zu schaffen, sondern auch um die Phase der aktuell in Containern stattfindenden Betreuung so schnell wie möglich zu beenden.

Bernd Uwe Rasch

### Ich bin dann mal weg!

Als wir diese Betreffzeile in unseren Emailposteingängen gelesen, wussten wir Heinrich Dierking legt jetzt nach über 12 Jahren sein Kreismandat nieder. Nachdem schon 2022 der „Staffelstab“ in der Führung der Wählergemeinschaft und in der Reinbeker Stadtvertretung übergeben wurden, war klar das 2023 gewonnene Kreismandat ein Mandat auf Zeit war. Inseheim bestand aber immer noch die Hoffnung, dass Heinrich Dierking Forum21 im Kreistag noch sehr lange vertreten würde. Doch in der Politik muss man immer auf eine Überraschung vorbereitet sein. Da Heinrich Dierking keine große Sache aus seinem finalen politischen Rückzug machen will, möchten wir als Fraktion und Wählergemeinschaft an dieser Stelle DANKE sagen. Danke lieber Heinrich für deine Beharrlichkeit immer wieder Dinge im Kreistag anzusprechen, auch wenn sie dem Landrat und den anderen Fraktionen nicht immer gefallen haben. Danke für Dein unermüdetes politisches Engagement. Wir wünschen Dir alles Gute für deinen politischen (Un)Ruhestand :) Unserem zukünftigen Kreismitglied Cathrin Pohl wünschen wir einen guten Einstieg mit der neuen Aufgabe bei ihrer ersten Sitzung.

Die Forum21 Fraktion

# Tagung Spendenparlament Reinbek

**Reinbek** – Das SPENDENPARLAMENT REINBEK UND UMGEBUNG E.V. tagt am Dienstag, 25. März, 19.30 Uhr, im Jürgen Rickertsen Haus, Schulstraße 7 (hinter der Volkshochschule gelegen). An den Abend müssen die Mitglieder über die Beschlussempfehlung der Finanzkommission für drei Projekte abstimmen. Außerdem wird über personelle Veränderungen im Vorstand sowie über beschlossene Satzungsänderungen berichtet.

Folgende Projekte stehen zur Abstimmung:

## 1. Gemeinschaftszentrum Sönke-Nissen-Park Stiftung – Unterstützung für den Seniorensport

Es gibt zwei feste Gruppen mit jeweils 10 Teilnehmern, die einmal pro Woche für eine Stunde am Seniorensport teilnehmen. Die Teilnehmer fördern so ihre körperliche Gesundheit und haben dabei auch

die Gelegenheit, aus der Isolation herauszutreten und in einem vertrauensvollen Umfeld soziale Kontakte zu pflegen.

Eine qualifizierte Honorarkraft leitet die Sportstunden fachkundig.

Die Teilnehmer leisten einen geringen finanziellen Beitrag. Um die Kosten für die Honorarkraft zu decken wird um eine Unterstützung von € 700,- gebeten.

## 2. Turn- und Sportvereinigung Reinbek – Unterstützung des Seniorensports für Menschen in Pflegeeinrichtungen

Es geht um Bewegungsangebote in Einrichtungen, in denen Menschen von der Altersgrundsicherung leben. Dazu gehören in Reinbek das Altenheim St. Elisabeth zur heiligen Elisabeth und das Seniorenheim Altenfriede. Die Übungsleiter der TSV Reinbek treffen sich regel-

mäßig einmal wöchentlich mit den Bewohnern in deren Räumlichkeiten und führen abwechslungsreiche Gymnastikstunden durch. Dabei geht es nicht nur um den Spaß an der Bewegung, sondern auch darum, den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Um die Kosten für die Übungsleiter zu decken wird um eine finanzielle Beteiligung von € 1200,- gebeten.

## 3. Turn- und Sportvereinigung Reinbek – Unterstützung der Zeltlager und Jugendreisen

Jährlich veranstaltet die TSV Reinbek Ferianausfahrten mit durchschnittlich 80 Kindern und Jugendlichen. Aufgrund von veralteten Zuschussbestimmungen der Jugendferienwerke können die Kosten für Kinder und Jugendliche aus sozial-schwachen Familien nicht mehr abgedeckt werden. Der TSV Reinbek fehlen aus diesem Grund pro Kind € 100,-. Erfahrungsgemäß nehmen an diesen Ausfahrten ca. 30 Kinder und Jugendliche aus Jobcenter/Wohngeld geförderten Familien teil. Zur Zeit liegen bereits 20 Anmeldungen mit finanziellem Bedarf vor. Für die erwarteten 30 Kinder und Jugendlichen wird um eine Unterstützung von € 3000,- gebeten.

Die Finanzkommission empfiehlt, die genannten Beträge für die Projekte zu bewilligen.

## Telefonanlagenumstellung

**Wentorf** – In der Woche vom 7. – 11. April wird die Telefonanlage des Rathauses erneuert. Das kann zu Einschränkungen bei der telefonischen Erreichbarkeit führen. Am Mittwoch, 9.4. werden die Mitarbeitenden des Rathauses zeitweise telefonisch nicht erreichbar sein. Die Gemeinde bittet um Verständnis.

## STADTBIBLIOTHEK

## Aktionstag für Groß und Klein zu Natur- und Klimaschutz

Am Sonnabend, 5. April 2025, 10-14 Uhr

**Reinbek** – Veranstaltet wird der Aktionstag von der BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, der KLIMASCHUTZ-INITIATIVE SACHSENWALD, der VOLKSHOCHSCHULE SACHSENWALD, der Stadtverwaltung Reinbek und der Stadtbibliothek, die ihre Projekte und Anliegen beim diesjährigen Thementag vorstellen werden. Der kostenlose Aktionstag, bei dem auch weitere Gäste, wie die Försterei Reinbek, der ADFC Reinbek, die BÜRGERENERGIE BILLE EG sowie der Reinbeker Elektroschrott-Recyclingbetrieb MELOR, eingeladen wurden, richtet sich an die ganze Familie und findet in der Stadtbibliothek statt.

Das umfangreiche Programm inklusive einer Tombola umfasst verschiedene spannende Mitmachprojekte für Groß und Klein, wie z.B. Upcycling-Basteleien, Reparaturen vor Ort, Recycling von Elektroschrott (Urban Mining) und zahlreiche praktische Tipps für die Umsetzung von Mülltrennung und -vermeidung im Alltag. – Und Kaffee und Kuchen gibt es auch.

## BERATUNGSZENTRUM SVS

Reinbek • Völckers Park 8 • Tel. 040-72738450

## Neue Vorträge und Kurse

**Reinbek** – In der Frauen- und Mädchenberatung der SVS gibt es in diesem Frühjahr einige neue Angebote:

- Jonglieren am Limit ...der normale Alltag einer berufstätigen Mutter. Eine Gruppe für Mütter, die im Spagat die vielfältigen Anforderungen des Alltags bewältigen. 5 Abende in lockerer Folge, dienstags: 18.30 – 20.30 Uhr Start: 25.3. Anmeldung erforderlich.
  - Getrennt – und nun? – Trennungseminar für Frauen am 5.4. und 6.4.. Anmeldung erforderlich.
  - Vortrag zum Thema Elterngeld und Elternzeit für werdende Eltern am Donnerstag, 10.4., 18.30 Uhr.
- Mehr: [www.svs-stormarn.de/beratungszentrum/frauen-und-maedchenberatung.html](http://www.svs-stormarn.de/beratungszentrum/frauen-und-maedchenberatung.html), ☎ 040-72738450.

### VERKAUF und SERVICE





[ ] CROSSCAMP
powernovo
FIAT SERVICE



## REINBEK ☎ 040 7276060

Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek  
[reinbek@dello.de](mailto:reinbek@dello.de) / [www.dello-gruppe.de](http://www.dello-gruppe.de)



## PS Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Hinrich Thormählen HT  
Gas - Wasser - Dach - Heizung

Wir bieten Ihnen einen kompletten Service im Sanitär und Heizungsbereich, sowie in der Klempnerei. Aktuell bieten wir Ihnen hocheffiziente Wärmepumpen der Firma Vaillant an. Sie erhalten neben der Lieferung und Montage auch die gesamten notwendigen Beantragungen für die bis zu 70 % möglichen Förderungen.

Tel: 040-2519710 • Email: [h-thormaehlen@arcor.de](mailto:h-thormaehlen@arcor.de)  
[info@pascalschulz.de](mailto:info@pascalschulz.de) • Senefelder Ring 87 • Reinbek



[www.vaillant.de](http://www.vaillant.de)

## LANTZ 88

### Energiespar- und Sicherheitsfenster RC2 geprüft

Jetzt 15% Zuschuss sichern\*

Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 • 22946 Trittau  
Tel. 04154 -84 300 • Fax -82 308  
[www.lantz.de](http://www.lantz.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

\* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

## Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

- Implantate • Kinderzahnheilkunde • Laser • Vollkeramik und hochwertige Prothetik • Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe • Wurzelbehandlungen
  - Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

**Dr. med. dent. Frauke Reichert**

Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 727 95 97 | [www.dr-frauke-reichert.de](http://www.dr-frauke-reichert.de)



## Eigene Erfahrungen führten zum Ehrenamt

Michael Hölzel möchte, dass Senioren von der Politik gehört werden

**Reinbek** – Schon die Urgroßeltern von Michael Hölzel lebten in Reinbek. »Weiter kann ich die Familiengeschichte leider nicht zurückverfolgen«, berichtet der erste Vorsitzende des Reinbeker Seniorenbeirats. Es ist sein erstes Ehrenamt. »Ich hatte früher keine Zeit dafür, mich ehrenamtlich zu engagieren«, sagt er. Als seine Mutter und seine Schwiegermutter in ein Pflegeheim kamen, erfuhr er, welche Probleme Menschen ab einem gewissen Alter haben können. Die beiden Frauen wurden 96 und 92 Jahre alt. Das war sein Schritt in das neue Engagement.

Dort wo heute das *Jürgen Rickertsen Haus* steht, hatte sein Großvater einen Gemüsegarten. Er war Hausmeister der damaligen Volksschule. Dort, wo jetzt die Volkshochschule ansässig ist, wurden Kinder unterrichtet. Seine Mutter wuchs in der Hausmeisterwohnung des Hauses auf, die die Familie bewohnte. Vom *Rickertsen Haus* kann Hölzel direkt auf das runde Fenster ihres ehemaligen Kinderzimmers schauen. Später zog seine Mutter mit ihrem Mann nach Altona. Dort wurde Michael Hölzel geboren und hier wuchs er auch auf.

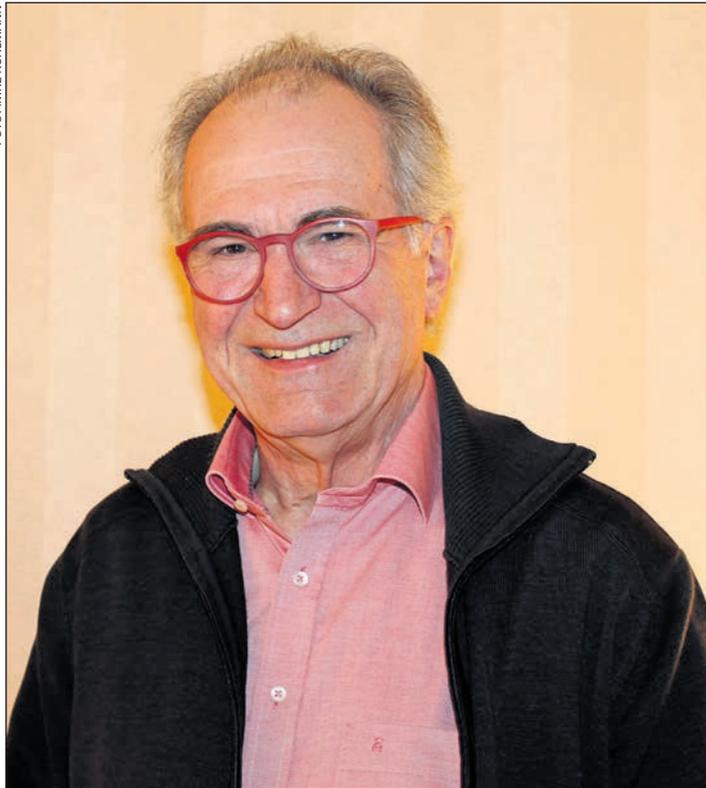
Hölzel ist Optikermeister. Am 1. April 1970 begann er seine Ausbildung, die er als zweiter Landessieger abschloss. Es folgten viele Jahre bei einem Hamburger Optik-Unternehmen. 1973 lernte er dort seine Frau Lotte kennen, die ebenso Optikerin ist. 1981 zog das Paar zurück nach Reinbek. Sie hatten Sehnsucht nach dem Stadtrand und kauften sich ein Haus im Krabbenkamp. Ihre Kinder Ilona (42) und Stefan (40) wurden hier geboren. Seitdem hat Hölzel in Reinbek Wurzeln geschlagen. In den ersten Jahren forderten ihn der Beruf und die Familie. Er legte die Meisterprüfung ab und war später selbst in den Prüfungskommissionen für die Gesellen- und Meisterprüfung der Augenoptiker aktiv. Aufgaben, die ihn für das Ehrenamt sattelfest gemacht haben. »Ich habe gelernt, das Dinge ihre Zeit brauchen und man ab und an von vorne anfangen muss«, sagt er. 2002 wechselte er zu Optiker Bode. Dort, wie auch schon beim vorherigen Arbeitgeber, war er im Einkauf tätig. Mit 63 hätte er in Rente gehen können, doch Hölzel blieb, arbeitete allerdings weniger. Erst sieben Jahre später war dann tatsächlich Schluss mit dem Arbeitsleben.

Sein Engagement für den Seniorenbeirat begann bereits 2017. Er wurde Mitglied im Seniorenbeirat. Seit 2024 ist er erster Vorsitzender des Beirats. Seine Motivation ist familiär bedingt. Michael und Lotte Hölzel kümmern sich um ihre Mütter, die in einem Wentorfer Pflegeheim untergebracht waren. »Mir wurde vor Augen geführt, woran es alten Menschen trotz guter Betreuung fehlt und welche Unzulänglichkeiten sich mit dem Alter entwickeln«, sagt er. Er erinnere noch heute, dass seine Mutter bemängelt habe, dass es keine Bank auf dem Weg von der Bogenstraße zum Täbyplatz gab. Ein Problem, dass der Seniorenbeirat erst vor kurzem behoben hat. Auch bei seiner Schwiegermutter sei ihm bewusst geworden, welche Probleme bei einer demenziellen Erkrankung entstehen. »Mir wurde klar, ich möchte mich für ältere Menschen engagieren«, sagt er. Eine Entscheidung, die von Herzen kam.

»Mir war es wichtig zuerst das neue Team aufzustellen«, so Hölzel. Der Reinbeker Seniorenbeirat besteht aus elf Mitgliedern. Die meisten sind neu im Amt. Es sei wichtig, alle vernünftig einzuarbeiten, doch dies sei inzwischen geschehen.

Eines seiner größten Ziele ist, das Image des Seniorenbeirats gegenüber der Politik zu verbessern. »Wir wollen gehört werden«, sagt Hölzel.

FOTO: IMKE KÜHLMANN



Hölzel ist in seinem Alltag gut strukturiert.

Dafür sei es wichtig, auf Augenhöhe miteinander zu sprechen, besonders wenn es Probleme gäbe. Und auch neue Themen

wurden auf den Weg gebracht. »Wir freuen uns, dass wir erste Schritte für einen Besuchsdienst für ältere Senioren anstoßen

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 040-72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

konnten«, so Hölzel. Im Schul- und Sozialausschuss sei das Thema auf offene Ohren gestoßen. Nun würden nächste Schritte geprüft. Ebenso der Antrag öffentliche Trinkwasserspender in Reinbek zu installieren, nimmt an Fahrt auf. Zusammen mit der Gemeinde Wentorf und der Stadt Glinde sowie mit deren Klimaschutzbeauftragten würde an dem Thema gearbeitet. Der Seniorenbeirat möchte zudem den Kontakt zu den Reinbeker Senioren intensivieren. Daher laufen gerade Vorbereitungen für eine Umfrage bei der älteren Generation.

Freude in seinem Ehrenamt bereitet Hölzel vor allem das Organisieren. »Das war schon im Beruf eine meiner Vorlieben«, sagt er. Gerade zieht er im Hintergrund die organisatorischen Strippen beim Seniorenbeirat für die Messe *Viva Seniores*, die Kurt Martens (Pressewart des Seniorenbeirats) und Rolf Loose (ehemals Seniorenbeirat) in Zusammenarbeit mit dem Schlossteam federführend organisieren.

Hölzel ist auch in seinem Alltag gut strukturiert. Zweimal pro Woche gehen er und seine Frau in ein Fitnessstudio. Bewegung sind für ihn und seine Frau wichtig, um sich fit zu halten. Und auch Hobbies hat der Großvater von vier Enkelkindern (3,7,9,11 Jahre alt) ausreichend. Mit den drei großen Enkeln spielt er gern mit seiner Modelleisenbahn. Einige Teile habe er noch aus seiner Kindheit. Die Enkeltöchter lieben das Spiel mit dem Großvater.

Ebenso die Fotografie begeistert den Senior. »Ich wollte früher Fototechniker werden«, sagt er. Doch die Ausbildungszeit und die Kosten haben damals nicht gepasst. So fährt er heute gern auf dem Fahrrad auf Fototour durch Hamburg und fängt die schönsten Motive mit seiner Kamera ein.

Imke Kuhlmann



WALDHAUS REINBEK

## Ostermenü

im Restaurant

<p><b>Duett vom Fjord-Lachs</b> Kaviar   Gurke   Salatspitzen ***</p>
<p><b>Rahmsuppe von Bärlauch</b> Büsumer Krabben ***</p>
<p><b>Gegrilltes Lammfilet</b> Paprika   Rosmarin kleine Kartoffeln ***</p>
<p><b>Gebrannte Creme</b> Mascarpone   Rhabarber</p>

62,- € p.P.  
EXKL. GETRÄNKE

18. bis  
21. April  
2025

**Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:**  
telefonisch unter +49 40 727 52 0 oder  
per Mail an [waldhaus@waldhaus.de](mailto:waldhaus@waldhaus.de)

# Volleyball Mixed-Team »AWG Bille« sucht neue MitspielerInnen

Hast du Spaß am Volleyballspielen? Hast du schon mal im Verein oder im Freizeitbereich Volleyball gespielt? Hast du Lust bei Turnieren und bei Hobbyrundenspielen gegen andere Teams mitzuspielen? Hast du Spaß an Geselligkeit mit netten Leuten im Alter von 30 bis 70 Jahren? Hast du Mittwochabend Zeit? Wenn du diese Fragen mit „ja“ beantworten kannst, komm doch einmal zum Training von „Alles wird gut“ vorbei oder melde dich unter [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de). Wir trainieren mittwochs in der Zeit von 20 – 22 Uhr in der Uwe-Plog-Halle (rechtes Hallendrittel). Nach dem Training gehen wir oft noch auf ein Getränk zu Tommy in die Vereinsgaststätte. Wir freuen uns über Verstärkung. Wir freuen uns auf dich!



## Tanzkurs für Jugendliche

Der Abschlussball liegt an und du bist aufgefliegen, sobald von dir ein Discofox oder Cha-Cha verlangt wird? Das muss nicht sein! Für alle mit diesem Problem und für jeden, der schon immer gerne Tanzen lernen wollte, bieten wir jetzt eine Lösung. Am 28.4. startet unser Tanzkurs für Jugendliche ab 15 Jahren unter der Leitung der Abteilungsleiterin Tanzen Birgit Bendel-Otto. In den insgesamt acht Stunden entdeckst du die Welt des Tanzens, lernst diverse Tanztechniken und knüpfst neue

Kontakte bzw. Freundschaften. Einen Partner oder eine Partnerin musst du nicht mitbringen. Die Tanzstunden finden immer montags zwischen 19 und 20.30 Uhr im Saal 1 der TSV Halle statt. Wenn du an einem der Termine verhindert bist, regeln wir das wie in einem normalen Walzer: Bist du kurz aus dem Takt gekommen, steigst du auf der nächsten »eins« einfach wieder ein. Doch Taktgefühl ist nicht das einzige, das sich durch das Tanzen verbessert. Neben der

Koordination hebst du auch Ausdauer, Kraft und Fitness auf ein neues Level. Auch wenn in dem Kurs noch keine spektakulären Hebefiguren auf dich warten, werden die Stunden sportlich herausfordernd. Die Kursgebühren betragen für TSV-Mitglieder € 25,- und für Gäste € 50,-. Du hast noch Fragen oder möchtest dich anmelden? Dann kläre dies ab sofort in der TSV-Geschäftsstelle unter [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de) oder 040 – 40 11 326-0.

## Fußballtrainer in den Jg. 2018/19/20 gesucht

Wir suchen ab sofort Fußballtrainer oder Fußballtrainerinnen für die Jahrgänge 2018 und 2019 sowie perspektivisch für den Jahrgang 2020. Leider stehen mehrere Kinder aus diesen Jahrgängen auf der Warteliste, die sehnsüchtig darauf warten, endlich mit dem Fußballtraining starten zu können. Nur fehlt momentan ein Trainer oder eine Trainerin, um den Kids zu ermöglichen, ihrer Leidenschaft, dem Fußball, nachzugehen. Vielleicht hast du selbst

einmal gespielt oder spielst noch aktiv Fußball und findest noch die zeitlichen Kapazitäten, um ein Team aus fußballbegeisterten und motivierten Kindern zu trainieren. Erinner dich mal an die vielen tollen Momente, die du selbst als Kicker in deiner Jugendmannschaft erleben durftest! Nur um ein paar Beispiele zu nennen: Erinnerst du dich an die vielen Hallenturniere, dein erstes Spiel oder legendäre Mannschaftsausflüge? Möchtest du, dass auch andere Kinder in den Genuss dieser wertvollen und unvergess-

lichen Erlebnisse kommen? Dann melde dich in der Geschäftsstelle unter [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de) oder 040 – 40 11 326-0. Und selbstverständlich werden nicht nur die Kinder dich für deinen Job als Trainer lieben, sondern auch du wirst davon profitieren. Neben einer Aufwandsentschädigung erhältst du von uns das Material gestellt, du arbeitest in einem kompetenten Team und die Arbeit mit Kindern auf dem Platz wird dich persönlich voranbringen. Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, von dir zu hören.

## Dein neuer Job? Abteilungsleitung FGF!

Sport ist deine Leidenschaft? Dann mache dein Hobby zum Beruf und werde Teil der TSV Reinbek – Gemeinsam bewegen wir mehr! Du liebst es, Menschen auf ihrem Weg zu mehr Gesundheit und Lebensqualität zu begleiten? Du hast ein Talent für Organisation und Führung? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen ab sofort eine motivierte Abteilungsleitung (m/w/d) für den Bereich Fitness, Gesundheit und Freizeitsport und freuen uns auf deine Bewerbung! Das vollständige Jobangebot findest du unter <https://rb.gy/7erwcm>

## Jugendreise 2025 an den Limfjord!

Bist du bereit für ein unvergessliches Abenteuer? Vom 16. bis 30. August 2025 geht die Reise der Vereinsjugend der TSV Reinbek nach Ejsingholm am Limfjord in Dänemark! 14-17-jährige erleben hier zwei aufregende Wochen mit vielen Sportspielen, Spaß und Freizeit. Unser Ferienhaus bietet zahlreiche Highlights, darunter eine Minigolfbahn und einen Billardtisch, sowie einen Pool, Whirlpool und Sauna, die für jede Menge Spaß und spannende Wettbewerbe sorgen! Neben diesen Freizeitmöglichkeiten erwarten dich auch viele Gruppenspiele, Ausflüge und sportliche Aktivitäten, die dir eine

abwechslungsreiche Zeit garantieren. Die Jugendlichen sind für die Verpflegung verantwortlich, wobei sie in Kleingruppen die Küche für einen Tag übernehmen. So haben sie nicht nur die Möglichkeit, ihre Kochkünste zu zeigen, sondern auch gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben. Die Kosten für die Reise betragen € 650,- für Mitglieder der TSV Reinbek und € 700,- für Nichtmitglieder. Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle oder per E-Mail an [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de). Bei Fragen zur Jugendreise steht die Vereinsjugend unter [vereinsjugend@tsv-reinbek.de](mailto:vereinsjugend@tsv-reinbek.de) gerne zur Verfügung.



133 Jahre  
**TSV REINBEK**



**FSJ in der TSV**

Den Abschluss in der Tasche, aber was nun? Wir suchen dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport. Das FSJ wird am 1.8.2025 beginnen und am 31.7.2026 enden. Um das FSJ im Sport bei uns absolvieren zu können, musst du zwischen 18 und 27 Jahre sein und die Schulpflicht vollendet haben. Zudem solltest du die Motivation mitbringen, im Kinder- und Jugendbereich des Sports mit Freude und Engagement tätig zu werden. Auch mit den Aufgaben und Arbeitsweisen des Sportvereins allgemein wirst du vertraut gemacht werden. Wir erwarten von dir Eigenverantwortlichkeit bei der Bearbeitung von bestimmten Aufgaben. Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsfähigkeit spielen dabei eine wichtige Rolle. Außerdem erwarten wir von dir auch eine Übungsleiterlizenz, bei deren Erlangung wir - auch im Vorfeld des FSJ - gerne behilflich sind, wenn du keine gültige Lizenz besitzt. Bewerben könnt ihr euch ab sofort bevorzugt per Mail an [gf@tsv-reinbek.de](mailto:gf@tsv-reinbek.de).

## Dein Sport. Deine TSV.

- Judo traditionell (7-12 Jahre), montags, 17.30-18.45, TSV Halle Saal 3
- Ju-Jitsu, dienstags und donnerstags, 20-21.30 Uhr, TSV Halle Saal 3
- Mama Fit Baby mit, mittwochs, 9.30-10.30 Uhr, TSV Halle Saal 3
- Volleyzwerge (5-7 Jahre), mittwochs, 16.30-17.30 Uhr, Uwe-Plog-Halle
- Tanzen Basic Gruppe, donnerstags, 19.30-21 Uhr, TSV Halle Saal 1
- Radgruppe: Saisonöffnung, 30.03., Treffpunkt 11 Uhr, TSV Geschäftsstelle, Anmeldung unter [et-hh43@web.de](mailto:et-hh43@web.de)
- Integrationssport: Beachvolleyball meets Leichtathletik, 22.4.-24.4., 17-19 Uhr, Paul-Luckow-Stadion, Anmeldung unter [rackwitz-hilke@tsv-reinbek.de](mailto:rackwitz-hilke@tsv-reinbek.de)
- Sportabzeichen, Start 30.4., mittwochs, 18-19.30 Uhr, Paul-Luckow-Stadion

Mehr Infos unter [www.tsv-reinbek.de](http://www.tsv-reinbek.de), in der Geschäftsstelle unter 040 – 40 11 326-0 oder [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de).

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.  
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22  
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699  
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr,  
sowie mi + do von 15-17.30 Uhr  
EMAIL: [info@tsv-reinbek.de](mailto:info@tsv-reinbek.de)  
INTERNET: [www.tsv-reinbek.de](http://www.tsv-reinbek.de)  
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 24.3.25

# Ralf Klages ist neuer Geschäftsführer im Tonteichbad

Badesaison startet bereits am 19. April – Saisonkarten wieder im Angebot

**Wohltorf** – In diesem Jahr heißt es »Anbaden für die ganz Mutigen«, denn die Badesaison am Tonteich startet bereits am 19. April. Als neuer Geschäftsführer sorgt Ralf Klages dafür, dass der Badebetrieb läuft. Für Stammbader gibt es gute Nachrichten: Die Saisonkarte kommt zurück.

Der Wohltorfer Ralf Klages hat die Geschäftsführung des Betreibervereins SACHSENWALD-BAD TONTEICH übernommen. Im Verein engagieren sich Mitglieder aus Wohltorf, Aumühle, Wentorf und Reinbek. Den Vorsitz hat Wohltorfs Bürgermeisterin Susann Kröger.

Der neue Geschäftsführer ist Tonteichfan durch und durch. »Ich möchte, dass der Tonteich als Naturbad erhalten bleibt, denn es ist ein traumhaftes Bad«, sagt er. Der 61-jährige lebt in Wohltorf und ist nach 30-jähriger Selbstständigkeit als Malermeister mittlerweile im Ruhestand.

»Ich schwimme vom Saisonstart bis zum Saisonende am liebsten jeden Tag«, erzählt er. Zum Badestart wird die Wassertemperatur im April noch einstellig sein, aber das hält ihn nicht ab, seine Runden im Teich zu drehen. »Ich schwimme jeden Tag ein Stückchen mehr, so gewöhnt man sich an das kalte Wasser«, sagt er.

»Wir wollen, dass der Tonteich als Familienbad erhalten bleibt«, betont Klages, deshalb gibt es in der Badesaison 2025 kaum Veränderungen bei den Eintrittspreisen. Wie im Vorjahr zahlen Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren für die Tageskarte 5 Euro, die Tageskarte für Kinder und Jugendliche (6 bis 15 Jahre) kostet 3,50 Euro.

Neu ist, dass Kinder unter sechs Jahren jetzt einen Euro Eintritt zahlen. »Wir haben sehr viele Familien hier mit Kleinkindern und Babys und wir müssen täglich jede Menge Müll, vor allem Windeln, entsorgen«, erklärt Schwimmmeister André Pomplun den Grund für die neue Regelung.

Eine andere Neuerung wird viele Tonteichfans sehr freuen: Die Saisonkarte, mit der von April bis September unbegrenztes Badevergnügen möglich ist, kommt zurück. Zuletzt gab es die



Der neue Geschäftsführer Ralf Klages (l.) und Schwimmmeister André Pomplun freuen sich auf die Badesaison 2025.

Saisonkarte 2019, dann wurden sie nach Ausbruch der Corona-Pandemie eingestellt, was viele Stammbader sehr bedauert haben. Jetzt ist sie zurück, ist mit 300 Euro aber deutlich teurer geworden.

»Vor sechs Jahren hat die Saisonkarte 180 Euro gekostet«, so der Schwimmmeister. Damals lag der Eintrittspreis für Erwachsene allerdings noch bei 3,50 Euro für die Tageskarte. Für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 15 Jahren wird ebenfalls eine Saisonkarte angeboten, die 210 Euro kostet. Wer sich nicht für die Saisonkarte entscheidet, kann Zehnerkarten kaufen: Erwachsene zahlen dafür 40 Euro und Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahre 25 Euro. Die Preise für die Happy Hour von 18 bis 20 Uhr bleiben unverändert bei 2 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder. Die Bezahlung ist nur bar möglich.

Die Personalsituation am Tonteich ist noch unverändert: Schwimmmeister

André Pomplun würde sich sehr freuen, wenn er Verstärkung bekommt. »Wir suchen einen oder eine Fachangestellten für Bäderbetriebe und ein oder zwei Rettungsschwimmer mit Silberabzeichen«, sagt er. Mit weiteren Fachkräften könnte das Bad dann auch wieder am Montag öffnen. Für die Kasse wird ebenfalls Unterstützung gesucht. Wer Interesse für einen der Jobs hat, erreicht Ralf Klages entweder telefonisch unter ☎ 0175-5668665 oder per eMail an r.klages@tonteichbad.de

Was wäre ein Badetag am Tonteich ohne Pommes und Knobibrot? Kioskbetreiberin Susanne Bunge steht ebenfalls in den Startlöchern. »Mein Kioskteam ist gut aufgestellt«, sagt sie. Trotzdem freut sie sich über weitere Verstärkung. Mini-Jobber, die mindestens 18 Jahre alt, flink, freundlich und flexibel sind, erreichen sie unter ☎ 0163-7899747.

Auch Susanne Bunge ist es wichtig, dass Familien am Tonteich fröhliche

Badetage verbringen können. Sie hat deshalb ihre Preise nur moderat verändert. »Unsere Renner sind Pommes, Knobibrot und Kindereis und die werden nicht teurer«, verspricht sie. Aufgrund gestiegener Lohnkosten und hoher Energiepreise müssen allerdings einige Preise angepasst werden. Das beliebte Frühstück am Tonteich wird jetzt noch gesünder: Vollkornbrot mit Tomate und Mozzarella steht in Zukunft auf der Karte und zum Rührei gibt es auf Wunsch Lachs.

Das Veranstaltungsprogramm steht ebenfalls: Von Mai bis September legt DJ Stangz aus Mölln fünfmal auf. »Er ist im vergangenen Jahr sehr gut angekommen«, sagt Susanne Bunge.

»Zum Saisonstart haben wir traumhaftes Wetter für die Badesaison bestellt«, so Ralf Klages. Alle Infos zum Tonteich unter [www.tonteichbad.de](http://www.tonteichbad.de)  
Stephanie Rutke

## Kunsthändlermarkt im Tatenberger Fährhaus

**Hamburg** – Zum 5. Mal findet der Hobby-Kunsthändlermarkt unter dem Motto *Frühlings/Koffermarkt* statt – diesmal am 23. März, 10 bis 17 Uhr, im TATENBERGER FÄHRHAUS, Tatenberger Deich 162, 21037 Hamburg.

Im Koffer findet man Kunsthandwerk und kreatives. Moderne Taschen, Österliche Karten & Gestecke, gestricktes für's Kind, Lampen aus Blüten, Felle, Krakamee und vieles mehr!

Die Besucher können den schönsten Koffer auswählen, der dann einen Preis erhält. Auch ein Besucher wird ausgelost und gewinnt den gleichen Preis! Für das leibliche Wohl sorgt das Fährhaus. Eintritt frei.

**David Böhme Maklerbüro**  
Langenhege 8 ■ 21465 Reinbek  
Tel. 040 - 2851 7313  
reimbek-makler.de

**IMMOBILIEN?**  
Wir haben die Lösung!

**VERKAUF, VERMIETUNG & FINANZIERUNG**

**Frisurenland**  
Meisterbetrieb  
Inh. Angela Oberland · Ostlandring 37 · Reinbek  
Tel. 72 73 02 03 · [www.frisurenland.com](http://www.frisurenland.com)  
Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr  
barrierefrei erreichbar

Termine online buchbar

**Diese Anzeige** **81<sup>31</sup>** + MwSt.  
**im Jumbo-Format**  
6 x im Jahr jeweils

**Anzeigenannahme**  
040 / 727 30 117

**Korbflechter Manfred Giese**  
führt aus  
**Stuhlsitze neu einflechten**  
Elbferstr. 177 · 21436 Marschacht,  
OT Rönne · Tel. 04176 308

**Margrit Hein IMMOBILIEN**  
Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung  
Verkauf \* Vermietung \* Verwaltung  
[www.hein-immobilien.de](http://www.hein-immobilien.de)  
Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de  
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

**Carsten Tautz Malermeister**  
Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art  
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek  
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231  
Mobil 01 72 / 40 17 516

**Salon Wirkus**  
Damen- und Herrensalon  
Mühlenredder 3  
Tel. 7900 7780  
Mi.-Fr. 9 - 18 Uhr

*Alexandra M. Husung*  
RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht  
Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek  
Tel. 040/32 51 31 82  
[www.rechtsanwaeltin-husung.de](http://www.rechtsanwaeltin-husung.de)

## Trainer\*in für unsere Turnabteilung gesucht!

Wir suchen Verstärkung: Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n Trainer\*in. Wenn du Spaß an der Arbeit mit Kindern hast und deine Leidenschaft für das Leistungsturnen teilen möchtest, dann bist du bei uns genau richtig!

Unsere Leistungsturnriege besteht derzeit aus 33 Turnerinnen im Alter von 4 bis 29 Jahren, die sehr erfolgreich auf Kreis-, Landes- und Bundesebene turnen. Das Training findet freitags (15 – 18 Uhr) und samstags (9.30 – 13.30 Uhr) in der Sporthalle des Gymnasiums Wentorf statt.

**Interessiert? Dann melde dich bei uns!**

## Aktiv 70+ – das funktionelle Krafttraining im Alter (Präventionskurs)

Aktiv 70+ ist ein 12 Trainingseinheiten umfassendes Bewegungsprogramm für Menschen ab 70 Jahren, das vom Landessportverband Schleswig-Holstein konzipiert und finanziell unterstützt wird. Gemeinsam aktiv zu werden und zu bleiben, steht im Mittelpunkt. Im Rahmen des Trainings werden Übungen mit Schwerpunkt Kraft, aber auch Beweglichkeit und Koordination mit Spaß vermittelt. Der Kurs startet am 7. April um 15 Uhr im Mehrzweckraum des SC Wentorf und kostet für Mitglieder € 14,- und für Nichtmitglieder € 48,-. Eine Anmeldung in der Geschäftsstelle oder telefonisch unter Tel. 040-7204245 ist bis zum 31.3. möglich. Bei einer regelmäßigen Teilnahme von 80% kann ein Zuschuss bei der Krankenkasse beantragt werden.

## Schnupperkurs QiGong für Senioren

Wer schon immer mal QiGong für sich ausprobieren wollte, hat im Mai dazu die Möglichkeit. An jedem Mittwoch wird von 10.30-11.30 Uhr im Mehrzweckraum ein Schnupperkurs von der QiGong-Lehrerin Andrea Mielke angeboten. Mitzubringen wären bequeme Kleidung und eine Matte. Bitte melden Sie sich für dieses neue Angebot bis zum 24. April in der Geschäftsstelle an. Die Kursgebühren betragen für Mitglieder € 8,- und für Nichtmitglieder € 16,-.

## Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am 10. März 2025 fand die Jahreshauptversammlung unseres Vereins im Vereinsheim statt. Aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit von Herbert Ahlers leitete Michael Günther, unser Schatzmeister, die Sitzung. Er begrüßte die 53 anwesenden Mitglieder, darunter besonders Dieter Podlech vom Kreissportverband und unser Ehrenmitglied Olaf Kreienbring. Zu Beginn der Versammlung wurde eine Schweigeminute für unsere verstorbenen Mitglieder und deren Angehörige abgehalten. Besonders betroffen machte uns der Tod von Hans Heinsen und Werner (Erbe) Schröder.

Der Verein zählt aktuell 1.169 Mitglieder. Seit dem 1.9.2024 unterstützt Kerstin Haumer die Geschäftsstelle, da Frau Dobler aus privaten Gründen ausgeschieden ist.

Ein großes Thema war der Hallennotstand durch den Abriss der ehemaligen Hauptschulhalle. Die Gemeinde plant zur Entlastung zwei Gymnastikräume auf unserer Sportanlage. Zudem macht sich das Alter unseres Sportanlagegebäudes, das 2001 errichtet wurde, bemerkbar. Es gab bereits mehrere Rohrbrüche und Reparaturen.

Die Sportabteilungen Volleyball, Fußball, Tischtennis und Leichtathletik erfreuen sich großer Beliebtheit. Allerdings werden in fast allen Abteilungen Trainer und Übungsleiter gesucht.

Die Gemeinde unterstützt uns weiterhin finanziell mit Zuschüssen für Pflege, Instandhaltung, Übungsleiter sowie Hallennutzung. Dafür bedanken wir uns herzlich bei der Gemeinde Wentorf und der lokalen Politik.

Seit 2024 ist unsere Photovoltaikanlage in Betrieb, wodurch wir Stromkosten einsparen. Ein neuer Vereinsauftritt wurde durch eine Präsentation vorgestellt. Der Verein möchte moderner auftreten und hat eine einheitliche Schrift, Farbe sowie ein neues Wappen eingeführt.

Der Haushaltsabschluss fiel weitgehend ausgeglichen aus. Die Kassenprüfer empfahlen die Entlastung des Vorstands, die mit einer Gegenstimme erfolgte. In den Vorstandswahlen wurden Helge Müller als 2. Vorsitzender und Dirk Lammers als Sportstättenwart wiedergewählt. Karsten Hofmann und Marc Mauersberger wurden als Kassenprüfer bestätigt, und Kerstin Haumer wurde als Pressewartin gewählt.

Insgesamt wurden 24 Mitglieder für ihre langjährige

Vereinszugehörigkeit geehrt. Hervorzuheben sind:

- Nicole Nebel, Hermann Wustrack und Levy Rogowski für 15 Jahre,
- Wolf-Godehard Ocker für 25 Jahre,
- Karsten Hofmann und Lars Westphal für 40 Jahre,
- Ingrid und Leo Braun für 45 Jahre,
- Bärbel Assmus und Helmut Grobe für 50 Jahre,
- Uwe Heuer für 76 Jahre,
- Hildegard Ballerstedt für 78 Jahre Mitgliedschaft.

Der diesjährige Gedenkdepokal ging an Achim Rupprecht. Achim ist seit 1978 Mitglied und engagiert sich unermüdet als Trainer und Übungsleiter. Mit 86 Jahren besitzt er noch immer eine gültige Lizenz und leitet engagiert seine Gruppe am Dienstag. Zudem ist er Prüfer für das Sportabzeichen.

## Sportlerehrung – Würdigung herausragender Leistungen

Am 9. Februar fand die diesjährige Sportlerehrung statt, bei der fast 50 Sportlerinnen und Sportler für ihre außergewöhnlichen Erfolge im Jahr 2024 ausgezeichnet wurden. Die Veranstaltung war ein würdiger Rahmen, um die herausragenden Leistungen in verschiedenen Disziplinen zu honorieren. Besonders erfreulich war die Vielzahl an Titeln, die unsere Athleten erringen konnten. Zahlreiche Landes- und Kreismeistertitel wurden von Sportlern des SC Wentorf erkämpft. Insbesondere die Leistungsturner, die Modernen-Fünfkämpfer und die Leichtathleten erzielten beeindruckende Platzierungen bei ihren Wettkämpfen. Ein besonderes Highlight war die



Aufnahme zweier unserer Leichtathletinnen, Elanor Leddin und Franziska Schröppel, in den Talentkader Schleswig-Holstein – ein Beweis für das hohe Niveau unserer Nachwuchssportler.

Unser 2. Vorsitzender Helge Müller, der mit seiner Moderation die Erfolge der Sportlerinnen und Sportler an-

gemessen würdigte, wurde bei der Veranstaltung von Peggy Rateike-Peters, unserer Sport- und Jugendwartin, sowie von Sarah Rogowski, unserer Vereinsmanagerin unterstützt. Gemeinsam überreichten sie den Geehrten Urkunden und Leistungsadeln als kleine Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Erfolge.

Die Ehrung war nicht nur eine Gelegenheit, die sportlichen Erfolge des vergangenen Jahres zu feiern, sondern auch ein Moment des Zusammenhalts und der Motivation für zukünftige Herausforderungen. Der SC Wentorf ist stolz auf seine Athleten und freut sich auf ein weiteres erfolgreiches Sportjahr.

## Erfolgreicher Wettkampf-Abschluss Hallensaison

Am 2. März fanden die diesjährigen Landesmeisterschaften im Blockwettkampf statt. Die Mädchen des SC Wentorf waren sehr erfolgreich, jede der teilnehmenden Athletinnen konnte zwei Medailen mit nach Hause nehmen.

Elanor Leddin gewann Bronze im Block Sprint/Sprung (60m, 60m Hürden,



Weit- und Hochsprung) bei den 14-jährigen und glänzte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 1,52m im Hochsprung. Franziska

Schröppel gewann im Block Lauf (800m statt Hochsprung) der 14-jährigen Silber, dabei stellte sie über die Hürden eine neue persönliche Bestleistung auf. Genau wie Louisa Butt, die bei den 15-jährigen ebenfalls Silber im Block Lauf gewann.

Betreut wurden die drei durch unsere Trainer Ann Kathrin Wolf-Benecke und Ralf Bruhn.



## Ein großer Dank an »Baumi«

15 Jahre lang Sportabzeichen beim TuS Aumühle-Wohltorf abgenommen



FOTO: STEFANIE RUTKE

Carola Eberhardt und Jörg Baumgard sind Leichtathletikfans.

**Aumühle** – Das Sportabzeichen ist eine tolle Aktion für alle Altersgruppen von den Jüngsten bis zu den Senioren. 15 Jahre lang hat sich Jörg Baumgard – besser bekannt als »Baumi« – bei der Abnahme der Sportabzeichen beim TuS Aumühle-Wohltorf engagiert. Jetzt sagt Baumi, der bisher selbst 19 Mal das Sportabzeichen abgelegt hat, »Tschüss«. In Zukunft betreut Carola Eberhardt die Abnahme der Sportabzeichen.

»Jörg Baumgard hat sich sehr engagiert für die Leichtathletik-Abteilung beim TuS«, dankte der erste Vorsitzende Stefan Bormann für den langjährigen Einsatz. Ganze Mannschaften sind angetreten, um sich in den verschiedenen Sportarten in Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination dem Wettbewerb zu stellen.

Die Übungs- und Abnahmetermine für das Sportabzeichen sind jeweils Montag und Donnerstag von 18.30 bis 20 Uhr auf dem Sportplatz in Aumühle. Treffpunkt ist am Holzhaus. Weitere Termine und auch Termine für Sportarten wie Walken, Radfahren und Schwimmen sind nach Absprache möglich. Infos zur Leichtathletiksparte unter [www.tus-aw.de/Leichtathletik](http://www.tus-aw.de/Leichtathletik).

Stephanie Rutke

## Kein Bücherflohmarkt im April

**Reinbek** – Die Bücherfreunde Reinbek können ab sofort keine Bücher mehr annehmen, da die Lagerkapazität erschöpft ist. Außerdem teilen sie mit, dass der Sonnabend-Flohmarkt im April aus organisatorischen Gründen ausfallen muss.

## Sprechstunde der Kreisbehindertenbeauftragten

**Wentorf** – Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten Kirsten Vidal findet statt am Donnerstag, 27. März, 14 bis 15.30 Uhr, im Wentorfer Rathaus, Hauptstraße 16. Telefonisch zu erreichen ist sie unter ☎ 04541- 888-493

[www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de)

**IMPRESSUM:** DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, ☎ 040-72730-117; Fax: -118; Internet: [www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de); eMail: [redaktion@derReinbeker.de](mailto:redaktion@derReinbeker.de); Satz: SANDTNER WERBUNG; DruckHaus RIECK Delmenhorst GmbH, Sulinger Straße 66, 27751 Delmenhorst. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 48 vom 1.1.2025. Auflage: 21.900 Exemplare

# 42 Sportabzeichen beim TuS Aumühle-Wohltorf

Gold für Josefine und Vivienne

**Aumühle** – Mitmachen ist alles – und wer dann noch eine Auszeichnung in Bronze, Silber oder Gold erhält, freut sich doppelt bei der Abnahme der Sportabzeichen.

Im vergangenen Jahr haben 42 aktive Sportlerinnen und Sportler beim TuS Aumühle-Wohltorf ihre Sportabzeichen abgelegt. Ihre Auszeichnungen – Urkunden und Nadeln – haben sie bei einer kleinen Feier im März entgegengenommen.

FOTO: STEFANIE RUTKE



Sie haben erfolgreich das Sportabzeichen abgelegt: hinten (v.l.) Jörg Baumgard, Jonas und Julian Theisen und Carola Eberhardt und (vorne v.l.) Herbert Schlupp, Josefine und Vivienne Krüger und Irmgard Henrich-Matejka.

Carola Eberhardt, die die Abnahme der Sportabzeichen betreut, freut sich über die Ergebnisse. Achtmal ging das Sportabzeichen an Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, die Schwestern Josefine (7) und Vivienne (10) Krüger freuen sich beide über Gold, älteste Teilnehmerin war Irmgard Henrich-Matejka (78) und Rekordhalter ist Herbert Schlupp (87), der sein 40. Sportabzeichen entgegennahm.

Alle Infos zur Leichtathletiksparte unter [www.tus-aw.de/Leichtathletik](http://www.tus-aw.de/Leichtathletik).  
Stephanie Rutke

## Aktuelle Wetterwarnungen für Reinbek jetzt online abrufbar

**Reinbek** – Ab sofort sind aktuelle Wetterwarnungen für die Stadt Reinbek auf der Webseite [www.reinbek.de](http://www.reinbek.de) abrufbar. Die neuesten Warnungen zu extremen Wetterereignissen werden bereitgestellt, sodass Bürgerinnen und Bürger stets informiert sind und entsprechend reagieren können.

Imke Kuhlmann

氣  
**JANGWA HAUS**  
REINBEK  
FUSSPFLEGE UND MASSAGEN

**Claudia Wenzel, Julia Gilde und Melanie Linow**  
freuen sich auf Sie!

Bergstr. 6 · 21465 Reinbek · [www.jangwa-haus-reinbek.de](http://www.jangwa-haus-reinbek.de)  
**Telefon: 040 - 761 151 09**  
Termine nur nach vorheriger Absprache!

24h 04104 3611

Es heißt nicht sterben, lebt man in den Herzen der Menschen fort.  
Samuel Smiles

**Richardt** seit 1877  
Familie Papke & Co  
[www.bestattungen-richardt.de](http://www.bestattungen-richardt.de)

**TAG DER OFFENEN TÜR**

**SONNTAG 13.04.2025**

**12:00 BIS 16:00 UHR**

Golf-Club 40 Jahre  
am Sachsenwald e.V.  
1985 – 2025

Am Riesenbett • 21521 Dassendorf • Telefon: 04104-6120  
[www.gc-sachsenwald.de](http://www.gc-sachsenwald.de) • [info@gc-sachsenwald.de](mailto:info@gc-sachsenwald.de)

Für Alle -  
Golfer & Nichtgolfer

- 3 Stunden pures Golf zum Kennenlernen - Ob alleine, mit Freunden oder mit der ganzen Familie
- unter Anleitung von unseren Pros, C-Trainern und Mannschaftsspielern

Im Anschluss laden wir auf eine kleine Erfrischung und zum Plausch ein.

„Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch“

Schnupperkurse

samstags  
14:00 bis 16:00 Uhr

26.04.2025  
03.05.2025  
17.05.2025  
30.05.2025

max. 6 Teilnehmer  
10,-€ Gebühr

Anmeldung unter:  
[info@gc-sachsenwald.de](mailto:info@gc-sachsenwald.de)

# Spendenübergabe ADVENTorfer Markt

**Wentorf** – Der ADVENTorfer Markt des Bürgerversins Wentorf e.V. Ende November letzten Jahres hatte einen beachtlichen Erlös, auch dank der großzügigen Sponsoren. So konnte am 6. März beim »Dankeschön-Kaffee« in der Kindertagesstätte KINDERINSEL eine Spendensumme von insgesamt € 2.600 an sieben verschiedene soziale Projekte in Wentorf verteilt werden.

Spendengeld erhielten folgende Institutionen: Jugendfeuerwehr als Ausbildungsunterstützung – € 400; WENTORF SINGT € 200; Förderverein der Grundschule € 400 als Zuschuss zum Spielausleihhäuschen; Förderverein des ev. Kindergarten € 400 als Zuschuss für eine Freundebank; Repair Café € 150; Jugendarbeit im PRISMA € 150; Kindertagesstätte Kinderinsel € 500 als Zuschuss für neue Ruhe Liegematten für die Elementargruppen; rundertischsylvwentorf.com € 400 als Zuschuss für eine Ausfahrt mit Flüchtlingen.

Der ADVENTorfer Markt 2025 findet am 20. November in Wentorf statt!

FOTO: SYBILLE MARKS



**BENNET P. LEVERENZ**  
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

**Familienunternehmen  
in 3. Generation**

**040 - 729 79 336**  
[www.bennet-leverenz.de](http://www.bennet-leverenz.de)

Bennet P. Leverenz  
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz  
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36  
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)  
21465 Wentorf

Waldstraße 19  
21524 Brunstorf

## Gemeinsam statt einsam

### Malteser suchen Ehrenamtliche für Aufbau eines Seniorencafés

**Reinbek** – Der MALTESER HILFSDIENST sucht Menschen jeden Alters, die sich ehrenamtlich in einem Seniorencafé in der Wohnanlage »Neues Wohnen in Reinbek« (Arthur-Goldschmidt-Weg 2-6) engagieren möchten. Hier soll ein neues Angebot aufgebaut werden, das den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Abwechslung vom Alltag bieten will. Dazu organisieren die neuen Ehrenamtlichen Kaffeekunden, Spielenachmittage und weitere Angebote.

»Wir suchen Menschen, die ein wenig Zeit zu verschenken haben, kreativ, kommunikativ und einfühlsam sind und eine Prise Planungs- und Organisationstalent mitbringen«, sagt Bianca Mewes, Referentin für soziales Ehrenamt beim MALTESER HILFSDIENST. »Wir schulen und begleiten unsere neuen Ehrenamtlichen und stehen immer als Ansprechpartner zur Seite.«

Wer sich für ein Ehrenamt beim MALTESER HILFSDIENST interessiert, meldet sich per eMail bei [bianca.mewes@malteser.org](mailto:bianca.mewes@malteser.org) oder telefonisch unter ☎ 0171-3512704.

### Standesamt geschlossen

**Reinbek** – Wegen einer Fortbildungsveranstaltung bleibt das Standesamt Reinbek am Mittwoch, 26. März 2025 unbesetzt. Dies betrifft auch die telefonische Erreichbarkeit. Viele Informationen rund um die Themen Eheanmeldung und Terminvergabe sowie Urkundenausstellung finden Reinbeker:innen auf der Homepage der Stadt Reinbek unter [www.reinbek.de](http://www.reinbek.de)

## KÖCHLING

HÖRSYSTEME

# Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

Gutes Hören muss man nicht sehen: Silk Charge&Go IX Hörgeräte sitzen so diskret im Ohr, dass sie so gut wie unsichtbar sind. Mit bis zu **28 Stunden Akkulaufzeit** bringt Silk Sie ohne Unterbrechung durch den ganzen Tag. Ganz einfache Handhabung.

**Köchling hat die Lösung.**

**Köchling Hörsysteme GmbH**  
Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr  
Weitere Filialen in der Metropolregion  
Hamburg finden sie unter:

[www.koechling-hoersysteme.de](http://www.koechling-hoersysteme.de)

**Jetzt  
kostenlos  
bei uns  
testen.**



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

### Müll in der Natur

Müll in der Natur ist ein riesiges, globales Problem. Plastik lässt sich mittlerweile von Ackerböden über Gewässer bis in die Tiefsee und sogar bis ins arktische Eis nachweisen. Tiere verheddern sich in Müllteilen oder halten sie für Nahrung – mit häufig tödlichen Folgen. So kann es nicht weitergehen. Der Müll darf nicht in unsere Ökosysteme gelangen und hier verbleiben.

Am 15. März waren daher alle Reinbeker und Reinbekerinnen aufgerufen, sich am jährlichen Frühjahrsputz in Reinbek im Rahmen der landesweiten Aktion »Unser sauberes Schleswig-Holstein« zu beteiligen. Auch der BUND hat Müll gesammelt und die Natur von allerlei Unrat auf Grünzügen und Gebüsch befreit. Wir fanden zahlreiche Verpackungen, Kassenzettel, Taschentücher, Überreste von Silvesterfeuerwerk, große und kleine Flaschen sowie massenhaft Zigarettenstummel. Auch gefüllte Müllsäcke waren dabei. Wir waren schockiert über die enormen Mengen, die unbeachtet in der Natur herumlagen.



Wir möchten auf das Problem Müll in der Natur aufmerksam machen. Daher veranstalten die Abteilung Umwelt+Klimaschutz der Stadt Reinbek, die KLIMASCHUTZINITIATIVE SACHSENWALD und der Reinbeker BUND gemeinsam mit der Stadtbibliothek Reinbek und der VHS am 5. April von 10 bis 14 Uhr einen kostenlosen Aktionstag für die ganze Familie in der Bibliothek mit dem Themenschwerpunkt Müll & Natur. Wir malen dazu Bilder über unsere Sorgen und Wünsche, informieren über Gift in Zigarettenstummeln, Müll im Meer, Mikroplastik in der Umwelt und machen uns Gedanken über die Endlagerung von Atommüll. Der Förster zeigt uns, wie sehr Müll im Wald Natur und Mensch belastet. Wir fragen uns, wie wir Müll vermeiden können, um die Umwelt zu schützen, und wir überlegen, wie wir den Müll richtig trennen. Auch das Repair-Café ist dabei und repariert defekte Gegenstände, sofern möglich gleich vor Ort. Ist Müll einmal entstanden, muss man ihn nicht sofort entsorgen, wir zeigen, was daraus gebastelt werden kann. Außerdem werden Fahrradschläuche geflickt, Wertstoffe im Elektroschrott gezeigt und Projekte der BÜRGERENERGIE BILLE vorgestellt. Natürlich gibt es auch wieder Kaffee und Kuchen und eine Tombola mit vielen kleinen Gewinnen. Lassen Sie sich überraschen! **MEHR:** [www.bund-stormarn.de](http://www.bund-stormarn.de)

**KONTAKTE:** BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek  
E-Mail: [reinbek@bund-stormarn.de](mailto:reinbek@bund-stormarn.de)  
Renate Sturm, ☎ 040-7281 3241

## Kunsthandwerkermarkt im Reinbeker Schloss

Fortsetzung von Seite 1

Jede und jeder Anbieter darf nur im Wechsel von zwei Jahren dabei sein, damit sich das Angebot immer wieder verändert. Nur die Organisatorinnen haben jedes Mal einen Stand. 15 Anbieter verkaufen in diesem Jahr zum ersten Mal beim Österlichen Kunsthandwerkermarkt. »Keramik ist wieder im Kommen, aber ebenso Schmuck kommt immer gut an«, so Köh-nemann. Filigranen Makramee-Schmuck bietet diesmal Kathleen Wanitz an. Auch Schmuck aus Papier wird neben klassischem Goldschmuck angeboten. Thomas Tesnau zeigt Treibholzarbeiten und Andrea Steenbock (68) bringt Skulpturen aus Holz in unterschiedlichen Größen mit. Seit zehn Jahren produziert die ehemalige Lehrerin diese Kunstwerke. Zuerst bearbeitet sie das Holz mit einer Elektrosäge, dann geht es mit Hammer und Beitel weiter. Die Arbeit wird immer filigraner. Am Ende wird die Figur bemalt. »Das ist ein ganz besonderes Erlebnis, wenn die Figur entstanden ist«, sagt sie. Karin Brunier bestätigt, dass Kunsthandwerk mehr ist, als

nur ein Werk entstehen zu lassen. »Ich schalte dabei richtig ab«, berichtet die 84-Jährige. Sie kreiert besondere Bilder mit Steinen, die sie selbst auf Fehmarn sammelt. Mechthild Faltus ist mit ihrem handbemalten Porzellan dabei. Seit 1989 hat sie dieses besondere Hobby. Ihre Fertigkeiten hat sie sogar bei Malern von KPM (Königliche Porzellan-Manufaktur) und in einem Kreativkurs bei Meissen verfeinert.

Alle Räume werden üppig geschmückt. Die Landfrauen aus Stormarn bieten in der Alten Küche des Schlosses selbstgemachte Torten, Kuchen, belegte Brötchen und Kaffee an. Auch das RESTAURANT BRINGEZU im Schloss ist geöffnet. Im Eintrittspreis ist zudem die Besichtigung des Schlosses enthalten. Aktuell präsentiert Dietmar Schwenck oben im Krummspanner des Schlosses historische Theaterfiguren in Gemälden, Zeichnungen, Texten und musikalischen Entwürfen.

»Wir haben den Eindruck, dass die Besucherinnen und Besucher sich darauf freuen, dass es nach

dem Winter wieder bunt wird. Nun muss nur noch das Wetter mitspielen«, sagt Anke Conradi. Zusammen mit Susann Pötter ist sie für die Organisation seitens des Schlosses zuständig. Der Kunsthandwerkermarkt findet am Sonnabend, 29. März, von 13 bis 18 Uhr, am Sonntag, 30. März, von 10 bis 17 Uhr im Reinbeker Schloss, Schloßstraße 5, statt. Der Eintritt beträgt 4 Euro, Kinder unter zwölf Jahren haben freien Eintritt.

Imke Kuhlmann

**vhs** Volkshochschule Sachsenwald  
[www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de) • ☎ 72750580

### Mein erstes Kinderbuch schreiben

**Reinbek** – Im Workshop dreht sich alles um das Genre »Kinder- und Jugendbuch«: Konzeption und Aufbau eines Kinderbuches, Regeln für kindgerechtes Schreiben, Figurenentwicklung, stimmige Dialoge, altersgerechte Themen. Außerdem gibt Monika Lisson Tipps zur Verlagssuche, zum Verfassen eines Exposé und zum Anfertigen eines »verlagstauglichen« Manuskripts.

Termin: Sonnabend, 5.4., 11 bis 17 Uhr, in Reinbek, VHS-Haus, Raum 2, Kosten: € 36,-; 9 Plätze.

**2 BRILLEN WÄHLEN  
NUR 1 ZAHLEN**

Optiker Bode, Bahnhofstraße 7, 21465 Reinbek, Tel.: 040 / 722 79 49  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08:30–12:30, 14:00–18:00 und Sa. 09:00–13:00

## OPTIKER BODE

Sie wählen Ihre Fassung und Gläser aus dem gesamten Sortiment. Mit unserem Aktionspaket können Sie bis zu 50 % sparen, denn ein zweites Paar Gläser in gleicher Glasqualität und Sehkraft sowie eine Fassung aus unserer aktuellen Exklusiv-Kollektion sind im Angebotspaket enthalten. Das Angebot ist nicht mit anderen Rabattaktionen, Komplettangeboten und Angeboten kombinierbar (ausgenommen Geburtstagsrabatte). Das Angebot gilt bis zum 12.11.2025.

[optiker-bode.de](http://optiker-bode.de)

**DIE HAUSRÄUMER**  
Räumungen + Umzüge + Verkauf

**Wir räumen für Sie besenrein.**

**Schönes, Seltenes und Originelles aus Haushaltsauflösungen**

Scholtzstr. 9 • 21465 Reinbek  
Tel.: 040 - 711 43 440  
[www.die-hausraeumer.de](http://www.die-hausraeumer.de)  
Öffnungszeiten Gebrauchtwarenladen:  
Mo. nur Büro besetzt  
Di. + Do. 9 – 18 Uhr, Mi. + Fr. 9 – 16 Uhr  
Sa. 10 – 14 Uhr

# Wohltorfer Drittklässler gewinnen die Mathe-Olympiade

Louisa, Luke und Henry lieben Zahlen und Rechenaufgaben

**Wohltorf** – Drei Drittklässler der Wohltorfer Grundschule haben bei der Mathe-Olympiade abgeräumt: Louisa Wendeborn, Luke Schreiber und Henry Karkowski haben drei der insgesamt vier ersten Preise gewonnen.

Die Mathe-Olympiade ist ein bundesweiter Mathe-Wettbewerb über mehrere Ebenen, an dem jährlich rund 200.000 Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Ganz nach dem olympischen Motto »Dabei sein ist alles« geht es um den Spaß an der Herausforderung und um die Begegnung mit anderen Mathe-Fans.

In Schleswig-Holstein Süd haben sich 40 Viertklässler und 41 Drittklässler dem Wettbewerb gestellt. Drei der Drittklässler sind Louisa, Luke und Henry. Alle drei sind neun Jahre alt und lieben knifflige Matheaufgaben. »Wir sind für den Wettbewerb nach Lübeck in die Uni gefahren«, erzählt Louisa. Begleitet wurden sie von Annika Hüller. Zwei Stunden lang hatten sie im Hörsaal Zeit für die fünf Aufgaben.

»Es war sehr leise im Hörsaal und komisch, weil man so weit auseinander saß«, erzählt Henry. Alle drei waren vor der Zeit fertig, haben ihre Aufgabenzettel noch einmal kontrolliert, Fehler gefunden und korrigiert und dann abgegeben. »Die drei hatten vorab in der Kreisrunde im Dezember im Team gearbeitet und die Aufgaben mit voller Punktzahl gelöst«, freut sich Annika Hüller. Jetzt waren die Drittklässler wieder erfolgreich und



Luke, Louisa und Henry (alle 9) sind die Landessieger bei der Mathe-Olympiade.

freuen sich über ihre Urkunden als Landessieger. Dazu gab es für jeden ein T-Shirt und ein Schulset.

Bei Louisa liegt die Mathebegeisterung in der Familie. »Mein Opa hatte auch Mathe als Lieblingsfach und wir rechnen oft zusammen«, erzählt sie. »Ich rechne ganz viel im Kopf«, sagt Henry. Ob sie beruflich einmal etwas mit Mathematik zu tun haben werden, wissen die drei natürlich noch nicht. Louisa kann sich vorstellen, etwas mit Mathe und Tieren zu machen, für Henry stehen Fußball und für Luke Handball ganz oben auf der Liste.

»So viele Mathe-Genies gleichzeitig hatten wir noch nie«, freut sich Lehrerin Stephanie Beckmann.

Stephanie Rutke

## ADFC Reinbek und Wentorf

Ab Donnerstag, 3. April, 18-20 Uhr, bietet die ADFC Ortsgruppe Wentorf/ Börnsen an jedem Donnerstag eine zielabwechselnde Feierabendrunde (Durchschnittstempo: 17 km/h) von 20 bis 30 km Länge über Nebenstraßen, Feld- und Waldwege, teilweise mit vom ADFC zertifizierten Tourenleitern, an. Treffpunkt: Casinopark, Wentorf

**Am Sonnabend, 5.4., 10 - 16 Uhr**, gibt es eine Tour zum Erdmannshof in Krukow (mit Führung). 46 km (Durchschnitt 17 km/h), Treffpunkt: Am Casinopark.



**Wentorf** – Zum Internationalen Frauentag hat Ministerpräsident Daniel Günther am 13. März die Ehrennadel des Landes an fünf ehrenamtlich engagierte Schleswig-Holsteinerinnen verliehen. Ausgezeichnet wurde auch Christiane Schröder aus Wentorf für ihr langjähriges Engagement bei den GRÜNEN DAMEN im Krankenhaus Reinbek, davon bis zum Jahr 2024 auch als Leitung der Gruppe.

Christiane Schröder engagiert sich seit ihrer Pensionierung als Lehrerin im Jahr 2008 als GRÜNE DAME. 2009 übernahm sie die Leitung der Dienstagsgruppe, 2012 die Gesamtleitung der GRÜNEN DAMEN im St. Adolf-Stift. Als Leitung der Gruppe von zeitweise über 30 Grünen Damen und Herren kümmerte sie sich um die Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen, um Fortbildungen, Gruppentreffen und gesellige Zusammenkünfte. 2024 gab sie die Leitungsfunktion an Bettina Wegner ab, bleibt dem Krankenhaus aber weiter als GRÜNE DAME in der Onkologie und auf der Palliativstation erhalten.

## € 2.500 für Pferde-Gnadenhof Friedrichsruh

Krombacher Brauerei begünstigt den Verein im Rahmen ihrer Spendenaktion



Bei der symbolischen Scheckübergabe (von rechts): Sabine Schopf (vom Gnadenhof), Martina Schooff (vom Gnadenhof)

**Aumühle/Krombach** – Der Pferdeggnadenhof Friedrichsruh »Endlich angekommen e.V.« ist ein gemeinnütziger Verein, der sich der Rettung von Pferden in Not verschrieben hat. Zudem hat er die Integration von benachteiligten Menschen in seinen Zielen verankert: Auf dem Pferdeggnadenhof arbeiten Menschen mit einer anerkannten Schwerbehinderung. Für jeden und jede gibt es eine Aufgabe, die zu den jeweiligen Stärken passt. Neben Tierwohl und Tierschutz wird hier also auch Inklusion und Teilhabe gefördert. Dieses Engagement unterstützt die Krombacher Brauerei im Rahmen ihrer Spendenaktion mit 2.500 Euro. Die Krombacher Außendienst-Mitarbeiterin Jeanett Röhring überreichte persönlich den großen Spendenscheck in Aumühle.

**KONSTANT**  
IMMOBILIEN

VERKAUF • VERMIETUNG • VERWALTUNG

## Kostenlose Bewertung von Ihrem Immobilienexperten!

- Persönliche Beratung
- Regionale Expertise
- Sorgloser Verkauf

☎ 040 725 84 80

✉ info@konstant-immo.de

🌐 konstant-immo.de



Hauke Timm



u.l.: Claudia Wenzel, Gaby Philipp, Julia Gilde und Melanie Linow

**Reinbek** – Gaby Philipp, seit 2008 Inhaberin des JANGWA HAUS, Bergstraße 6, möchte ab 1. April kürzer treten und übergibt das JANGWA HAUS an ihre Kolleginnen und langjährigen Mitarbeiterinnen Claudia Wenzel, Julia Gilde und Melanie Linow.

Claudia Wenzel bietet klassische und ayurvedische Massagen an, außerdem hat sie sich auf *Lomi Massagen* spezialisiert, dafür besucht sie mehrmals im Jahr Fortbildungen.

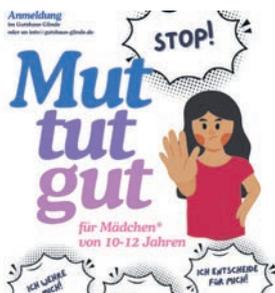
Melanie Linow und Julia Gilde bieten medizinische Fußpflege und Maniküre an, bei Melanie Linow kann man sich auch mit einer Fußreflexzonen-Massage verwöhnen lassen.

Die drei Frauen arbeiten auf selbstständiger Basis und planen kleinere Umbauten im JANGWA HAUS. Natürlich gelten ausgebautene Gutscheine weiterhin, auch Neukunden werden wieder aufgenommen.

Mehr unter [www.jangwa-haus-reinbek.de](http://www.jangwa-haus-reinbek.de) sowie unter ☎ 040-76115109.

**Mut tut gut – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen**

**Glinde** – In den Osterferien, am Dienstag, 22. und Mittwoch, 23. April, bietet *StoP Glinde* einen Kursus zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen im Alter von 10 bis 12 Jahren an – jeweils von 15 bis 18.30 Uhr im Jugendzentrum SPINOSA Schlehenweg 1 A, 21509 Glinde.



Der Kurs wird von Renate Bergmann, Diplompädagogin und erfahrene WenDo-Trainerin, geleitet. WenDo ist eine praxisorientierte Kombination aus Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Teilnahmebeitrag: € 3,-. Die Anmeldung läuft über [info@gutshaus-glinde.de](mailto:info@gutshaus-glinde.de)

**Kleiderbörse »Alles fürs Kind« im TSG Kissland**



**Wentorf** – Am Sonntag, 6. April, 9 – 12 Uhr, veranstaltet das *TSG Kissland Wentorf*, An der Wache 11, (gegenüber der Kindertagesstätte Sportini) eine Kleiderbörse mit gut erhaltener Kleidung & Spielzeug (inkl. Kaffee- und Kuchenbuffet). Einlass für Schwangere + Begleitperson und Eltern mit Tragebabys ab 8.30 Uhr. Mehr: [kleider-boerse-wentorf@web.de](mailto:kleider-boerse-wentorf@web.de)

**Perfekte Passform und maximaler Komfort**

*Warum maßgefertigte Otoplastiken unverzichtbar sind*

In einer lauten Welt ist das Gehör eines der wertvollsten Sinne – und doch wird es oft vernachlässigt. Besonders für Höreräteträger sind eine optimale Passform und bestmögliche Klangübertragung entscheidend. Hier kommen Otoplastiken ins Spiel – individuell angefertigte Ohrpassstücke, die nicht nur höchsten Tragekomfort und besten Sitz bieten, sondern auch die Klangqualität der Hörergeräte gezielt optimieren. So wird nicht nur ein sicherer Halt im Ohr erreicht, sondern auch der Klang des Hörsystems exakt dorthin geleitet, wo er gebraucht wird.

»Wir bieten Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung für bestes Hören«, erklärt Felix Schmelzer, Geschäftsführer von SCHMELZER HÖRSYSTEME. »Otoplastiken sind ein essenzieller Bestandteil moderner Hörsysteme. Sie sorgen dafür, dass das Hörgerät optimal im Ohr sitzt und seine Leistung voll entfalten kann. Durch die maßgefertigte Passform wird der Schall direkt ins Ohr geleitet, wodurch störende Nebengeräusche reduziert und die Sprachverständlichkeit verbessert werden«, so Schmelzer.

Otoplastiken sind in erster Linie eine unverzichtbare Ergänzung für moderne Hörergeräte. Sie ermöglichen ein verbessertes Hörerlebnis im Alltag, sei es im Gespräch mit anderen, beim Telefonieren oder



Sabrina von Kroge zeigt ein Hörgerät mit einer schwarzen Otoplastik. Otoplastik bedeutet mehr als nur besseren Halt – sie steigert aktiv die Lebensqualität. Es ist wichtig den Sitz der Otoplastiken alle 2 Jahre überprüfen zu lassen.

Es gibt eine große Auswahl an Materialien und Veredelungsarten. Ob robustes Titan, elegantes Acryl oder weiches Silikon – es gibt viele verschiedene Möglichkeiten die in einer präzisen 3D-Fertigung verarbeitet werden. »Der Feinschliff wird immer in traditioneller Handarbeit erfolgen«, sagt Sabrina von Kroge, Betriebsleiterin in Reinbek. »Wir beraten Sie gern was möglich ist und welches Material Ihren Wünschen entspricht.« Eine individuell angepasste



Otoplastik passend zum Ohrschmuck. Viele Designs und Materialien stehen zur Auswahl.

Melden Sie sich jetzt gern an. **Schmelzer Fachgeschäfte** in Ihrer Nähe: Reinbek, Bergstraße 3 (im CCR), ☎ 040-70011813; Glinde, Möllner Landstraße 77, ☎ 040-71141589; Barsbüttel, Hauptstraße 38 H, ☎ 040-67081936; Geesthacht, Bergedorfer Straße 43, ☎ 04152-8770860; Schwarzenbek, Seestern-Pauly-Straße 1, ☎ 04151-8332611

**GLOGNER – Ihr Fachhändler für Betriebseinrichtung, hochwertige Bürostühle und Industriebedarf**

**Verkaufsausstellung am 28. und 29.3.2025 – 20% Rabatt auf diverse Bürostühle**

**Reinbek** – Die Firma GLOGNER GMBH, Siemensstraße 3 in Reinbek, veranstaltet am 28. und 29. März, jeweils von 9 bis 18 Uhr eine Bürostuhl-Verkaufsausstellung.

Über 300 hochwertige und ergonomische Bürostühle mit dynamischem Sitzkonzept sind an diesen Tagen mit 20% Rabatt im Angebot (Gutschein siehe Beilage in dieser DR-Ausgabe) – alle Made in Germany. An beiden Tagen gibt es eine Live-Präsentation des Herstellers »Sitwell Steifensand«.

Die Firma GLOGNER wurde 1930 in Hamburg von Arnold Glogner gegründet und ist seit 1996 unter der Führung von Geschäftsführer Rolf Christian mit über 70.000 Artikeln Experte für Betriebseinrichtungen, Industriebedarf und mehr.

Rolf Christian: »Ob im Beruf am Arbeitsplatz oder im Home-Office am Schreibtisch – wir sitzen täglich viele Stunden auf einem Bürostuhl. Das Sitzen erscheint für uns zunächst als angenehme, privilegierte Körperstellung. Anatomisch-physiologisch nehmen wir hingegen auf einem Bürostuhl zunächst einmal eine ungünstige Körper-



haltung ein, vor allem bei einem Modell mit starrer Sitzkonstruktion. Dabei ist der menschliche Körper von Natur aus nicht auf Statik, sondern auf Dynamik eingestellt. SITWELL realisiert mit jedem Bürostuhl ein modernes Dynamisches Sitzen.«

Mehr Informationen findet man unter [www.buerostuhl-hamburg.de](http://www.buerostuhl-hamburg.de), die Öffnungszeiten sind Mo.-Do. 8-17 und Fr. 8-15.30 Uhr.

Ortholetic Balance L mit Kopfstütze

## Optiker Bode überzeugt im Test mit Service & Beratung

**Reinbek** – Die OPTIKER BODE GmbH zählt zu den zehn größten Augenoptik-Unternehmen in Deutschland und wurde 1938 in Barmbek gegründet. Mittlerweile wird es in dritter Generation von der Familie Bode geführt. Mit über 80 Filialen und über 87 Jahren Erfahrung, beschäftigt Optiker Bode rund 550 Mitarbeiter.

OPTIKER BODE freut sich über das sehr gute Ergebnis, welches das Traditionsunternehmen im aktuellen Test des Deutschen Instituts für Service-Qualität erreicht hat. Der Test bewertete verschiedene Kriterien wie Beratungskompetenz, Angebotsvielfalt und Servicequalität. Optiker Bode erzielte in diesen Kategorien hervorragende Ergebnisse, was die hohe Zufriedenheit der Kunden widerspiegelt.

»Unser Beratungskonzept hat

maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen«, sagt Carsten Bode, Geschäftsführer von OPTIKER BODE. »Bei OPTIKER BODE steht seit 87 Jahren der Kunde im Mittelpunkt und wir legen größten Wert auf sehr gut ausgebildetes Fachpersonal. Ziel ist es, unseren Kunden immer die beste Beratung und den besten Service zu bieten.«

Beim Test wurden die größten Filialisten Deutschlands unter die Lupe genommen. Wer berät am besten? Wer geht individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden ein? In welchem Geschäft fühlt man sich wohl und findet zudem eine breite Auswahl? Wie glaubwürdig sind die Mitarbeiter? Das Ergebnis ist eindeutig: OPTIKER BODE – das Familienunternehmen überzeugt in allen Bereichen. Die Test-Teams waren schwerpunktmäßig in den Groß-

städten Berlin, Hamburg und München im Einsatz, um sich inkognito beraten zu lassen. Und das Beratungserlebnis überzeugte bei OPTIKER BODE auf ganzer Linie.

Was den Testern ganz besonders positiv auffiel: Die Mitarbeiter legten im Beratungsgespräch sehr großen Wert auf eine genaue Bedarfsanalyse. Sie fragten gezielt danach, ob der Kunde die Brille beispielsweise beim Arbeiten, vor dem Computer, beim Sport oder bei einem anderen Hobby benötigt. Weitere Pluspunkte: Das Ambiente und die transparente Preisgestaltung in den Filialen von OPTIKER BODE.

In Reinbek befindet sich die OPTIKER BODE-Filiale in der Bahnhofstraße 7, ☎ 040-7227949

## Osterferien mit Wildnis statt WLAN – noch freie Plätze im Wentorfer Wildnis-Camp



**Wentorf** – Abenteuer statt Bildschirmzeit: Handy, PlayStation und Fernseher werden für eine Woche durch Kletterseile, Schnitzmesser und Lagerfeuer ersetzt. »Es macht so viel Spaß. Wir haben Tierspuren verfolgt und eine Rupfung gefunden«, berichtet die 10-jährige Paula begeistert.

Für die Wildnis-Camps in den Osterferien in Wentorf gibt es noch freie Plätze. Vom 14. bis 17. April können Schulkinder täglich von 9 bis 17 Uhr in der Wentorfer Lohe die Natur hautnah erleben – ein unvergessliches Abenteuer inmitten der freien Natur.

Geleitet von erfahrenen Wildnispädagoginnen und Wildnispädagogen, stärken die Camps soziale Kompetenzen und das Selbstvertrauen der Kinder. Nach einem inspirierenden Start mit Spielen und Geschichten am Basislager erkundet die Gruppe die Lohe auf der Suche nach Tierspuren, Federn und kleinen Abenteuern. Sie töpfeln mit Lehm, überqueren Bäche auf Baumstämmen und entdecken spielerisch die Natur. Nach der Mittagspause mit mitgebrachten Speisen widmen sich die Kinder spannenden Wildnisprojekten: Feuer machen, Unterschlupfe bauen oder Seile aus Pflanzen flechten. Der Tag klingt am Lagerfeuer aus, wo die Kinder ihre Erlebnisse des Tages teilen.

»Unsere Camps finden nun schon im 15. Jahr in Wentorf statt und die Begeisterung der Kinder ist immer riesig. Viele Familien melden ihre Kinder im nächsten Jahr wieder an, wenn sie schon einmal dabei waren«, sagt Tanja Ebbecke, Wildnispädagogin aus Wentorf, die die Camp-Teilnahmen organisiert.

Die Teilnahme kostet 195 bis 220 € pro Kind je nach persönlicher Selbsteinschätzung des Einkommens. Weitere Informationen und Anmeldung bei Tanja Ebbecke per eMail unter tanja.ebbecke@gmail.com und telefonisch oder per WhatsApp unter ☎ 0151-20150707.

## AWSH Open Air mit Gratis-Kompost und Job-Speeddating

**Elmenhorst** – Am Sonntag, 6. April, 10 bis 16 Uhr, findet im Leineweberring 13, 21493 Elmenhorst/Lanken, der diesjährige AWSH-Komposttag statt – ein Erlebnis für die ganze Familie. An diesem Tag gibt es Gratis-Kompost gegen eine Spende und viele weitere Informationen und Attraktionen für Groß und Klein. Die Spenden für den Kompost kommen den Schulgartenprojekten der Klaus-Groth-Schule in Bad Oldesloe sowie der Schule im Steinatal in Büchen zugute

Außerdem gibt es für Interessierte ein Job-Speeddating. KandidatInnen, die einen sinnvollen Job oder eine Ausbildung als Umwelttechnologe in der Abfallwirtschaft suchen, bekommen beim Speeddating interessante Einblicke in die Jobs bei der AWSH. »Funkte



es zwischen InteressentIn und der AWSH, gehen wir gleich und unkompliziert den nächsten Schritt. Hier kann man sich zum Job-Speeddating anmelden: alles

wirklich-sauber-hier.de/open-air/

Eine Gesprächsrunde mit AWSH Geschäftsführer Dennis Kissel, ein zu bedienendes Müllfahrzeug, Einblicke in das Umweltbildungsprogramm der AWSH und verschiedene Infostände zur AWSH und der Abfallwirtschaft generell runden das bunte Angebot ab. Für Musik, Spiele für die kleinen Gäste und Speis und Trank ist natürlich auch gesorgt.

# AWSH

SO | 06.04.25  
10 BIS 16 UHR

# OPEN AIR

## GRATIS-KOMPOST

MUSIK | SNACKS | REPAIR-CAFÉ  
BUNTES KINDERPROGRAMM | U.V.M.

Abfallwirtschaft  
Südholstein

**MOIN JOB!**

**JOB-SPEEDDATING**

**LERNE UNS KENNEN!**

JETZ FÜRS  
SPEEDDATING  
ANMELDEN!

Ort: AWSH, Leineweberring 13, 21493 Elmenhorst/Lanken | Anmeldungen unter: [www.alles-wirklich-sauber-hier.de/open-air/](http://www.alles-wirklich-sauber-hier.de/open-air/)

## Vorträge zu Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

**Reinbek/Glinde/Wentorf** – Was passiert, wenn ich meine Angelegenheiten aufgrund von Unfall oder Krankheit nicht mehr selbst besorgen kann? Wie treffe ich für diesen Fall Vorsorge?

**In Reinbek und Glinde** bieten hierzu die ehrenamtlichen Vorsorgelotsen des Betreuungsvereins Stormarn e.V. kostenlose Beratungen an. Die Sprechstunde in Reinbek findet statt an jedem 1. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr im *Jürgen-Rickertsen-Haus*, Schulstraße 7. Die Sprechstunde in Glinde findet an jedem 2. und 3. Donnerstag von 15-18 Uhr statt im Bürgerhaus Glinde, Markt. Eine Anmeldung unter ☎ 04102-6776945 ist erforderlich.

**In Wentorf** bietet der Pflegestützpunkt im Kreis Herzogtum Lauenburg am 2. April, 16 – 18 Uhr, im Rathaus Wentorf, Hauptstraße 16, hierzu einen kostenlosen Vortrag an mit Dr. Patrick Lohmann, Ärztlicher Koordinator im Netzwerk Palliative Care im Kreis H-L. Infos und Anmeldung unter ☎ 04542-826549 im Pflegestützpunkt oder per eMail unter info@pflgestuetzpunkt-herzogtum-lauenburg.de

## ANGEHÖRIGENSCHULE

### Kostenloser Parkinson-Orientierungskurs für pflegende Angehörige

**Barsbüttel** – Bei der Diagnose Parkinson wächst im Laufe der Zeit der Unterstützungsbedarf und damit wachsen auch die Belastungen für die Angehörigen. Welche Hilfen und Hilfsmittel gibt es? Was kann ich tun, wenn die Wohnung, z.B. das Bad, umgebaut werden muss? Welche Entlastung gibt es für pflegende Angehörige von Menschen mit Parkinson? ...

Der Kurs am Mittwoch, 2.4., 18-21 Uhr, richtet sich an pflegende Angehörige und ehrenamtlich Helfende! Kursort ist die Volkshochschule im Bürgerhaus, Soltausredder 20, 22885 Barsbüttel. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich! Kursprogramm und Online-Anmeldung: [www.angehoerigenschule.de/buchung](http://www.angehoerigenschule.de/buchung) oder [anmeldung@angehoerigenschule.de](mailto:anmeldung@angehoerigenschule.de), ☎ 040-25767450

## 30 Jahre Professional Golfers Association (PGA)-Mitgliedschaft

– Anzeige –

Ein Gespräch zwischen Henning Teetz, GCaS Jugendwart und unserem Head-Pro Alan Roberts über seine Karriere im Golf-Club am Sachsenwald

**Henning:** Lieber Alan, herzlichen Glückwunsch zur Ehrung für 30 Jahre Mitgliedschaft in der PGA of Germany! Wie bist Du damals zum Golf-Club am Sachsenwald gekommen?

**Alan:** Vielen Dank! Im Golf-Club am Sachsenwald arbeite ich bereits seit 36 Jahren. Es war eine einmalige Chance, einen neu gegründeten Club als Head Pro zu unterstützen und den Aufbau aktiv zu begleiten. Von der Gestaltung der Trainingsanlage bis hin zur Entwicklung des Golfplatzes – das waren und sind großartige Möglichkeiten. Genau das, was sich jeder Golf-Pro wünscht.

**Henning:** Gibt es ein besonderes Ereignis, an das Du gerne zurücksiehst?

**Alan:** Da gibt es etwas, das als Summe der Ereignisse heraussticht. Ich bin innerhalb der PGA of Germany im Landesverband Schleswig-Holstein fünfmal Einzelmeister geworden. In all den Jahren habe ich so viel erlebt –



Head-Pro Alan Roberts

großartige Turniere, ein herzliches Clubleben und die Entwicklung vieler Golfer, vom Anfänger bis hin zum Profi. Es war eine wunderschöne Zeit, und ich habe das Glück, in einem tollen Club zu arbeiten – vielleicht sogar zu leben. Mein Lieblingsort ist die Driving Range. Dort verbringe ich viel Zeit, nicht nur beim Unterrichten, son-

dem auch, wenn ich selbst übe.

**Henning:** Das klingt nach einer erfüllten Zeit. Wie sehen Deine Pläne für die Zukunft aus?

**Alan:** Ich liebe den Golfunterricht und möchte noch einige Jahre im Golf-Club am Sachsenwald bleiben. Es bereitet mir große Freude, Menschen für den Golfsport zu begeistern – egal, ob jung oder alt. Golf ist ein komplexer Sport, der Körper und Geist fordert und somit fit hält – ein perfekter Sport für die ganze Familie. Besonders schön ist es, wenn ich Spieler von ihren ersten Schritten im Schnupperkurs bis hin zur Platzeife begleiten kann. Ich lade alle herzlich ein, den Golfsport einfach mal auszuprobieren. Kommen Sie doch zu einem unserer Schnuppertermine!

**Henning:** Vielen Dank für das Gespräch, lieber Alan! Wir wünschen Dir weiterhin viel Freude am Golfsport und freuen uns auf eine spannende Saison mit Dir.

## Einladung zum »Komposttag – Frühlingsmarkt 2025«

**Wiershop** – Die Buhck GmbH & Co. KG lädt ein zum »Komposttag – Frühlingsmarkt 2025«. Am Sonnabend, 5. April, 9 bis 14 Uhr, erwartet Kleingärtner und Naturfreunde auf dem Gelände der Firma Buhck am Rappenberg in 21502 Wiershop ein buntes Programm rund um Garten, Natur und Nachhaltigkeit.

### RAL-Gütesicherter Grünschnittkompost gegen Spende

Im Mittelpunkt des Komposttags steht wie gewohnt die nachhaltige Gartenpflege. Kleingärtner und Naturfreunde haben die Möglichkeit, hochwertigen RAL-gütesicherten Grünschnittkompost gegen eine freiwillige Spende abzuholen. Dieser Kompost, der auch für die Biolandwirtschaft zugelassen ist, trägt zu gesundem Pflanzenwachstum und Bodenverbesserung bei.

### Unterstützung für den Verein »Hilfe für Frauen in Not e.V.«

Alle Spenden des Komposttags gehen in diesem Jahr an den Verein »Hilfe für Frauen in Not e.V.« in Schwarzenbek. Seit 1982 setzt sich der Verein für den Schutz und die Unterstützung von Frauen und Mädchen ein, die von Gewalt betroffen sind. Mit dem Frauenhaus in Schwarzenbek bietet der Verein

betroffenen Frauen und ihren Kindern eine sichere Unterkunft und Beratung. Die gesammelten Spenden sollen insbesondere dazu beitragen, die Lebenssituation der Kinder im Frauenhaus zu verbessern.

### Vielfältiger Frühlingsmarkt mit regionalen Ausstellern

Erstmals findet in diesem Jahr zusätzlich ein Frühlingsmarkt mit 15 regionalen AusstellerInnen statt. Besucher können sich auf ein vielfältiges Angebot freuen – von handwerklichen Produkten über nachhaltige Gartenideen bis hin zu regionalen Spezialitäten.

Um 11 Uhr gibt es eine geführte Tour über die Kompostierung.

Ort: Buhck GmbH & Co. KG, Rappenberg, 21502 Wiershop

SCHNELL • SAUBER • FUGENLOS

## Wanne raus, Dusche rein

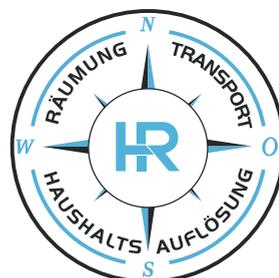
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Umbau in wenigen Tagen
- Stilvoll und Pflegeleicht

[hg-badkonzept.de](http://hg-badkonzept.de)

H&G  
**Badkonzept**



040 - 239 695 269



**HANSERÄUMER**  
SCHNELL FAIR ZUVERLÄSSIG

### Haushaltsauflösungen Räumungen Transporte

Kontaktieren Sie uns für eine **kostenlose** Besichtigung samt Angebot unter

Sven Großer 0176 376 895 00  
Mateusz Hinz 0160 85 39 495

oder  
info@hanseraeumer.de

Hanseräumer GbR • Auf dem Ralande 8a • 21465 Wentorf

# Klimafolgen-Anpassung

Ein gemeinschaftlicher Schritt in die Zukunft

**Reinbek – Das MITTELZENTRUM REINBEK – GLINDE – WENTORF** setzte jetzt ein Zeichen für den Klimaschutz und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels. In einer Impulsrunde zum Klimafolgen-Anpassungskonzept diskutierten Expertinnen und Experten aus Verwaltung, Wissenschaft und Gesellschaft innovative Maßnahmen zur Sicherung einer klimaresilienten Zukunft.

Die Veranstaltung stellte zentrale Leitlinien für die Klimaanpassung im Mittelzentrum vor. Priorität hat dabei der Schutz der EinwohnerInnen. Dazu gehört die gezielte Vorbereitung auf Wetterextreme sowie die Schaffung klimafreundlicher und lebenswerter Quartiere. Besonders hervorgehoben wurde die Bedeutung einer gesunden und widerstandsfähigen Umwelt. Maßnahmen zum Erhalt von Biodiversität, nachhaltiger Wassernutzung und klimaresilienter Infrastruktur sind essenzielle Bestandteile des Konzepts. So sollen klimangepasste Gebäude, belastbare Straßen und Brücken sowie ein verbessertes Wassermanagement zur Stärkung der Region beitragen.

## Photovoltaikanlagen geplant

Stadt prüft kommunale Dächer

**Reinbek –** Auf das Dach des Schulzentrums Mühlenredder könnte demnächst eine Photovoltaikanlage gebaut werden. Vor rund einem Jahr wurde im Umwelt- und Verkehrsausschuss entschieden, kommunale Dachflächen hinsichtlich ihrer Eignung zu identifizieren. Dazu gehören auch die Dachflächen der Freiwilligen Feuerwehr am Mühlenredder und des gegenüber befindlichen Schulzentrums. Beide werden zusammen mit der Grundschule Mühlenredder und der Sporthalle aktuell durch ein Blockheizkraftwerk (BHKW) versorgt. Hier wird Strom erzeugt, zugleich entsteht nutzbare Wärme. Zusätzlich Photovoltaik zu nutzen, ist vor allem im Sommer sinnvoll, wenn die Wärme kaum benötigt wird.

Die Prüfung der Dächer ergab, dass beide geeignet sind. Bei der Feuerwehr handelt es sich jedoch um ein Gründach, das regelmäßiger Pflege bedarf. Zudem müsste bei der Installation berücksichtigt werden, dass Lichtschächte im Dach verbaut sind. Das Dach des Schulzentrums weist mehr Vorteile auf. Zum einen sei es aufgrund der Ausrichtung ein besserer Standort, zum anderen sind hier keine Lichtschächte zu berücksichtigen. Nun sind noch einige bauliche Prüfungen notwendig, bis die Entscheidung fallen kann. Die Verwaltung rechnet damit, dass die Ergebnisse im April oder Mai dieses Jahres vorliegen werden.

Imke Kuhlmann

FOTO: IMKE KUHLMANN



Eines der Projekte ist der Wentorfer Casinopark

Ein entscheidender Faktor für die erfolgreiche Umsetzung ist die Einbindung der BürgerInnen. Geplant sind neben Frühwarnsystemen und Katastrophenschutzmaßnahmen auch verstärkte Informations- und Sensibilisierungsangebote für die Bevölkerung. Für jede der drei Gemeinden wurden konkrete Fokusmaßnahmen vorgestellt:

Für Reinbek die Förderung privater Starkregenvorsorge durch Informationsmaterialien und Beratungsangebote, für Glinde die Begrünung des Marktplatzes sowie Schaffung schattiger Aufenthalts-

bereiche am Gelben Weg. Und für Wentorf die Umgestaltung des Casinoparks mit klimaangepassten Bäumen und verschatteten Sitzgelegenheiten.

Die nächsten Schritte des Projekts umfassen Quartiersworkshops im Frühjahr 2025 sowie den offiziellen Auftakt zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzepts im Mai 2025. Ziel ist es, durch gemeinschaftliches Handeln die Widerstandsfähigkeit der Region gegenüber klimatischen Veränderungen zu erhöhen.

Imke Kuhlmann

## Kommentar

### Wird Reinbeks Verkehr fit für die Zukunft?

Reinbek steht, wie viele andere Städte, vor der Herausforderung, den Verkehr nachhaltig zu gestalten, die Mobilität zu verbessern und gleichzeitig den Umwelt- und Klimaschutz zu berücksichtigen. Während der Autoverkehr in den vergangenen Jahrzehnten das Stadtbild dominiert hat, zeichnet sich nun vielleicht ein Wandel ab. Neue Konzepte für den öffentlichen Nahverkehr, eine bessere Fahrradinfrastruktur und innovative Mobilitätslösungen gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Der Radverkehr hat in Reinbek in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen. Dennoch gibt es seit langem große Defizite in der Fahrradinfrastruktur. Viele Radwege, wenn sie denn vorhanden sind, sind schmal, schlecht beleuchtet oder abrupt unterbrochen. Um das Fahrrad als umweltfreundliche Alternative attraktiver zu machen, ist der Ausbau eines durchgängigen Radwegesetzes erforderlich. Auch die Einrichtung von Fahrradstraßen in bestimmten Wohngebieten könnte dazu beitragen, den Radverkehr zu fördern. Besonders für Schulkinder ist dies in vielen Straßen ein Sicherheitsaspekt. Das gerade fertig gestellte Radverkehrskonzept beinhaltet eine Reihe von Vorschlägen, die diese Punkte aufgreifen und nun der weiteren und zügigen Bearbeitung bedürfen.

Der öffentliche Nahverkehr spielt ebenso eine bedeutende Rolle in der zukünftigen Mobilität der Stadt. Eine engere Taktung der Buslinien, bessere Anbindungen an Hamburg und ein Ausbau der Haltestelleninfrastruktur sind Maßnahmen, die dazu beitragen sollen, mehr Menschen vom Auto auf Bus und Bahn umsteigen zu lassen. Hinzu kommt die Überlegung ob On-Demand-Busse oder Shuttle-Dienste die Anbindung weiter optimieren. Dennoch bleibt der Autoverkehr ein wesentlicher Bestandteil des städtischen Verkehrs. Ein wichtiger Punkt ist auch die Umgestaltung zentraler Verkehrsknotenpunkte. Ein Verkehrskonzept soll hier Abhilfe schaffen.

Bleibt nun zu hoffen, dass die Politik und die Stadt die Konzepte auch nutzen, ins Handeln kommen und sich nicht nur in Diskussionen verlieren. Bei knappen Kassen ist auch Kreativität in der Umsetzung gefragt. Reinbek muss ein Verkehrskonzept erhalten, das auf Nachhaltigkeit, Sicherheit und Effizienz ausgerichtet ist. Wenn die Stadt es schafft, die richtigen Weichen zu stellen, könnte sie zu einem Vorbild für nachhaltige Mobilität in der Region werden. Doch nochmal, für eine Vorbildfunktion muss man rechtzeitig dran sein.

Imke Kuhlmann



- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- **Notdienst: 0177-722 48 15**

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek  
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoerber-sanitaertechnik.de



## Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Kamerainspektion
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Saugwagen
- Rohrortung
- Hochdruckspülen
- grabenlose Rohrsanierung

**24 Stunden Notdienst**  
Kinauweg 6 · 21465 Reinbek  
**Tel. 040 / 728 13 540**

## Neues Radverkehrskonzept vorgestellt

**Reinbek** – Ein neues Radverkehrskonzept soll Reinbek fahrradfreundlicher machen. Ziel des Konzepts ist es, den Alltagsradverkehr zu stärken, die Infrastruktur zu modernisieren und das Radwegenetz optimal in die Region einzubinden. Grundlage war unter anderem das Radverkehrskonzept aus dem Jahr 2015, ergänzt durch umfassende Analysen und eine intensive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger. Ziel ist es, die Radinfrastruktur gezielt zu verbessern und den Radverkehr als wesentlichen Bestandteil des städtischen Verkehrs zu fördern.

Ein Schwerpunkt liegt auf kurzfristig umsetzbaren Maßnahmen und der strategischen Entwicklung von Velorouten. Zudem soll die Sicherheit für Radfahrer erhöht und die Infrastruktur durch gezielte Maßnahmen verbessert werden. Ein zentrales Element des Konzepts war die Einbindung der Bevölkerung. Über Online-Befragungen, einen mobilen Infostand sowie einen »Runden Tisch Radverkehr« konnten Wünsche und Anregungen eingebracht werden. So wurden unter anderem fehlende Radverkehrsverbindungen identifiziert und bestehende Herausforderungen benannt.

Das Konzept sieht eine Vielzahl von Maßnahmen vor, darunter:

- Ausbau bestehender Radwege und Schaffung neuer Verbindungen
- Einführung von Fahrradstraßen, insbesondere in zentralen Bereichen
- Optimierung von Knotenpunkten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Einrichtung sicherer Abstellanlagen an wichtigen Punkten im Stadtgebiet
- Förderung von Kampagnen und Wettbewerben zur Sensibilisierung für den Radverkehr

Zu den Schlüsselmaßnahmen, die prioritär umgesetzt werden sollen, zählen die Fahrradstraße am Glinder Weg und die Schaffung neuer Radfahrstreifen an der Schönningstedter Straße. Die Maßnahmen wurden in drei Prioritätsstufen unterteilt: Schlüsselmaßnahmen mit hohem Einfluss und einfacher Umsetzung, Maßnahmen zur Netzvervollständigung sowie langfristige Ausbauprojekte. Die Stadt plant, Fördermittel gezielt zu nutzen, um die Finanzierung und Umsetzung voranzutreiben.

Nun folgt die Detailplanung einzelner Maßnahmen sowie die politische Beratung und Beschlussfassung.

*Imke Kuhlmann*

## Wentorf plant Schulneubau

*Entscheidung über Standorte und Finanzierung werden diskutiert*

**Wentorf** – Die Gemeinde Wentorf treibt die Planungen für den dringend benötigten Schulneubau weiter voran. In der jüngsten Sitzung des Bürgerausschusses wurden zentrale Fragen zu Standortwahl, Finanzierung und baurechtlichen Herausforderungen diskutiert. Ein wesentliches Thema ist die Entscheidung zwischen dem Bau eines zentralen Schulzentrums oder der Errichtung zweier separater Schulen. Die Fördermöglichkeiten unterscheiden sich je nach Modell, wobei aktuell keine spezifischen Förderprogramme für Schulneubauten zur Verfügung stehen. Allerdings bietet die Kreditanstalt für Wie-

deraufbau (KfW) Zuschüsse für klimafreundliche Neubauten.

Als mögliche Bauflächen stehen das Gelände der Gemeinschaftsschule und das Areal des örtlichen Kleingartenvereins zur Debatte. Eine Verlagerung der Kleingartenflächen wird geprüft, doch rechtliche Vorgaben erfordern Ersatzflächen. Dies könnte den Planungsprozess um mehrere Jahre verlängern. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf rund 100 Millionen Euro. Neben Fördermitteln könnte ein Teil über vergünstigte Kredite finanziert werden. Die Planungsphase wird auf zwei bis drei Jahre geschätzt, gefolgt von einer ebenso langen

Bauzeit.

Die Verwaltung sieht einen erhöhten Personalbedarf für die Koordination und Umsetzung des Projekts. Neben der Klärung der Finanzierungsfragen stehen als nächste Schritte die abschließende Standortentscheidung sowie die Einleitung des Bauleitplanverfahrens an. Die Verwaltung betont, dass eine sorgfältige Planung essenziell ist, um eine nachhaltige Lösung für die wachsende Schülerzahl zu finden. Weitere Beratungen und Bürgerbeteiligungen sind vorgesehen.

*Imke Kuhlmann*

## Konferenz 2025: »Die Metropolregion im Blick – den Wandel geschlechtergerecht gestalten«

**Reinbek** – Das Netzwerk FRAUEN in der Metropolregion Hamburg veranstaltet am Mittwoch, 7. Mai, eine Konferenz, die sich mit den sozial-ökologischen Perspektiven des Arbeitslebens in der Metropolregion beschäftigt. Der Fokus liegt auf den Auswirkungen dieser Perspektiven auf die Geschlechter.

Die Konferenz wird mit einem Impuls aus dem Gutachten zum Vierten Gleichstellungsbericht eröffnet. Im Anschluss finden am Nachmittag Praxisworkshops statt, in denen regionale Einflussfaktoren in konkreten Handlungsfeldern diskutiert werden.

Die Veranstaltung bietet eine Plattform für den Austausch über aktuelle Themen und Herausforderungen im Bereich der Geschlechtergerechtigkeit und der sozial-ökologischen Transformation.

Anmeldung: [mrh.veranstaltungen.hamburg.de](mailto:mrh.veranstaltungen.hamburg.de)

# LAGER VERKAUF

AM CASINOPARK 9 IN WENTORF

Ständig über 10.000 Paar Markenschuhe  
zu Tiefpreisen am Lager.

## SCHUHBODE

LAGERVERKAUF

Mo-Fr: 09.00-18.00 Uhr Sa: 09.00-16.00 Uhr

## LESERBRIEFE

**Betr.: re-view: »Ich denke mir das nicht aus...« – DR v. 10.3.25**

### Die Nato ist nicht der Grund

Ergänzend zu der Darstellung des re-view meine Empfehlung: das Buch »Nicht einen Schritt weiter nach Osten« von der Amerikanerin Mary Elise Sarotte. Darin werden die heute gerne verdrehten Sachverhalte korrigiert, auch aus bisher nicht öffentlich zugänglichen Dokumenten, die zuvor der Geheimhaltung unterlagen. Sachs war zwar nah an den Geschehnissen, offenbar aber auch nicht nah genug. Das vertieft, erklärt und erweitert Sarotte. Die Nato ist jedenfalls nicht der Grund für Russlands aggressives, imperialistisches Verhalten, allenfalls ist sie ein Problem, wenn man sich durch Angriffe quasi wieder analog zu Sowjetunionzeiten/ UdSSR ausdehnen möchte, wie es derzeit von Moskau betrieben wird. Wäre die Ukraine Mitglied im Verteidigungsbündnis gewesen, hätte das jetzige Debakel nicht stattgefunden. Und – man bedenke, auch Russland wollte mal Mitglied in diesem Bündnis werden und gratulierte sogar 2004 (Putin) zum Beitritt der baltischen Staaten, die um Aufnahme gebeten hatten. Insofern: es gab und gibt keine NATO-Osterweiterung.

*Uwe Behnck, Reinbek*

## Ihre IT in sicheren Händen – itsysteme wentorf GmbH

Moderne Unternehmen brauchen eine zuverlässige IT-Infrastruktur – wir sorgen dafür! Als Ihr regionaler IT-Experte bieten wir maßgeschneiderte Lösungen in den Bereichen:

- ✓ Cloud-Telefonie – Flexibel und standortunabhängig kommunizieren
- ✓ E-Mail-Sicherheit – Schutz vor Spam, Phishing & Cyberangriffen
- ✓ Office 365 – Produktivität und Zusammenarbeit optimieren
- ✓ IT-Infrastruktur & Beratung – Zukunftssichere Netzwerke & individuelle Strategien
- ✓ Datensicherung & Managed Services – Ihre Daten stets geschützt & Ihre IT reibungslos im Betrieb

### ◆ Persönlich. Kompetent. Zuverlässig.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und innovativen Lösungen machen wir Ihre IT zukunftssicher. Lassen Sie uns gemeinsam die optimale Strategie für Ihr Unternehmen entwickeln!

📞 Jetzt unverbindlich beraten lassen:

📍 itsysteme wentorf GmbH | ✉ [p.hagedorn@itsysteme-wentorf.de](mailto:p.hagedorn@itsysteme-wentorf.de) | 📞 040 5379913 33

**Ihre IT – einfach sicher & effizient!**

# 22 neue Sozialwohnungen für Wohltorf in Planung

Bauprojekt »An den Pappeln« der Gemeinnützigen Kreisbaugenossenschaft Lauenburg

**Wohltorf** – Seit zehn Jahren plant die GEMEINNÜTZIGE KREISBAUGENOSSENSCHAFT LAUENBURG EG in der Straße »An den Pappeln« den Neubau von Häusern mit Wohnungen zu sozial verträglichen Mieten.

Immer wieder kam es zu Verzögerungen – jetzt liegt ein neuer Bebauungsplan vor. Allerdings kam mittlerweile aus Kostengründen nicht mehr alles umgesetzt werden, was ursprünglich geplant war.

Wohltorf gilt als eine der reichsten Gemeinden Deutschlands. Imposante Villen und großzügige Einfamilienhäuser prägen das Bild in vielen Straßen. Trotzdem ist der Bedarf an günstigen Mietwohnungen – wie in vielen anderen Städten und Gemeinden – genauso vorhanden und er ist hoch.

Zu den »bezahlbaren« Wohnungen in der Gemeinde gehörten bis vor wenigen Monaten die Wohnungen der Kreisbaugenossenschaft. Die Häuser wurden in den 50er Jahren erbaut, die Objekte sind weder sanierungsfähig noch entsprechen sie heutigem Wohnen. Deshalb sollten sie seit Jahren abgerissen und durch Neubauten ersetzt werden. Nach jahrelangen Verhandlungen wurden im Frühjahr

2023 von der Gemeinde Wohltorf die erforderlichen Entscheidungen getroffen und der Bebauungsplan rechtskräftig.

»Was wir »An den Pappeln« auf Basis des neuen B-Planes bauen werden, steht noch nicht endgültig fest«, erklärt Herbert Köster, Vorstandsvorsitzender der Kreisbaugenossenschaft. »Tatsache ist aber, dass wir den Bewohnern der bisherigen Mehrfamilienhäuser versprochen haben, neue Sozialwohnungen zu bauen, und dieses Versprechen werden wir auch einhalten«. Der Vorstandsvorsitzende der Kreisbaugenossenschaft steht zu seinem Wort.

Um das Projekt zu realisieren, muss die Genossenschaft jetzt einen für sie ungewöhnlichen Weg gehen: Ein Teil der geplanten Wohnungen soll als Eigentumswohnungen verkauft werden, um mit den Erlösen dann die größere Anzahl an Sozialwohnungen zu subventionieren und so zu realisieren. »Bei den derzeitigen hohen Baupreisen und den relativ hohen Zinsen sowie den aktuellen Förderbedingungen des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes ist der Bau von Sozialwohnungen wirtschaftlich nicht

FOTO: STEFANIE RUTKE



Die alten Objekte in der Straße »An den Pappeln« sind abgängig und werden jetzt abgerissen.

möglich«, erklärt Köster.

Die Gemeinde fordere außerdem, eine Tiefgarage zu errichten. Da im sozialen Wohnungsbau Tiefgaragen nicht vorgesehen sind, gäbe es hierfür keine Förderung. Ohne Förderung lässt sich das Projekt aber nicht realisieren. Deshalb besteht die Lösung jetzt in der Kombination aus Sozialwohnungen und Eigentumswohnungen in verschiedenen Gebäuden. Insgesamt plant die Kreisbaugenossenschaft fünf neue Gebäude »An den Pappeln« zu errichten: Auf der Tiefgarage sind in drei Gebäuden 15 Eigentumswohnungen geplant. Auf der zugekauften Fläche des jetzigen Einfamilienhauses ist ein

weiteres Gebäude geplant sowie ein Gebäude mit insgesamt 22 Sozialwohnungen.

35 der insgesamt 36 Wohnungen stehen mittlerweile leer. Den Mietern wurden durch die Genossenschaft Alternativ-Wohnungen angeboten. »In einem der Gebäude wohnt nach wie vor eine Mieterin, die nicht umziehen will«, so Köster. Ihr seien mehrfach Wohnungen angeboten worden. »Die Genossenschaft räumt ihre Mitglieder nicht, aber deshalb verzögert sich die Gesamtmaßnahme nicht unerheblich.«

Sobald die Baugenehmigung vorliegt, soll mit dem Abriss begonnen werden.

»Der Baubeginn ist für das Jahr 2025 geplant und voraussichtlich werden die neuen Gebäude im Jahr 2026 bezugsfertig sein, sofern die aktuellen Planungen erfolgreich umgesetzt werden können«, lautet eine Information auf der Homepage der Genossenschaft. *Stephanie Rutke*

## GLASEREI BEHN

Trendiges für die Dusche!



Der Trend ist rahmenlos und zeitlos! Ob elegante Glaswand oder mehrteilige Duschtabtrennung, komplizierte Einbausituationen oder Sonderwünsche. Wir bieten umfassende Beratung und Konzeption einer maßgeschneiderten Lösung.

**Glaserei**  
**HB**  
Inh. Peter Kraus

Kinauweg 7  
21465 Reinbek  
Tel. 040/727 300 40  
www.glasereibeihn.de

## Alte Stadtgärtnerei bald Notunterkunft?

Wald muss dafür weichen

**Reinbek** – Für eine weitere Flüchtlingsunterkunft hatten Politik und Verwaltung im letzten Jahr die »Alte Stadtgärtnerei«, die in der Verlängerung der Carl-Zeiss-Straße liegt, vorgeschlagen. Das Grundstück ist 11.900 Quadratmeter groß, ein Teil davon ist Wald. Auch in diesem Jahr wird wieder mit 150 Flüchtlingen gerechnet, die in Reinbek ankommen werden.

Der Standort ist als Gewerbegebiet ausgewiesen. Die Errichtung von Unterkünften auf dieser Fläche wäre bis zum 31. Dezember 2027 möglich. Zur Nutzung der Fläche wäre eine Waldumwandlung erforderlich. Inzwischen liegt hierfür ein Gutachten vor. Dieses besagt, dass als Ersatz für die Waldfläche, die zum Großteil gerodet würde, ein naturnaher Bereich mit Laubhölzern erschlossen werden müsse. Die Errichtung steht dazu mit der Unteren Forstbehörde im Austausch.

*Imke Kuhlmann*

## BAU-AUSSCHUSS AUMÜHLE

### Sitzung im Rathaus

**Aumühle** – Die Mitglieder des Bau-Ausschusses treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Dienstag, 8. April, 20 Uhr, im Rathaus, Bismarckallee 21. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. *Stephanie Rutke*

## GEMEINDEVERTRETUNG AUMÜHLE

### Sitzung im Feuerwehrgerätehaus

**Aumühle** – Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle beginnt am Donnerstag, 3. April, 20 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, Bergstraße 9. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. *Stephanie Rutke*

## BAU-AUSSCHUSS WOHLTORF

### Sitzung im Thies'schen Haus

**Wohltorf** – Die nächste Sitzung des Bau-Ausschusses beginnt am Mittwoch, 9. April, 19.30 Uhr, im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Die Tagesordnung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. *Stephanie Rutke*

## FINANZ-AUSSCHUSS TAGT

### Sitzung in Wohltorf

**Wohltorf** – Die Mitglieder des Finanz-Ausschusses treffen sich zu ihrer Sitzung am Mittwoch, 2. April, 19.30 Uhr, im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Die Tagesordnung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. *Stephanie Rutke*

## Sonne, Wasser, Wind und Regen!

DER PERFEKTE SCHUTZ FÜR DACHWOHNÄUME



Egal, wie das Wetter ist! Bei uns sind Sie gut beraten! Beratung · Planung · Ausführung

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis »Mechanische Sicherungseinrichtungen« der Landespolizei Schleswig-Holstein. Einbruchsschadenbeseitigung · Reparaturen

Lichtschachtdeckungen LSA 2000 Lüftungsgitter

**TISCHLEREI FISCHER**  
seit 1930 Inhaber Björn Elfert  
Telefon 040 - 711 14 44  
Fax 040 - 710 53 94  
www.tischlerei-glinde.de

Schutz vor: Einbruch Schutz vor Überschwemmung Kasematte als Vorratsraum nutzbar



## Angebote der TSA des TSV Glinde

### Zum Tanzen ist niemand zu alt

Seit langem gibt es bei uns zwei „Tanzkreise 60 +“ für Paare, die zwar nicht mehr ganz jung sind, jedoch unverändert viel Spaß am Tanzen haben. Jeweils donnerstags um 14.45 Uhr treffen sich im TanzCentrum zunächst Anfänger-Paare oder solche mit nur geringen Vorkenntnissen. Um 16 Uhr folgen dann Paare, die schon länger dabei sind, um unter Anleitung von Trainerin Christiane Laubach zu tanzen und immer wieder auch Neues hinzulernen. Weitere nette Paare sind jederzeit herzlich willkommen, wobei 2-malige Teilnahme zur Probe selbstverständlich ist.

### Tanz-Spaß für Kinder

Auch für bewegungsfreudige Mädchen und Jungen gibt es bei uns mehrere Tanz-Möglichkeiten. Montags betreut Roya Kalhori zunächst einen Kreis ab 2½ bis 4 Jahre, und von 16 – 17 Uhr folgt dann eine Gruppe für Mädchen und Jungen ab 4 Jahre aufwärts. Ein weiterer Kreis für Kinder ab 3 bis etwa 6 Jahre trifft sich immer mittwochs von 16 – 17 Uhr mit Rojin Kalhori. Auch hier ist immer noch Platz für weitere Kinder vorhanden. Im Vordergrund stehen Spaß am Tanzen und viel Bewegung nach Musik, die Kinder einfach mögen.

### Hiphop ist weiterhin „angesagt“

Weit über 200 Kinder und Jugendliche können sich nicht irren – Hiphop sorgt seit Jahren für eine Menge Spaß beim Tanzen. 13 altersgerecht untergliederte Gruppen ab 4 Jahre aufwärts gibt es bei uns und das von montags bis donnerstags. Besonders viel Platz bietet immer noch der Kreis für 7- bis 10-Jährige, der sich donnerstags von 17.15 – 18.15 Uhr mit unserer Trainerin Aurelia Eisenberger im TanzCentrum trifft. Macht doch einfach 2-mal probeweise mit und lernt Hiphop erstmal richtig kennen.

### 3-mal Zumba

Daniela Sikorra sorgt immer montags von 19 – 20 Uhr und mittwochs von 10 – 11 Uhr nach lateinamerikanischen Rhythmen für sehr viel Bewegung und Fitness. Nicht ganz so temporeich geht es freitags von 9.30 – 10.30 Uhr im Zumba-Gold-Kreis unter Leitung von Jacqueline Schlüter zu, nämlich im Kreis für nicht mehr ganz junge Zumba-Fans, aber auch unsere „Goldies“ wissen am Ende des Trainings sehr wohl, was sie getan haben.

### 3. Hamburger Tanzfestival

Am letzten März-Wochenende finden bei uns wieder Turniere in der Standard-Disziplin und in lateinamerikanischen Tänzen statt. Beginn am 29.3. ist 13 Uhr, am Sonntag starten die Paare schon ab 11 Uhr. Eintrittskarten zu € 6 – Jugendliche zahlen nur € 3 – gibt es nur an der Tageskasse.

Walter Otto

**TSV Glinde von 1930 e.V. - Tanzsportabteilung**  
- eine der besten Adressen, wenn man gut tanzen möchte!  
[www.tanzsport-glinde.de](http://www.tanzsport-glinde.de)  
Telefon: 040-7104933

# Comedian Kalle Pohl in Glinde

Komödie »Der Geizige« bringt Spaß in das Theater im Forum

Glinde – Die Stadt Glinde freut sich auf Kalle Pohl. Zusammen mit seinem Ensemble spielt er am Sonnabend, 29. März, 20 Uhr, im Theater im Forum, Oher Weg 24, einen echten Klassiker: »Der Geizige« von Molière. Der alte Knauser Harpagon gönnt seinen Nachkommen weder sein Geld, noch die Liebe oder nur die Luft zum Atmen. Und vererben will er denen schon mal gar nichts. Intrigen und Verwicklungen folgen. Trotz allem und fast zwangsläufig führt die Geschichte nach allen Regeln der komödiantischen Kunst zum Happy End.

FOTO: DOMINIQUE LEPPIN



### Der Frühling ist da

Hornveilchen, Stiefmütterchen, Primeln, Ranunceln und Co. machen gute Laune.



Klosterbergenstr. 26, Reinbek  
Tel. 040/72 73 03 13

Neben Kalle Pohl gehören Tim Tegtmeier, Jana Engel, Kay Szacknys, Andreas Werth und in Vertretung Astrid Straßburger sowie Raphaela Kiczka zum Ensemble.

Der Vorverkauf läuft bereits. Die Karten kosten zwischen 20 und 28 Euro. Sie sind beim Team der STADTBÜCHEREI GLINDE jeweils mittwochs von 9.30 – 13 Uhr und donnerstags von 14 – 18 Uhr erhältlich. Hier ist nur Kartenzahlung möglich. Tickets können auch unter ☎ 040-71002211 oder per eMail theaterkasse@glinde.de bestellt werden. Mehr Infos gibt es unter [www.glinde.de/theater](http://www.glinde.de/theater).

## 20 Jahre Reinbeker Spielekreis

Reinbek – Im April 2005 fand der erste Spieleabend des Reinbeker Spielekreises statt, damals noch im Küpergang. Seitdem wird jeden 4. Sonntag im Monat gespielt, gelacht und um den Sieg gefiebert. Im Jürgen Rickertsen Haus, Schulstraße 7, finden sich spielesüchtige Menschen zu alten und neuen Gesellschaftsspielen zusammen.

Am Anfang kommt man zu einer Runde »6 nimmt« zusammen. Dann wird gespielt, was gefällt. Darf es etwas Leichtes wie z.B. »Skyjo« oder »Phase 10« sein? Oder etwas mehr Strategie bei »Metro«, »Palast von Alhambra« oder »Carcassonne«? Klassiker sind auch »Bluff« oder »Heckmeck«, bei denen das Würfelglück und ein wenig Raffinesse zum Erfolg führen.

Man spielt, um des Spielens willen. Die generationsübergreifende Runde ist immer für neue Mitspieler offen, jedes Spiel wird erklärt, eigene Spiele können gern mitgebracht werden.

Um 18 Uhr beginnt der Spieleabend, Spaß und Geselligkeit stehen an erster Stelle, Kosten entstehen keine! Probieren Sie es einfach mal aus: weitere Informationen erhalten Interessierte vom Organisationsteam Grothe: ☎ 040-5264226

**PHILIPS**

**Besser hören, wenn es darauf ankommt!**

**JETZT TERMIN VEREINBAREN:**  
Bei Kaufabschluss erhalten Sie kostenlos Batterien für 3 Jahre\*.

**15 JAHRE SCHMELZER HÖRSYSTEME**

**ZUR TERMINVERGABE: Reinbek | Glinde | Barsbüttel**

Schmelzer Hörsysteme GmbH (Glinde, Barsbüttel) und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH, werben gemeinschaftlich.

☎ 04102 - 987 86 33    🌐 [schmelzer-hoersysteme.de](http://schmelzer-hoersysteme.de)

\* Anmeldefrist ist bis zum 31. März 2025 und das Angebot dann gültig bis zum 30.06.2025.  
Bei Kaufabschluss eines Im-Ohr Hörgerätes von Philips, erhalten Sie für 3 Jahre kostenlos Batterien. Das bedeutet max. 30 St. / Jahr und Hörgerät.

## SCHLOSS REINBEK

## Max Goldt liest

**Reinbek** – Der Schriftsteller, Kolumnist, Musiker, Comic-Szenarist und Hörspielautor Max Goldt liest am Donnerstag, 3. April, 19.30 Uhr im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5.

Goldt ist unter anderem für seine Texte in der Satire-Zeitschrift »Titanic« bekannt. Eine Live-Lesung des Mitautors von »Katz & Goldt«, Autor von »Lippen abwischen und lächeln« und »Komischerweise schreie ich Hallo statt Hilfe!«, ist ein einzigartiges Hörvergnügen – ja auch, weil er kein festes Lesungsprogramm hat, sondern die Texte jeden Abend neu zusammenstellt. Ein Highlight stellen dabei auch die Lesungen von Comic-Szenarien dar. Seine Stimme live und der Text, eng miteinander verbunden, machen den Genuss perfekt.

Daniel Kehlmann sagt über Max Goldt und sein Werk: »Dass Max Goldts Werk sehr komisch ist, weiß ja nun jeder gute Mensch zwischen Passau und Flensburg. Dass es aber, liest man genau, zum am feinsten Gearbeiteten gehört, was unsere Literatur zu bieten hat, dass

FOTO: AXEL MARTENS



es wahre Wunder an Eleganz und Poesie enthält und dass sich hinter de

seinen trügerischen Gedankenfluchten die genaueste Komposition und eine blendend helle moralische Intelligenz verbergen, entgeht noch immer vielen, die nur aufs Lachen und auf Pointen aus sind. Max Goldt gehört gelesen, gerühmt und ausgezeichnet.«

Max Goldt hat zahlreiche Literaturpreise erhalten, zuletzt 2022 den »Kulturpreis Deutsche Sprache«.

Karten (€ 20,-) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8, ☎ 040-72750800. Öffnungszeiten: Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de).

## Stiftung Donati Schloss Reinbek präsentiert »Große junge Talente«

**Reinbek** – Am Sonntag, 13. April, 17 Uhr, präsentiert die »Stiftung Donati Schloss Reinbek« im Schloss Reinbek eine weitere Ausgabe ihrer beliebten Konzertreihe »Große Junge Talente«.

Mit dabei sind diesmal Katherina Mojak, Adina Gottwald und Leon Mikaelyan, alle am Klavier.

Zu hören sind Stücke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Sergei Prokofjew, Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin, Franz Liszt und Pjotr Iljitsch Tchaikowski.

Der Eintritt ist frei.



## Reinbek kulturell · Vorschau Mai 2025

– Anzeige –

04.05.2025 / So., Schloss Reinbek  
17 Uhr, € 8,-

### anonymus – John, come kiss me now

#### Musik aus Mittelalter und Renaissance

Johann, Juan, John, Giovanni – unzählige Musiker tragen den Namen Johannes in verschiedenen Varianten. Ihnen widmet das Ensemble „anonymus“ sein aktuelles Konzertprogramm im Schloss Reinbek. Ohne die musikalische Genialität eines Johann Sebastian Bach oder John Lennon infrage zu stellen, entführt das Ensemble seine Zuhörer in die Musikwelt des 14. bis 17. Jahrhunderts mit italienischen Madrigalen, französischen Motetten, spanischen Villancicos und englischer Consort-Musik.

»Anonymus« musiziert auf Nachbauten historischer Instrumente wie Pommer, Dulzian, Blockflöte, Gemshorn, Krummhorn, Laute, Chitarrone, Fidel und Schlagwerk und lässt so die farbenreiche Klangwelt vergangener Jahrhunderte lebendig werden.

11.05.2025 / So., Schloss Reinbek  
18 Uhr, € 10,-

### Landespreisträgerkonzert »Jugend musiziert«

Die Landespreisträger des Wettbewerbs »Jugend musiziert« Schleswig-Holstein stellen sich vor.

Vorverkauf ab 14.4.2025

Veranstaltung der Freunde des Schlosses Reinbek e.V.

13.05.2025 / Di., Volkshochschule Sachsenwald  
19 Uhr, € 8,- (Karten in der VHS)

### Mai 1945 - ein 13-Jähriger im Land der Vogelfreien

Von der Roten Armee überrollt, begann für den späteren Reinbeker Kaufmann Heinz Buchholz eine mehrjährige Irrfahrt. Schon hatte er mit Mutter und Geschwistern das zugeflorene Frische Haff überquert, da war ihnen in Pommern der Fluchtweg nach Westen versperrt. Dank seines Realitätssinns gelang es dem 13-jährigen Kind, sich und seine Geschwister vor dem Hungertod zu bewahren. Der Anblick von Massakern hinterließ seelische Narben, die Zuneigung zu einem kleinen Pferd aber gab ihm Lebensmut. Der Vortrag von Mathias Conrad basiert auf der Autobiographie »Iwan, das Panjpefferd«.

16.05.2025 / Fr., BeGe Neuschönningstedt  
20 Uhr, € 18,-

### Melanie Haupt: Hauptsache Theater – Politisch motivierter Swing

Wenn Melanie Haupt Swing-Musik hört, ist Sie sofort gut drauf. Deswegen hat Sie die politischen Themen, die Sie beschäftigen, mit Swing-Musik kombiniert. Weil, eins ist ja mal klar, in dieser anspruchsvollen Zeit dürfen wir die gute Laune auf gar keinen Fall verlieren!

Begleitet wird die Kabarettistin deshalb von dem wunderbaren Musiker Jonathan Bratoëff (Gitarre und Bass).

18.05.2025 / So., Konzertreihe Schloss Reinbek  
19 Uhr, € 30,- (nur an der Abendkasse!)

### Chaos String Quartet

Susanne Schäffer & Eszter Kruchió, Violinen / Sara Marzadori, Viola Bas Jongen, Violoncello  
J. Haydn, W. A. Mozart, G. Verdi

25.05.2025 / So., Schloss Reinbek  
11.30 Uhr

#### Eröffnung der Ausstellung

### Malerei von Arvydas Pakalka und Paulius Juska (Vilnius)

sowie

### Zwischen Ostsee und Haff – Familie Mann in Nidden

Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann  
Im Rahmen der 3. Litauisch - Deutsche Kulturwochen aus der Sammlung Italiaander – Reinbeks Forum der Völker  
Dauer der Ausstellung bis 6.07.2025

### Folgende Ausstellungen sind noch im Schloss zu sehen:

Bis 11.05.2025

### Über die Bühne hinaus

Theaterfiguren im Porträt von Dietmar Schwenck

Vom 6.4. bis 11.5.2025

### Verwand(t)lungen

Malerei von Christiane Leptien

Schloss Reinbek, Schloßstr. 5, 21465 Reinbek • Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek • Rathaus Reinbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek  
Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstr. 2a, 21465 Reinbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reinbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek, Tel. (040) 727 50 800

(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr - Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

SCHLOSS REINBEK

Sachsenwald-Slam



**Reinbek** – Der Sachsenwald-Slam im Reinbeker Schloss ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit Armin Sengbusch. Von humorvoller Prosa bis zu ernster Lyrik ist alles möglich beim Sachsenwald-Slam am Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr. Erwartet werden wieder einige der bekanntesten Poetry-Slammer Norddeutschlands – u.a. Viktor Hacker (Foto), Carina Dawert, Marv, Arne Poeck, Sebastian Suksdorf, Martina Georgi und Veronica Scholz.

»Die Bühne zu betreten und in die Augen fröhlich-gespannter Zuschauer zu blicken«, sagt Viktor Hacker, »ist einer der schönsten Momente, die ich mir vorstellen kann. Ob Solo oder im Ensemble: Etwas auf den Brettern, die die Welt bedeuten, vortragen zu dürfen, ist Ehre und Privileg zugleich. Und der Applaus – wenn man denn ordentlich abgeliefert hat – die wundervollste Währung, die man erhalten kann.«

Karten (€ 8,-) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de) oder evtl. an der Abendkasse im Schloss Reinbek.

»Wer sind die neuen Machthaber in Syrien?«

**Reinbek** – Am Mittwoch, 9. April, 19 Uhr, im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, beschäftigt sich die Islamwissenschaftlerin Dr. Gundula Krüger (Foto) in ihrem Vortrag mit der Lage in Syrien. Politisch und wirtschaftlich steht das Land vor einem totalen Neuanfang. Die »HTS«-Miliz hat im Dezember 2024 die Macht übernommen und bemüht sich um Anerkennung als legitime Regierung Syriens. Das Problem dabei: Die HTS-Miliz ist aus einer islamistischen Organisation hervorgegangen, der Terrorismus und Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen werden.



Werden die neuen Machthaber das zerrissene Land befrieden und mit Hilfe von außen wieder aufbauen können oder werden sie Syrien in einen islamistischen Staat umwandeln, mit eingeschränkten Rechten für Frauen und Minderheiten, mit Eingriffen in die Meinungs- und Pressefreiheit bis hin zur Einführung des Scharia-Rechts?

Dr. Krüger wird einen Ausblick auf die weiteren Entwicklungen geben. – Eintritt: € 8,-

Bergedorfer Musiktage 2025

Vom 6. April bis 11. Juli 2025

**Bergedorf** – Bereits gut einen Monat vor Beginn des eigentlichen MUSIKTAGE-Programms, erklingt in diesem Jahr am Sonntag, 6. April, 11 Uhr, das traditionelle Elbphilharmonie-Konzert der BERGEDORFER MUSIKTAGE im Kleinen Saal. Geigerin Liv Migdal und das SIMEON-ORCHESTER spielen Mozarts Ouvertüre aus der Zauberflöte, das Violinkonzert in d-moll von Jean Sibelius und Beethovens 7. Sinfonie in A-Dur. Eintritt zwischen 28 und 45 Euro.

Zwei späte Monumentalwerke des Wiener Klassikers Joseph Haydn eröffnen am Sonntag, 11. Mai, 18 Uhr, traditionell in Bergedorfs Hauptkirche St. Petri und Pauli den Konzerteigen der BERGEDORFER MUSIKTAGE. »Mit Pauken und Trompeten«, so der Programmzettel, bringen das HAMBURGER BAROCKORCHESTER und die BERGEDORFER KANTOREI unter Leitung von Klaus Singer Haydns »Te Deum« und seine sogenannte Paukenmesse (»Missa in tempore belli« – Messe in Zeiten des Krieges) zu Gehör. Als Vokalsolisten treten Charlotta Henricson (Sopran), Friederike Schorling (Alt) und Tenor Stephan Zelck vor das Publikum. Karten zu Preisen zwischen 17 und 27 Euro.

Insgesamt 21 Konzerte bis zum 11. Juli umfasst das Musiktage-Programm, das nun im Internet ([t.ly/uRGA9](http://t.ly/uRGA9)) veröffentlicht ist und in gedruckter Form unter anderem im Bergedorfer Rathaus, in der Tourist-Information im Hasse-Turm, im KÖRBERHAUS und im CCB



Musiktage-Chef Dr. Farhang Logmani mit Pianistin Sijia Ma und Sopranistin Sophie Magdalena Reuter bei einer Präsentation im Bergedorfer CCB.

ausliegt. Und wie bereits im Vorjahr ist auch diesmal ein Theaterstück im Lichtwarksaal des KÖRBERHAUSES dabei: »Küss langsam! Mit Dir im falschen Film« ist der Titel des Comedy-Schauspiels von Michael Ehnert, das Jennifer und Michael Ehnert am Sonntagabend, 17. Mai, 19 Uhr, an der Holzhuide 1 aufführen: Eine Komödie zum Thema Geschlechterkrieg. – Eintrittspreise zwischen 25 und 37 Euro.

Einen Tag zuvor am Freitag, 16. Mai, wird die Bibliothek der

Hamburger Sternwarte am Gojenbergsweg 112 Schauplatz eines Konzerts der Romantik für Cello und Klavier. Cellist Philipp Mathey und Pianistin Michi Komoto spielen Werke von Franz Schubert und Johannes Brahms. Beginn: 19 Uhr, Eintritt 30 Euro.

Zu den weiteren Höhepunkten der BERGEDORFER MUSIKTAGE 2025 gehören ein musikalischer Themenabend »Die drei Leben der Loki Schmidt« am Sonntagabend, 7. Juni, im HAUS IM PARK und die Opern- und Operettengala »Rosen aus dem Süden« am Freitag, 20. Juni, im KÖRBERHAUS. »Loki Schmidt war Lehrerin, Naturforscherin und »Angeheiratete der Politik«. Sie war aber auch eine musikbegeisterte Persön-

lichkeit, die selbst drei Instrumente spielte: Geige, Bratsche und Altflöte«, so Logmani. Reiner Lehberger, mit Loki Schmidt mehr als 15 Jahre befreundet und Professor an der Universität Hamburg, ist ihr Biograf. Logmani: »Im Bergedorfer HAUS IM PARK, am Gräpelweg 8, präsentiert er am 7. Juni das Leben einer eigenständigen, mutigen und vielseitig talentierten Frau, wirft aber auch einen Blick auf die private Loki Schmidt, die viele Krisen in ihrem Leben zu durchstehen hatte, sich den Herausforderungen aber immer wieder neu stellte.«

Begleitet wird Biograf Lehberger von der Konzertpianistin Sijia Ma (Foto), die Werke von Loki Schmidts Lieblingskomponisten spielt: Johann Pachelbel, Johann Sebastian Bach, Schumann und Gershwin. Beginn 19 Uhr, Karten zu Preisen zwischen 23 und 28 Euro.

Zur Opern- und Operettengala im KÖRBERHAUS laden am 20. Juni ab 19 Uhr die HANSE-SOLISTEN unter Leitung von Mike Steurerthal mit den Sopranistinnen Sophie Magdalena Reuter (Foto) und Katharina Borsch sowie Tenor Ricardo Marinello. Eintritt zwischen 25 und 37 Euro.

Zu einem späten Nachschlag der BERGEDORFER MUSIKTAGE holt dann am Freitag und Sonntagabend, 21. und 22. November, John Neumeiers Bundesjugendballett mit drei Aufführungen im KÖRBERHAUS aus.

Karten zu allen Konzerten gibt es im Internet unter [www.bergedorfer-musiktage.de](http://www.bergedorfer-musiktage.de) und im Ticketshop der BERGEDORFER ZEITUNG im Bergedorfer CCB, Bergedorfer Straße 105, 21029 Hamburg.

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66  
**HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK**  
 = MEISTERBETRIEB =  
 Bernd Mühlmann  
 Heizung · Sanitär · Technik  
 Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK  
 Kundendienst · Montage · Wartung · Notdienst · Öl- & Gasfeuerung

24h 040 7226118  
 Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.  
 Bestattungen  
**Rosemann**  
 seit 1903  
 Franz von Assisi  
[www.bestattungen-rosemann.de](http://www.bestattungen-rosemann.de)

# Schüler-Lehrerkonzert im Reinbeker Schloss

Musikschule Glinde musiziert am Sonntag, 6. April



FOTO: PRIVAT

**Reinbek** – Mit Musik für Frühlingsstimmung zu sorgen, haben sich Kinder und Jugendliche vorgenommen, die in der Zweigstelle Reinbek der Musikschule Glinde unterrichtet werden. »Abschied

vom Winter« ist das Motto ihres Konzerts, das am Sonntag, 6. April, im Reinbeker Schloss zu erleben ist. Neben den jungen Solisten sorgen auch die Ensembles für Frühlingsstimmung: Das Querflö-

ten-Ensemble, das Streicher-Ensemble »Sternstreicher«, das Akkordeon-Ensemble »Quetschvergnügt«, das Klarinetten-Quartett und Trio. Neu sind dabei die »Sternstreicher Kids«. Die Gesangslehrerin Darlene Ann Dobisch, die ihren Schülern auch Jazz- und Poplieder beibringt, singt »So anch' io la virtu magica« aus Don Pasquale von Donizetti.

Die Besucher erwartet ein fröhliches, buntes Konzertvergnügen. Die Leitung hat Klaudia Becher.

Das Konzert im Festsaal des Schlosses beginnt um 16.30 Uhr. Für Kinder und die Schüler der Musikschule ist der Eintritt frei. Erwachsene sind mit € 10,- dabei. Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse.

# Lesung mit Marlies Bardeli in Ohe

»Timur und die Erfindungen aus lauter Liebe«

**Ohe** – Der Bürgerverein Ohe lädt zu einer Lesung mit Marlies Bardeli ein. Am Sonntag, 30. März, 16 Uhr, liest die Kinderbuchautorin im Vereinsheim des FC Voran Ohe, Amselstieg 26, aus ihrem preisgekrönten Buch »Timur und die Erfindungen aus lauter Liebe«. Bardeli lebt seit über 40 Jahren in Ohe und hat zahlreiche Kinder-

bücher verfasst, die auch Erwachsene gern lesen. Ihr Werk »Timur und die Erfindungen aus lauter Liebe« wurde für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert und in China mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Die Geschichte ist für Leserinnen und Leser von 6 bis 90 Jahren gedacht und erzählt von Timurs Entdeckungen und den



Ein Buch, das Groß und Klein begeistert.

Erfindungen des Herrn Kubin, die alle aus Liebe zur schönen Agatha entstanden sind.

Geboren 1951 in Celle, studierte Marlies Bardeli Musik und Germanistik in Hannover und arbeitete als Theaterlehrerin. Neben ihrer Tätigkeit als Drehbuchautorin und Theaterregisseurin verfasst sie seit vielen Jahren erfolgreiche Kinderbücher.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Bürgerverein Ohe freut sich über Spenden zur Unterstützung zukünftiger Projekte.

Rückfragen können per eMail an info@buergerverein-ohe.de gerichtet werden.

Imke Kuhlmann



FOTO: FIGURENTHEATER WOLKENSCHIEBER

**Wentorf** – Auf Initiative der Bücherfreunde Wentorf lädt am Mittwoch, 26. März, 16 Uhr, das FIGURENTHEATER WOLKENSCHIEBER in die Gemeindebücherei Wentorf, Hauptstraße 16 ein. Gespielt wird für alle ab 4 Jahre das Stück »Grasflüstern«, ein Stück mit Musik über Zwerge, Trolle und Elfen.

Der Eintritt für Kinder kostet € 3,-. Erwachsene zahlen € 6,-. Karten gibt es in der Gemeindebücherei und der Buchhandlung BÜCHERWURM.



## »Geheimname Eisvogel«

Liv ist eine junge Schülerin aus England, die mit den alltäglichen Problemen des Daseins als Teenager zu kämpfen hat. Die gedachte beste Freundin entpuppt sich als Rivalin und im eigenen Heim steht alles Kopf, da ihre Großmutter Bubbe ins Heim soll. Das bevorstehende Geschichtsprojekt ist Ablenkung und Herausforderung zugleich: Liv soll ihre Familie vorstellen, den Stammbaum ergründen. Doch wo fängt man da an? Ihre Großmutter wiegelt sie ab, ihre Kindheit sei schlimm gewesen und sie wolle nicht darüber reden. Doch ohne das Wissen ihrer Großmutter ist das Projekt doch nur halb fertig.

Da entdeckt Liv beim Ausräumen von Bubbes Zuhause alte Kisten mit Zeitungsausschnitten aus den 40er Jahren, vergilbten Briefen in einer fremden Sprache und ein Bild, was Rätsel aufwirft. Das kleine Mädchen sieht wie Bubbe aus, doch heißt ihre Großmutter nicht mit vollen Namen Mimi? Warum steht da Mila? Und wer ist Hannie? Liv begibt sich auf eine schriftliche Reise durch die Vergangenheit. Nach und nach erfährt sie, wer Bubbe ist und woher ihre Familie kommt und wie sehr sie selbst davon beeinflusst wird, was damals geschah.

Die Autorin verwebt wunderbar Vergangenheit und Gegenwart zu einer sich ergänzenden Geschichte und beleuchtet durch die Perspektivenwechsel die verschiedenen emotionalen Ebenen. Ein spannendes Jugendbuch, das in der heutigen Zeit besonders wichtig erscheint.

Liz Kessler »Geheimname Eisvogel«, erscheint am 26. März im Fischer Sauerländer Verlag, € 16,90

Jesse Walter  
Buchhandlung Erdmann

## Erste bundesweite Nacht der Bibliotheken

Gemeindebücherei Wentorf bietet von 10-21 Uhr vielfältiges Programm

**Wentorf** – Zum vierten Mal findet am Freitag, 4. April, die »Nacht der Bibliotheken« im Norden statt. Auch die Gemeindebücherei Wentorf ist wieder mit dabei und bietet von 10 – 21 Uhr ein buntes Programm. Reinschnuppern, aktiv werden und selbst gestalten! Von Kamishibai über Bilderbuchkino bis hin zu Karaoke – das Team der Gemeindebücherei hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Die offene Kinder- und Jugendarbeit des Jugendtreffs PRISMA, Hauptstraße 18E, sorgt ab 14.30 Uhr für Snacks. Mehr Informationen und das Programm finden Interessierte auf der Internetseite der Gemeindebücherei Wentorf auf www.buecherei-wentorf.de

TUNING FÜR IHREN UMZUG –  
WIR PACKEN DAS!



Schnell, pünktlich, zuverlässig.

**JAN BODE** **UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK**

HAMBURGS  
BESTER  
LOGISTIKER

Hamburger Abendblatt  
Platz 1

www.abendblatt.de/beste  
850 Unternehmen  
im Test 08/2024

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500

www.bodespedition.de

FILME



FOTO: 24 BILDER FILM GMBH

»Sterne zum Dessert«

**Aumühle** – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Sonntag, 30. März, 19 Uhr, zum Kinoabend mit einer herzerwärmenden französischen Komödie unter der Regie von Sébastien Tulard.

Der Film basiert auf der wahren Lebensgeschichte von Yazid Ichemrahan, der 2014 »Weltmeister des Eisdesserts« wurde. Seit seiner Kindheit hat Yazid einen Traum: Er will ein großer Konditor werden. Auch seine schwierige Jugend zwischen Pflegeeltern und Heimen kann ihn nicht von diesem Plan abhalten. Entschlossen nimmt er das verrückte Projekt in Angriff, für die größten Patissiers Frankreichs zu arbeiten – und der Beste zu werden . . .

Dauer: 110 Minuten, FSK: 12. – Karten (€ 7,-) an der Abendkasse erhältlich

»Maria«

**Reinbek** – Am Montag, 7. April, 19.30 Uhr, zeigt der Filmring im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, Pablo Larraíns Meisterwerk für alle Sinne: Angelina Jolies außergewöhnliche Performance als Maria Callas. Pablo Larraín läßt den Film während ihrer letzten Tage beginnen. Er unterteilt »Maria« in mehrere Akte. Je nachdem, ob sich Szenen in der Gegenwart, in der Vergangenheit oder in Marias Fantasie befindet, wechselt er das Format und inszeniert Teile seines Films sogar in Schwarz-Weiß.



Dauer: 123 Min; FSK: 6. Eintritt: € 8,- für Erwachsene, € 4,- für Schüler und Studierende. An der Abendkasse im Sachsenwald-Forum können Eintrittskarten und die »Vorteils-Kino-Karte« (VKK) immer erst ab 18.30 Uhr erworben werden. Die VKK ist eine Neuerung ab Januar 2025. Sie kostet € 12,- und berechtigt zum Kauf von 12 mal Eintritt für € 5,-. Die Karte hat 12 Kästchen, ist übertragbar und hat kein Ablaufdatum. Bei jedem Kauf einer Eintrittskarte wird ein Kästchen abgestrichen.

re-view

»Wer weiß denn, dass die Bildungsergebnisse so schlecht sind, wie wir sie bislang noch nie gemessen hatten? Keiner.«

Warum ignorieren Politik und Gesellschaft unsere Kinder und Jugendlichen? Fragen Peter Unfried und Harald Welzer in der aktuellen taz-FUTURZWEI-Ausgabe den Soziologen Aladin El-Mafaalani (Professor für Migrations- und Bildungssoziologie an der TU Dortmund. Sein Buch mit anderen: »Kinder – Minderheit ohne Schutz. Aufwachsen in der alternden Gesellschaft«, 2025). El-Mafaalani: »Systemtheoretisch würde man sagen, die gesellschaftlichen Systeme haben sich etabliert, und Kinder kommen darin nicht vor.« Sie haben Außenseiterstatus, haben in der Gesellschaft keinen Platz, »außer in der Familie«, und sind mittlerweile eine Minderheit. »Nur weil es so eine kleine Gruppe ist, konnte man während der Pandemie so harte Maßnahmen durchziehen.« Betroffen sind nicht nur die deprivilegierten, sondern auch die Kinder aus den Privatschulen.

In dem Buch haben die Autoren die Situation der Jugend exemplarisch am Geburtsjahrgang 2007 festgemacht und notieren für diese Gruppierung – unabhängig von Ungleichheitsverhältnissen, »sehr starke gemeinsame Erfahrungen«: Als sie in der Grundschule waren, gab es die Flüchtlingskrise 2015/16. Die haben sie viel stärker als die Erwachsenen erlebt, weil die Geflüchteten in den Turnhallen ihrer Schulen untergebracht wurden, weil die Kinder der Geflüchteten ihre MitschülerInnen wurden und sie von den Schicksalen viel mehr mitbekommen haben. El-Mafaalani: »Sie haben auch mitbekommen, dass Erwachsene im normalen Alltag keine Orientierung mehr haben und bisweilen die Fassung verlieren.« Dann kam 2020 die Pandemie. Da war der 2007er-Jahrgang in der frühen Teenie-Phase. El-Mafaalani: »also einer heiklen Entwicklungsstufe, und bekommt einen Fullstop verpasst. Nichts funktioniert.« Dann hört die Pandemie zwar auf, aber der Ukraine-Krieg beginnt. Es gibt wieder Geflüchtete, wieder volle Schulen, wieder polarisierte Diskurse, und dazu noch eine Energiekrise. El-Mafaalani: »Dann der Gaza-Krieg, den sie über TikTok viel direkter verfolgt haben als wir Erwachsenen.« Denn TikTok ist für sie normal, dass sie sich dort informieren und von der AfD angesprochen werden.

El-Mafaalani verdeutlicht: »Sie wachsen in einer Gesellschaft auf, in der es ein Running Gag ist, dass die Erwachsenen sich verrückt verhalten, in der es ein Märchen ist, dass Deutschland für Funktionalität, Verlässlichkeit und Pünktlichkeit steht. Das haben sie nie erlebt.« Stattdessen erlebten sie Eltern und Lehrkräfte regelmäßig als überforderte Menschen, die kaum Orientierung geben. Und das alles ist feststellbar, gleichgültig ob die Kinder in Wohlstand oder in Armut aufwachsen, ob es Jungs oder Mädchen sind. Und dieser 2007er-Jahrgang wurde 2022 in der PISA-Studie untersucht: mit den schlechtesten Befunden in den zentralen Kompetenzbereichen, die jemals gemessen wurden.

Was beobachtet El-Mafaalani bei den jungen Menschen? »Für die Kinder ist es irritierend, was angeblich typisch deutsche Eigenschaften sind, wenn sie erleben, dass die Dinge nicht funktionieren.« Wenn der Ausnahmezustand der Normalzustand ist. Und im Hinblick darauf, dass dieser Jahrgang potenziell die Jahrhundertwende erleben könnte, meint El-Mafaalani: »wir machen gerade ziemlich viel falsch.« Wir übersehen die prägende Kraft der Orientierungslosigkeit in Kindheit und Jugend und dass kaum jemand wirklich die Zukunft im Blick hat. El-Mafaalani: »Die Kinder wachsen in einem anderen Deutschland auf, als unser Bild von Deutschland ist.«

Für El-Mafaalani gibt es zwei Bereiche, die junge Leute am stärksten betreffen oder auch belasten: Klima und Bildung. Zu beiden Themen hat das Bundesverfassungsgericht Urteile sprechen müssen, in denen in der Begründung die Missachtung der Interessen junger Menschen dargestellt wird, und der Bundesregierung gesagt, (»peinlich für die Politik«), dass es so nicht geht.« Für ihn folgt daraus, dass ein Minderheitenschutz für Kinder ins Grundgesetz gehört und dass die junge Generation institutionell angehört wird. El-Mafaalani: »Zukunftsräte müssen etabliert werden, dass bei jedem Gesetz und jedem Beschluss vorher ein Gremium öffentlich angehört werden muss, das aus Zehn- bis Dreißigjährigen besteht.«

Auf die Frage, wem ist es eigentlich klar, wie schlimm die Lage ist, antwortet El-Mafaalani: »Wer weiß denn, dass die Bildungsergebnisse so schlecht sind, wie wir sie bislang noch nie gemessen hatten? Keiner.« Und fragt: »Wie sollen wir Klimapolitik in den nächsten Jahrzehnten hinkommen, wenn die nachwachsende, immer kleiner werdende Generation dazu nicht befähigt wird?« Und kaum jemand wirklich die Zukunft im Blick hat. Wenn immer mehr an Infrastruktur für sie fehlt, der öffentliche Raum wegfällt. Wenn im Digitalen das kompensiert wird, was Kinder im Analogen kaum noch haben. Wenn der Zugang zu Pornografie und zu Gewaltdarstellungen so einfach ist wie noch nie...  
Hartmuth Sandtner

KULTURWERKSTADT REINBEK E.V.

Kunst-Workshop – Die Farbe BLAU und romantische Musik

**Reinbek** – Birte Schlund von der Malschule Gärtnershaus im Woods Art Institute, Wentorf, führt Sie in die Cyanotypie, ein altes fotografisches Verfahren, ein beschichtetes Aquarellpapier wird mit Schablonen, Naturmaterialien oder kleinen Objekten bedeckt und dem Sonnenlicht ausgesetzt. An den belichteten Stellen entsteht Berliner Blau.

Inspiziert werden die Teilnehmer von romantischen Klavier-Kompositionen, die von Elena Ignatieva, Elias (12) und Erik (17) Werner (Wentorf) gespielt werden, von Gedichten, die sich um die Farbe Blau ranken und auch von der Natur um uns herum.

Der ganztägige Workshop am Sonnabend, 26. April, beginnt um 10 Uhr. Bitte bringen Sie zum gemeinsamen Mittagsbuffet was zum Essen mit. Ende der Veranstaltung ca. 18 Uhr.

Veranstaltungsort: Jürgen Rickertsen Haus, Schulstraße 7 (hinter der VHS). Teilnehmerzahl: 12, Kostenbeitrag inkl. Material für Erwachsene € 35,-, für Jugendliche ab 12 Jahren € 20,-. Anmeldung bis 8. April an kulturwerkstadt-reinbek@web.de

Freundliche Worte kosten nichts, aber bringen viel.

Und wenn Sie eine Immobilie zu verkaufen haben, würden wir uns über einen Anruf sehr freuen und Sie kostenlos beraten. Fallen Sie bitte nicht auf die kostenlosen Internet Schätzungen herein, sondern entscheiden Sie sich für einen Makler vor Ort.



040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22  
21465 Reinbek

info@kriech.de  
www.kriech.de

Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf



Garten und Landschaftsbau  
Grüner Daumen

Zeit zum

Rasenvertikutieren

ab € 1,20/qm

inkl. Rasensaart und Langzeitdünger

Tel. 04155 / 49 85 40 • Fax 04155 / 49 85 41  
Mobil: 0178/5961 995

# »Verwan(t)lungen«

Malerei von Christiane Leptien im Reinbeker Schloss

Reinbek – Am Sonntag, 6. April, 11.30 Uhr, eröffnet die Ausstellung »Verwan(t)lungen« mit Malerei von Christiane Leptien. Begrüßung durch Elke Güldenstein, Leiterin des Kulturzentrums Schloss Reinbek, einführende Worte spricht die Künstlerin Janis Walzel.

Christiane Leptien wurde 1964 geboren in Hamburg und arbeitet als Gestalttherapeutin. Seit 2022 leitet sie das Projekt »Malen für Menschen mit Fluchterfahrung«, ausgezeichnet mit dem Förderpreis 2024 der Stiftung Herzogtum Lauenburg. An dem Projekt »Perspektivwechsel-Impulse gegen Hass und Gewalt« der KZ-Gedenkstätte Ahrensböök ist sie ebenfalls beteiligt.

Seit 1993 sind Leptiens Bilder in Einzelausstellungen in Norddeutschland zu sehen, zuletzt 2024 im Schloss Bergedorf. Eben-



BILD: CHRISTIANE LEPTIEN

so seit 1993 beteiligte sie sich auch an zahlreichen Projekten/Ausstellungen in Deutschland, Frankreich und Ungarn.

Das Kernthema ihrer kreativen Auseinandersetzung mit der Welt ist der Mensch. Es sind Gesichter, die sie faszinieren, Emotionen, die sie unmittelbar treffen, Momentaufnahmen, das perfekt Unperfekte in einem Augenblick.

Auf der Suche nach etwas Wahrem, etwas Echtem, malt Christiane Leptien Bruchstücke naher Momente, zoomt den Ausschnitt heran, zeigt lediglich Details, weil es mitunter das große Ganze nicht braucht. Oft werden

vermeintlich fertige Bilder übermalt, auf den Kopf gestellt, neu gedacht, verwandelt. Es entsteht ein Dialog mit dem Dargestellten.

Die Ausstellung ist noch bis zum 11. Mai im Schloss zu sehen. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: 4,-€ [www.schloss-reinbek.de](http://www.schloss-reinbek.de)

## AUSSTELLUNGEN

### Alexa Binnewies

Wentorf – »Insekten sind so wichtig für das ökologische Gleichgewicht. Ich setze sie darum mit meiner Malerei auf großen Leinwänden in Szene.« Sagt die Wentorfer Künstlerin Alexa Binnewies und wirbt damit zum Besuch ihrer Ausstellung in der Haspa Wentorf, Hamburger Landstraße 36, wo sie noch bis zum 28. März Arbeiten aus den Serien »Insekten« und »Un-Welt« zeigt.

### »Stille Weite« – Malerei in Acryl

Glinde – Der KUNSTVEREIN GLINDE zeigt im Gliner Gutshaus, Möllner Landstraße 53, noch bis zum 30. März die Ausstellung »Stille Weite« mit Arbeiten der Kunstmalerin Anne Beecken aus Buchholz-Sprötze. Die Ausstellung ist geöffnet Mo.+Fr. 10 bis 12, Di.-Do. 14-17 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung unter ☎ 040-71000410.

### Dietmar Schwenck präsentiert Theaterfiguren im Portrait

Reinbek – Noch bis zum 11. Mai bleibt im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, die Ausstellung »Über die Bühne hinaus« zu sehen. Die Ausstellung eröffnet einen ganz neuen Blick auf das Figurentheater. Anhand von Foto- und Filmmaterial wird der spannende Restaurierungsprozess vorgeführt. – Öffnungszeiten: Mi.-So., 10 bis 17 Uhr; Eintritt: € 4,-



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Klima
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Schwimmbad
- Sanitär

Eigener Kundendienst – [www.klosz.de](http://www.klosz.de)

Möllner Landstraße 30 • Reinbek • ☎ 728 15 30

## MARIA-MAGDALENIEN + NATHAN-SÖDERBLOM

Kirchengemeinde Reinbek-Mitte **KIRCHE** Kirchengemeinde Reinbek-West

19:00	Passionsandacht, Pastor em. Horst Prenzel	Mi. 02.04.	
10:00	Sonntag Judika, Gottesdienst Prädikantin Edelgard Jenner mit Kindergottesdienst	So. 06.04.	18:00 Abendgottesdienst ZwischenZeit »Kraftvolle Wunder« - in Bibel und Leben Pastorin Bente Küster   Musik: »Miss Muso«
19:00	Passionsandacht, Gabrielle Stang	Mi. 09.04.	
09:30	Palmsonntag, Gottesdienst Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen	So. 13.04.	11:00 Palmsonntag, Gottesdienst Pastorin i.R. Margarethe Kohl
19:00	Passionsandacht, Prädikantin Edelgard Jenner	Mi. 16.04.	
	Gründonnerstag, gemeinsam in Reinbek West	Do. 17.04.	18:00 Gründonnerstag, Feier-Abendmahl mit den Konfirmand:innen, Pastorin Bente Küster und Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen
09:30	Karfreitag, Gottesdienst, P. em. Rolf Kemper	Fr. 18.04.	11:00 Karfreitag, Gottesdienst Propst Holger Beermann
15:00	Musikalische Andacht zur Todesstunde, mit der Kantorei, Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen		
22:00	Feier der Osternacht, P. Dr. Ralf Meyer-Hansen und Prädikantin Edelgard Jenner	Sa. 19.04.	
10:00	Ostersonntag, musikalischer Festgottesdienst mit der Kantorei, Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen	So. 20.04.	11:00 Ostersonntag, Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Bente Küster   mit Posaunenchor
10:00	Osternmontag, Pilgern in Neuschönningstedt 12:30 Abschlussandacht mit P. Nils Jacobsen	Mo. 21.04.	10:00 Ostermontag, Pilgern in Neuschönningstedt 12:30 Abschlussandacht mit P. Nils Jacobsen
09:30	Sonntag Quasimodogeniti, Gottesdienst Pastor Horst Prenzel	So. 27.04.	11:00 Sonntag Quasimodogeniti, Gottesdienst Pastorin i.R. Margarethe Kohl
10:00	Sonntag Misericordias Domini, Gottesdienst P. Dr. Ralf Meyer-Hansen   m. Kindergottesdienst	So. 04.05.	18:00 Abendgottesdienst ZwischenZeit, »Hawaii« 7 Prinzipien im HUNA-Wissen u. die 10 Gebote Pn. Bente Küster   Jazz-Musik mit Boris Havkin
Alle Gottesdienste in Reinbek-Mitte werden mit Abendmahl gefeiert.			
<a href="http://www.reinbek-mitte.de">www.reinbek-mitte.de</a>		<a href="http://www.kirche-reinbek-west.de">www.kirche-reinbek-west.de</a>	

### Vielfalt in Weiß



Aumühle – Noch bis zum 6. Mai präsentiert die Schwarz-Weiß-AG vom Deutschen Verband für Fotografie Hamburg im AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, eine besondere Fotoausstellung, welche die Vielfalt und Tiefe monochromer Fotokunst zeigt. Jeder der acht Fotografen bringt seine oder ihre eigene Perspektive und Inspiration in die Ausstellung ein, was zu einer vielfältigen Auswahl an Bildern führt.

Die Themen reichen von eindrucksvollen Landschaftsaufnahmen über bewegte Stadtansichten bis hin zu einfühlsamen Porträts. Ohne die Ablenkung durch Farben führen die Bilder den Blick auf das Wesentliche und entfalten durch Licht, Schatten und Kontraste eine einzigartige Wirkung.

Am 3. April findet um 18 Uhr in der Ausstellung ein Get-Together statt. Die Fotogruppe stellt zu diesem Termin sich und ihre Arbeiten vor.

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



Foto: pixabay

Im Garten starten – besser ohne Torf

Es ist Pflanzzeit. Endlich geht es in großen Schritten los im Garten. Zu pflanzen und den Garten oder Balkon zu verschönern macht viel Freude und tut der Seele gut. Damit es auch dem Klima gut tut, ist es wichtig keinen Torf zu verwenden.

DEUTSCHLAND VERBRAUCHT JÄHRLICH 3.000.000 m³ TORF!

In Deutschland werden jährlich rund drei Millionen Kubikmeter Torf verbraucht, wobei mehr als die Hälfte davon für Balkon- und Hobbygärten verwendet wird. Torf wird aus entwässerten Mooren abgebaut, und dieser Prozess hat erhebliche Auswirkungen auf das Klima. Denn bei der Entwässerung kommt der über Jahrtausende im Torf gebundene Kohlenstoff mit Sauerstoff in Kontakt und oxidiert. Dadurch gelangen nicht nur große Mengen CO<sub>2</sub> in die Atmosphäre, sondern auch das über 300 Mal klimaschädlichere Lachgas (N<sub>2</sub>O).

LACHGAS (N<sub>2</sub>O) 300 MAL KLIMASCHÄDLICHER ALS CO<sub>2</sub>

Bundesweit werden jährlich zwischen 44 und 53 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> aus entwässerten Moorböden freigesetzt, was etwa 5 bis 7,5 Prozent der deutschen Treibhausgasemissionen ausmacht. Um die Umwelt zu schützen, sollten VerbraucherInnen beim Kauf von Erde auf die Kennzeichnung „torffrei“ oder „ohne Torf“ achten, da auch „Bio“-Produkte torfhaltig sein können.

5-7,5 % DER DEUTSCHEN TREIBHAUSGASEMISSIONEN!

Es gibt zahlreiche Alternativen zu Torf, wie Kompost, Rindenhumus, Kokosfasern, Chinaschilf- und Hanffasern. Der BUND bietet einen Einkaufsratgeber für torffreie Erden: [www.bund.net/service/publikationen/](http://www.bund.net/service/publikationen/)

Die Wiedervernässung unserer Moore wird zukünftig eine wichtige Aufgabe, denn intakte Moore speichern insgesamt doppelt so viel Kohlenstoffdioxid wie alle Wälder der Erde. Sie sind deshalb unverzichtbar für den Klimaschutz. Heute sind in Deutschland 95 Prozent der Moore trockengelegt. Mit der Entscheidung gegen Torf im Garten können wir in jedem Fall einen guten Beitrag leisten.

Quellen: NABU, BUND

Jetzt beim Klimaschutz vor Ort mitmachen: E-Mail: [info@klimaschutz-sachsenwald.de](mailto:info@klimaschutz-sachsenwald.de) [www.klimaschutz-sachsenwald.de](http://www.klimaschutz-sachsenwald.de)

AUS DEN KIRCHEN

NATHAN-SÖDERBLOM

Chormusik zur Passion

Reinbek – Der JUNGE CHOR REINBEK unter der Leitung von Alt Kantor Jörg Müller, lädt am Sonntag, 30. März, 18 Uhr, wieder ein zu einem Konzert mit Chormusik zur Passion in der Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4. Eine erste Aufführung gibt es schon am Sonnabend, 29.3., 18 Uhr, in St. Pankratius in Ochsenwerder.

Jörg Müller: »Die Sonntage in der Passionszeit haben alle spezielle Namen, am 30. März heißt er Lätare, früher hieß dieser Sonntag in der Mitte der Passionszeit auch Kleinostern, ein etwas aufgehellter Sonntag, bevor die Passionszeit in

die Endphase zum Karfreitag geht. Die liturgische Farbe ist an diesem Sonntag nicht violett, sondern rosa. So heißt das Chorkonzert zwar Musik zur Passion, aber die Stücke in diesem Konzert werden durchaus Anklänge an den kommenden Frühling haben.«

Zu hören sein werden Werke von Mendelssohn, Rutter, Monteverdi, Tavener, Saint-Saens u.a.

Begleitet wird der Junge Chor von der jungen Harfenistin Henriette Urban. Sie stammt aus Reinbek, hat bei Jörg Müller neben Orgelunterricht auch mit 4 Jahren im Kinderchor begonnen und bis zum Abitur im Jugendchor ge-

sungen und dabei viele solistische Rollen gestaltet. Danach hat sie in Brüssel historische Harfe studiert und jetzt ihren Master in Basel absolviert.

Jörg Müller: »Sie spielt schon in mehreren namhaften Barockensembles mit. Im Programm werden u.a. einige Stücke aus dem Requiem von Gabriel Faure erklingen, hier spielt die Harfe ja eine zentrale Rolle.«

Die Leitung des Konzertes hat Jörg Müller. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für den JUNGEN CHOR und die Kirchenmusik erbeten

O wirre Welt! – klagen und hoffen

Zwei Konzerte des Harvestehuder Kammerchors

Reinbek/Hamburg – Für seine nächsten Konzerte am Sonnabend, 5. April (18 Uhr, Nathan-Söderblom-Kirche, Reinbek) und Sonntag, 6. April (20 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche, Bei der Paul-Gerhardt-Kirche 2, 22761 HH-Altona) hatte der HARVESTEHUDER KAMMERCHOR ursprünglich vorgehabt ein klassisches Passionsprogramm zu präsentieren. »Angesichts der aktuellen Weltlage und des Erstarkens der extremen Rechten in vielen Ländern wurde es zum Bedürfnis, Stellung zu beziehen«, erklärt Jochen Berghöfer, Vorsitzender des Chorvereins. »Das Programm beruht nun auf der Idee, dass kulturelle Aussagen aus der fernen oder näheren Vergangenheit – Musik und Texte – mit der Gegenwart in Resonanz treten, uns berühren und assoziativ zum Nachdenken bringen. Es verfolgt also

mehrere Stränge: Musik aus dem Umfeld der Passion als Symbol des Leids, Psalmvertonungen im jüdischen und christlichen Kontext, Stücke, die sich direkt und konkret auf Wirrnisse, Bedrohung und Not beziehen und Visionen einer friedvolleren, toleranteren Welt.

Zum ersten Strang gehören hochexpressive Motetten von Gesualdo und das Crucifixus von Lotti, zum zweiten zwei Psalmvertonungen des hochangesehenen jüdischen Musikers und Komponisten Salamone Rossi, der neben Monteverdi am Hof der Gonzaga in Mantua tätig war und dort auch Psalmvertonungen für die Synagoge schrieb. Heinrich Kaminski ist ebenfalls mit einer Psalmvertonung vertreten, aber auch mit dem Kyrie "O wirre Welt" aus seiner Messe deutsch, 1934 als Reaktion auf die Machtübernahme der Nationalso-

zialisten komponiert.

Mit ihrem Trisagion bittet Iryna Aleksyichuks für den Frieden in ihrem Land, die Ukraine.

Nach Mendelssohns Mitten wir im Leben sind präsentiert der Chor zwei visionäre Stücke mit Hans Gáls *Motette* und Schönbergs *Friede auf Erden*.

Zwei weitere kontrapunktische Linien werden mit diesen Werken verflochten: Texte von Primo Levi, Amin Maalouf, Robert Menasse und Samuel Agnon einerseits, und Musik für Psalterium gespielt von Nadav Ovadia andererseits. Dieses Instrument steht für die historische und geographische Reise kultureller Errungenschaften über den europäischen Raum hinweg, von der Antike bis heute, vom Orient zum Okzident, für die Öffnung gegenüber dem Fremden, für die Bereicherung durch das Andere.« Karten (€ 15,-) an der Abendkasse.

OLLROGGE  
KLEINERT  
REINBEK

gehört zum Leben seit 1912.

RESPEKT UND TRADITION SEIT FÜNF GENERATIONEN.

IN BESTEN HÄNDEN

Als Bestatter betreuen wir unsere Kunden mit großer Gewissenhaftigkeit, Sensibilität und Verantwortung für unsere Aufgabe.

Jederzeit für Sie da  
(040) 721 30 12  
[www.ollrogge.de](http://www.ollrogge.de)

AUMÜHLER KIRCHE Kirchenmusical zur Passion

Aumühle – Zur Passion hat Aumühles Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt das Kindermusical »Es ist vollbracht« von Thomas Riegler einstudiert. Es ist zu hören in der Kirche Aumühle, Börsener Straße 25, am Sonntag, 6. April, 16 Uhr, und am Dienstag, 8. April, 17 Uhr. Die Leitung haben Carina von Allwörden, Julie Mania und Susanne Bornholdt, verantwortlich für Regie und Bühnenbild ist Luca Riepe. Mitwirkende sind der Kinderchor Aumühle und Instrumentalsolisten Karten zum Preis von 7 Euro gibt es im Vorverkauf in den Aumühler Apotheken, Hofriedeallee 22 bzw. Am Billenkamp. *Stephanie Rutke*

## WOHNUNGSMARKT

**Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern!** Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

**AUTOBAHNNAHE GESUCHT!** Außendienstmitarbeiter sucht mit seiner Familie eine großzügige Immobilie in autobahnnahe Lage. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**KLEINES EFH GESUCHT!** Automobilkaufmann sucht ein gemütliches EFH im östlichen Umland von Hamburg. Kaufpreis bis ca. € 450.000,-. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ZENTRALE LAGE GEWÜNSCHT!** Unternehmer sucht eine attraktive Eigentumswohnung mit mind. 3 Zimmern. Gerne mit Balkon und Stellplatz. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBERGABE 2026 ODER 2027:** Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2026 oder 2027 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**ÜBER 40 JAHRE** vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

**Wir haben** für jede Immobilie den passenden Käufer. Bitte fordern Sie uns.

**Tiefgaragenplatz / oder Garage** auf Dauer gesucht, Umkreis Wentorf - Petersilienberg/Hauptstraße /Reinbeker Weg, Buchenhain, Angebote an **Tel. 720 4550 AB**

Ehepaar ohne Kinder sucht eine ca. 120 qm große **Whg. od. Haus** neueren Baujahrs zur Miete oder zum Kauf im Raum Reinbek / Wentorf / Bergedorf. Bevorzugt Terrasse / Balkon oder kleiner Garten. **Tel. 0157/5668 5358**

Süddorf/Amrum, kurzfristig frei Mitte/Ende Mai, **schöne 2-Pers.-FeWo** „Bungalow“, Kamin, Heizung, sep. SZ, Terrasse m. Strandkorb, gr. Heidegrundstück, Strandnähe; **Tel. 7279810**

## SUCHE

**Freizeit-Kegelklub** sucht 2 (Ehe)Paar zur Verstärkung, ca. 60-75 Jahre, stressfrei alle 4 Wochen, Sonntags (16-19Uhr). Holstenhof Bergedorf, Keine Profis! **Tel. 720 4550 AB**

**Kaufe Schallplatten:** Rock, Metal, Punk, Alternative, Beat, Blues und Jazz... - auch ganze Sammlungen; **Tel. 0151/2361 5847**

**Modellbahn der Spur N** wie z. B. Minitrix o.a., gerne ganze Anlage, oder in Teilen auch Alt oder Defekt; **Tel. 0176/ 811 8155**

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

**Tel. 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.**

## DIENSTE

**Polizei** ☎ 110  
**Feuerwehr** ☎ 112 od. 7223354  
**Rettungsdienst/Notarzt** ☎ 112

**Apotheken-Notdienst** ☎ 08000022833  
oder [www.aksh-notdienst.de](http://www.aksh-notdienst.de)

**Ärztlicher Sonntagsdienst:**  
☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)

**Notfallpraxis Reinbeker Krankenhauses:** Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr

**Deutscher Kinderschutzbund**  
☎ 04532-280688

**Frauennotruf Kiel e.V.**  
☎ 0431-91144

**Frauenhaus Stormarn**  
☎ 04102-81709

**Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost** ☎ 0800-3332111

**Giftzentrale:** ☎ 0551-19240

**Krankswagen:** ☎ 04531-19222

**Schädlingsbekämpfung** ☎ 7102027

**Telefon-Seelsorge:** ☎ 0800-1110111

**Tierärztl. Notdienst:** ☎ 0481-85823998

**Zahnärztlicher Notdienst:**  
☎ 04532/267070

**Sucht- und Drogenberatung:**  
☎ 040-72738450

**Weißer Ring:** ☎ 116006  
**Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:**  
☎ 116116

# Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Größe und mehr

## VERKÄUFE

**Kettler Alu Damenfahrrad Antje**, leicht, 28 Zoll, Sachs Pentasport 5-Gangschaltung, Klickfix Fahrradkorb, ECO Trelock Bügelschloss, Schwalbe Marathon Bereifung, VB € 140,-; € **Tel. 724 7000**

15 **Umzugskartons** (1 x benutzt) abzugeben, € 1,-/St.; **Tel. 722 4351**

**E-Bike Damen**, 4351, Aluminium, Marke:Velo de Ville AEB 290, Rh, 50 cm, 8 Gang Nabenschaltung Rücktritt, m. Akku, Bosch Mittelmotor Farbe: grau, Kauf 2020, 4500 km gefahren, sehr gepflegter Zustand, VB € 1.200,-; **Tel. 0151/6819 1038**

**Konvolut English Royal Crown Derby**, Bone China, Serie 1128, bestehend aus 3 Anbiert-Schälchen (mehrfarbig) m. 2 Aufstellern (schwarz): Schale rund, welliger Rand, Kennz. XLI; Schale oval, gewellter Rand, ovale Form, ca. 14x8,5 cm, Kennz. XXXIX; Schälchen, rechteckig, gewellter Rand, ca. 9,5x7,5 cm, Kennz. XLIX, VB € 50,-; **Tel. 720 4550 AB**

Sehr gut erhaltenes **Herrenfahrrad 28**«, Fabrikat Fischer, Rahmenhöhe 51 cm, Farbe : silbergrau, € 120,-; **Tel. 722 3451**

Zeit f. Reifenwechsel: 4 **Sommerreifen** Michelin Primacy 4, 195/55 R 16, € 95,-; **Tel. 710 5361**

Für alle Nähbegeisterten: **Hochwertige Stoffe** zum Schnäppchenpreis € 5,-/Meter, auch günstige Wolle im Angebot; **Tel. 0172/534 3780**

2 Hochwertige **Einzelbetten** 90x190 mit passenden Lattenrosten vom Tischlermeister gebaut, Stück € 50,-; **Tel. 04104/962 611**

**Rolekro E-Quad 25**, 4 rädrig, rot, ungebraucht (57Km), Moped-Versicherung erforderlich, Fixpreis € 1.000,-; **Tel. 7100 4441**

Sehr gut erhaltene **Vitrinen-Kombination** Buche hell, bestehend aus 2 Schränken m. Glastüren (jeweils B48 H198 T40cm) und einer TV-/HiFi-Schubladenkommode (B125 H41 T61cm), kombinierbar oder einzeln stellbar; VB € 90; **Tel. 0176/4472 7954**

## Wichern-Sonne lädt zum Nachbarschafts-Treff

**Wentorf** – Die Tagespflege WICHERN-SONNE der WICHERN-GEMEINSCHAFT REINBEK E.V. in Wentorf lädt zu einem Nachbarschaftstreff für alle ein, wobei der Begriff »Nachbar« durchaus großzügig ausgelegt werden darf.

»Wir hatten den Eindruck, dass viele Wentorfer es begrüßen würden, wenn es die Möglichkeit gäbe, neue Bekanntschaften zu machen oder sich einfach mal zum Klönen treffen zu können«, so Stefan Bonnke, Leiter der Einrichtung. »Wir würden uns freuen, wenn wir ein solches Treffen in regelmäßigen Abständen in unseren Räumlichkeiten etablieren könnten.«

Am Sonnabend, 5. April, öffnet die **Wichern-Sonne** in der Zollstraße 7b zwischen 11 und 16 Uhr ihre Türen für alle Interessierten, egal welchen Alters, mit Kaffee und Kuchen, einem Glücksrad und einer kleinen Tombola.

## SENIORENBEIRAT WENTORF

### Pillen zum Frühstück



**Wentorf** – Der Seniorenbeirat Wentorf lädt am 26. März, 15 – 18 Uhr, zu einem Vortrag mit dem Titel »Pillen zum Frühstück« in die **Alte Schule**, Teichstraße 1. Vortragende ist Apo-

thekerin Sabine Haul aus Lohbrügge, die im Vortrag verständlich folgende Fragen beantwortet:

- Wie Sie als Patient selbst den Erfolg ihrer Arzneimitteltherapie unterstützen können
- Welche Tipps zur Handhabung von Medikamenten sollte ich kennen?

Eine Anmeldung an seniorenbeirat.wentorf@gmail.com oder ☎ 040-7205044 erleichtert die Planung.

Oldtimer **Polo** Bj. 87, reparaturbed., nicht fahrbereit, € 1.000,-; **Damen-Fahrrad**, 28“, NSU, fahrbereit, aber kl. Mängel, € 100,-; **Tel. 0176/5198 0563**

Metzeler Indio, **Schlauchboot-Canadier**, Hypalon-Haut, mit allem Zubehör, NP € 2.350,-; € 370,-; **DJI Mavic Pro Drohne** m. reichhaltigem Zubehör, Tasche, kaum genutzt, € 320,-; **Tel. 722 4453**

**Tupperware Sonderverkauf**, nochmals mit 10% Rabatt auf alle Artikel am 5.4. von 10 - 16 Uhr im Masurenweg 14, 21465 Reinbek, oder nach Vereinbarung; **Tel. 0152/0922 4677**

**Eierwärmerhühner, Osterdeko, kleine Geschenke und Mitbringsel**, alles in liebevoller Handarbeit in Neuschönningstedt hergestellt; **Tel. 0176/5140 0014**

**Tischdecken** f. die gr. Feier, weiß: L3,60 m: € 10,-, L3 und L3,5 m: € 8,-; div. 160x130 cm l. € 5,-; **Klavier** nußbaum, € 100,-; **Tel. 0171/730 8639**

Umstände halber: smart EC Camp-20 D **Falt-Padelec E-Bike** 20 Zoll, komplett m. Zubehör/ Benutzerhandbuch, sehr gut erhalten, VB € 650,-; eMail [Ulrich45@web.de](mailto:Ulrich45@web.de)

**Wand-Schlauchbox** automatic v. Gardena -15 Meter zur Wandbefestigung fast neu, € 45,-; Kärcher **Hochdruckreiniger** K 2, 2x benutzt, € 45,-; **Tel. 722 4351**

Viele Gartengeräte, Grill etc., günstig; **Allgäuer Schul-Webrahmen** unbenutzt, Originalverpackung für € 10,-; **Tel. 0176/5474 7166**

## Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Groß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahstr. 18, 21465 Reinbek, eMail [topas@derReinbeker.de](mailto:topas@derReinbeker.de) oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

## STELLENMARKT

**Gartenarbeiten aller Art**, Rollrasen, Rasen vertikutieren, Neugestaltung, Gehweg- und Terrassenreinigung, Beete, Rodungen, Hecken- und Sträucherschnitt, preiswert und zuverlässig zum Festpreis. Termine frei! **Tel. 040-712 3672 oder 0174/582 4075**

**Reparaturen Ihrer Gartenlaube**, Holz- und Malerarbeiten, Dach-Aufbau und Dach-Abriß, Flachdachsaniierung, Asbest; **Tel. 0178/158 1951 od. 040-712 3672**

**Entrümpelung aller Art**, Wohnungsräumung Häuser / Keller / Garagen / Dachboden, besenrein zum Festpreis. Preiswert; **Tel. 040 7100 1991 od. 0151/7282 5435**

Suche stundenweise liebevolle **Haushaltshilfe** und Betreuung für meinen demenzkranken Mann in Neu-Börnsen; **Tel. 0178/894 4111**

**Klavierspielen** macht Freude! Unterricht in Reinbek für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, gerne auch Anfänger/innen; **Tel. 722 9557**

**Gartenarbeiten aller Art**, Terrassenreinigung, Heckenschnitt, Rollrasen, vertikutieren, mit Abtransport, zuverlässig und faire Preise! Wir freuen uns auf ihren Anruf. **Tel. 040/672 8692**

## Fahrer (m/w/d) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung in Vollzeit (auch samstags)  
**Tel. 040/6738 5148**

Zur Verteilung des REINBEKER

suchen wir Austräger für

**Wentorf, Reinbek**

**Wohlfurt und Aumühle**

**Tel. 727 30 117** eMail: [redaktion@derreinbeker.de](mailto:redaktion@derreinbeker.de)

## Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen

**Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547**

## Erfahrene Büroassistentin (m/w/d)

für ein Unternehmen in Wentorf in Präsenz, 20 Std./Woche, ab sofort gesucht.

### Nähere Informationen:

LanEsters und Holly Molly GmbH  
Auf dem Ralande 10  
21465 Wentorf

**Tel.: 040/521 60 907**

Kontakt: Frau Tanja Witten  
[Tanja.Witten@Lanesters.com](mailto:Tanja.Witten@Lanesters.com)

## Servicekräfte / Küchenhilfen Hilfreiche Hände (m/w/d)

gesucht für unser Café und Kiosk im Garten der Schmetterlinge!

Du liebst den Duft von frischem Kaffee und Kuchen? Oder lieber Pommes rot-weiß und Currywurst? Egal, bei uns bist du genau richtig!

In Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob – flexibel nach Absprache!

Auch ohne Vorkenntnisse! Gerne mit Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende und an Feiertagen.

Melde Dich bei uns – wir freuen uns auf Dich!

Telefonisch oder WhatsApp  
**[0172.40 48 626]**

## Angebote des DRK Ortsvereins

**Reinbek** – Im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm geplant:

Der April startet am Dienstag, 1. April, mit einem Spielenachmittag. Auch an den Diensten 8., 22. und 29. April wird gespielt.

Weiter geht es am Mittwoch, 2. April, mit einer Gymnastikgruppe um 13.30 Uhr. Termine sind neben dem 2. auch der 9., 16., 23. und 30. April – am 2., 16. und 30. April auch mit Kaffeetrinken.

Das Frühstück im *Jürgen Rickertsen Haus* findet wie immer am 1. Sonntag im Monat statt. Am Sonntag, 6. April, ist die Tafel ab 9.30 gedeckt.

Jeweils am Montag trifft sich die Gymnastikgruppe um 9.30 Uhr und um 18 Uhr startet eine weitere Gymnastikgruppe.

Die Bastelgruppe trifft sich jeden 2. Mittwoch ab 14.30 Uhr. In diesem Monat sind dies der 9. und der 23. April.

Eine weitere sportliche Betätigung gibt es am Sonntag, 13. April – beim Digitalen Bowling.

Am Dienstag, 15. April, wird das Osterfest gefeiert.

An jeden 2. Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 15 – 17 Uhr (im April am 10.4.) bietet Frau Winzenried die Möglichkeit »Einfach mal zu reden«. Sie brauchen ein offenes Ohr – dann melden Sie sich unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried an.

Den Abschluss des Monats bildet der Spielenachmittag mit Bingo am Dienstag, 30. April.

Mehr auf [www.DRK-Reinbek.de](http://www.DRK-Reinbek.de) oder unter ☎ 040-32518663.

## AWO-Angebote

**Reinbek** – Im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm geplant:

**Montags ab 14.30 Uhr** treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Am 14. April gibt es zum Osterkaffee Kuchen. Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus montags kostenlos. Mehr bei Elke Simonsen unter ☎ 040-7228611.

**Dienstags ab 10 Uhr** trifft sich der Lese- und Gesprächskreis. Mehr bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

**Mittwochs ab 14.30 Uhr** trifft sich die Schachgruppe. Mehr bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

**Donnerstags ab 10.30 Uhr** leitet Petra Freund den Erlebnistanz an. Informationen und Anmeldung unter ☎ 040-7279416.

## Programm Neuschönningstedt

Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt zu ihren regelmäßigen Angeboten in die Räume der Begegnungsstätte (BeGe) herzlich ein. **Jeden Dienstag gibt es**

um 14 Uhr Seniorengymnastik mit Petra, um 15 Uhr Kaffee, Klönen und Spielen und um 15.15 Uhr Erlebnistanz mit Petra.

Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus mittwochs kostenlos.

Das Kegeln im »Opatja« in Glinde mit Uschi und Helga findet für beide Gruppen im Wochenwechsel statt.

Am Donnerstag, 17. April, ist eine Alsterschiffahrt geplant.

Der monatliche Mittagstisch findet am 24. April um 12 Uhr statt.

Zu allen Aktivitäten gibt es dienstags ab 14.30 Uhr Auskunft in der Bege oder bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078.

## Seniorenmittagstisch in der Bege

Neues Angebot für Reinbeker Senioren erfolgreich gestartet.

**Neuschönningstedt** – Am 27. Februar trafen sich erstmalig 19 hungrige Reinbeker SeniorInnen zum Seniorenmittagstisch in der Bege, Querweg 13. Organisiert wird dieses neue Angebot von der bewährten Arbeitsgemeinschaft zwischen AWO & DRK, und finanziell unterstützt wird es von der Georg & Jürgen Rickertsen Stiftung und der Stadt Reinbek.

Zu essen gab es eine Kartoffelsuppe mit Würstchen, plus Nachtisch und Kaffee. Alle wurden satt und bestätigten, dass der Koch sein Handwerk verstünde.

Für den nächsten Termin am Donnerstag, 27. März, von 12 bis 14 Uhr, bittet das Helferteam um Anmeldung bei unter ☎ 040-7112078. Kosten: € 3,-. Auf dem

FOTO: DR. VOLKER DÖRING



Speiseplan steht dann *Chilli con Carne*, Nachtisch, Kaffee und Zeit

für den Austausch untereinander.

## Würdevoll zu Hause alt werden mit sog. 24-Stunden-Betreuer/-innen

### Kostenloser Vortrag

**Wentorf** – DIE PERSPEKTIVE lädt für Mittwoch, 9. April, 17 Uhr, zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung in der Haspa-Filiale, Hamburger Landstraße 36, ein. Referentin ist Angela Lehnert, Geschäftsführung DIE PERSPEKTIVE. Laut Stiftung Warentest ist die von Lehnert geführte Vermittlungsagentur für osteuropäische Pflegekräfte mit Sitz in Reinbek eine der besten bundesweit.

DIE PERSPEKTIVE vermittelt nach dem EU-Entsendegesetz Betreuer/-innen, die im Senioren-

haushalt bei freier Kost und Logis wohnen. Ein Gästezimmer muss vorhanden sein und ein Bad zur Mitbenutzung. Nach genauer Bedarfsanalyse wird individuell passendes Personal vermittelt, denn jede Pflegesituation ist anders.

Noch kein Pflegebedarf? DIE PERSPEKTIVE vermittelt auch pflegeunterstützende Haushaltshilfen und Gesellschafterinnen, die im Seniorenhaushalt wohnen und liebevoll durch den Tag begleiten.

Telefonische Anmeldung bei der Haspa erbeten unter ☎ 040-3578 96366, alternativ unter



[www.haspa-veranstaltungen.de/veranstaltung/2024460](http://www.haspa-veranstaltungen.de/veranstaltung/2024460)

## Seniorenfrühstück in Wohltorf

**Wohltorf** – Das Wohltorfer Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt wieder ein zum Seniorenfrühstück ins Thies'sche Haus, Alte Allee 1, am Mittwoch, 2. April, 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldung erbeten bei Frau Rustenbach (☎ 04104-7401)



## Hajo Molzahn

Malermeister  
Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten  
Tel. 040 / 7 20 93 92

## Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!



### Tagespflege

Der Senientagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**  
E-Mail: [tap@svs-stormarn.de](mailto:tap@svs-stormarn.de)

### Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: [pd@svs-stormarn.de](mailto:pd@svs-stormarn.de)

### Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**  
E-Mail: [pd@svs-stormarn.de](mailto:pd@svs-stormarn.de)

### Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: [pd@svs-stormarn.de](mailto:pd@svs-stormarn.de)

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.  
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek  
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39  
E-Mail: [svs@svs-stormarn.de](mailto:svs@svs-stormarn.de) · Internet: [www.svs-stormarn.de](http://www.svs-stormarn.de)



## Einladung zum SB-Frühstück in der BeGe

**Neuschönningstedt** – Schon zum Mittwoch, 9. April, lädt der Reinbeker Seniorenbeirat seine Gäste wieder ein, das leckere Frühstück verbunden mit aktuellen Informationen und der beliebten Stuhlgymnastik in der BeGe zu besuchen. Beginn ist wie üblich 9 Uhr. Anmeldungen bei Barbara

Neumann unter ☎ 040 722 34 34. Kosten pro Person € 3,-. Den Vortrag des Tages hält wie schon im März im Rickertsen-Haus Hendrick C. H. Maier, Spezialist des Instituts für Bestattungen und Vorsorge. Dabei geht es auch um die Frage, wie beispielsweise Angehörige von Verstorbenen mit digital gespei-

cherten Daten umgehen sollten. Im Rickertsen-Haus ist dieser Vortrag auf großes Interesse gestoßen und gab Anlass zu vielen nachfolgenden Fragen. Der Seniorenbeirat bittet auch wieder darum, eventuell notwendige Absagen rechtzeitig telefonisch durchzugeben, um unnötig freie Plätze zu verhindern.

## AWO-Saison für Radfahren und Wandern beginnt

**Reinbek** – Einmal im Monat von April bis September bietet die Reinbeker Arbeiterwohlfahrt (AWO) eine Radtour und eine Wanderung für SeniorInnen an. In der Regel wird am zweiten Dienstag des Monats geradelt und am dritten Sonntag im Montag gewandert.

Am Dienstag, 8. April, startet die erste Radtour in diesem Jahr unter Leitung von Erika Tischler. Eine Kaffeeeinkehr ist geplant. Die Tour ist ca. 30 km lang. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. Von da geht es auf landschaftlich

schönen Wegen weitestgehend ohne Autoverkehr neben der Glinde Au bis Oststeinbek, von da vorbei am Mühlenteich in Glinde, über Neuschönningstedt zurück nach Reinbek. Ausreichend Getränke und ein Fahrradhelm (!) sollte zur Ausrüstung der Teilnehmer gehören. Anmeldung unter ☎ 040-7221705 oder eMail an: et-hh43@web.de

Die gut sieben Kilometer lange Seniorenwanderung findet schon am Sonntag, 13. April, statt, weil der dritte Sonntag im April der Ostersonntag ist. Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am S-Bahnhof Reinbek.

Von dort geht es mit der nächsten S-Bahn nach Hamburg. Die Tour geht durch die Innenhöfe bei der Stadthausbrücke, von dort zur Deichstraße und weiter zur Hafencity. Es gibt viel Neues zu entdecken und Altes wiederzusehen. Jürgen, Ruth und Gudrun führen die Gruppe und erläutern Sehenswürdigkeiten. Eine Einkehr ist vorgesehen, ein Getränk für unterwegs ist ratsam. Anmeldung an Jürgen Waldow unter j-waldow@t-online.de oder ☎ 040-21007630 ist erforderlich.

## Ausstellungsbesuch im Ernst Barlach Haus Hamburg

**Wentorf/Hamburg** – Der **BÜRGERVEREIN WENTORF** lädt am Donnerstag, 27. März, 11 Uhr, zu einem geführten Rundgang der Ausstellung »PRACHTSTÜCKE« im Ernst Barlach Haus, Baron-Voght-Straße 50a, Im Jenischpark, 22609 Hamburg.

In der Ausstellung sind Werke des Malers Paul Kleinschmidt (1883-1949) aus den 1920er und 1930er Jahren zu sehen. Der durch die Ausstellung führende Kunsthistoriker Dr. Volker Probst schreibt dazu: »Bekannt ist Kleinschmidt vor allem für seine Malerei jener Jahre, in denen opulente Groß-

stadtscenen sein Markenzeichen wurden. Mit ungestümer malerischer Begeisterung widmete er sich zudem den Variétés, Theatern, Zirkusarenen und Bars. Sein unverwechselbarer, an der Kunst Max Beckmanns geschulter Stil, faszinierte bereits seine Zeitgenossen. Neben üppigen Figurenbildern malte er auch Landschaften und Städte von Oberschwaben über Südfrankreich bis New York. Hinzu kommen arrangierte Stillleben. Der Künstler meinte einmal: "Es muss gelingen, der Sache etwas Hohes und dabei Unheimliches zu geben." Anfang der 1930er Jahre

zog Kleinschmidt in seine Wahlheimat Schwaben. Auch bis dorthin reichte der Arm der nationalsozialistischen Kunstpolitik, die den Künstler als »entartet« brandmarkte und ihm Malverbot erteilte. Am Ende des Krieges wurde ein großer Teil seines Werkes durch einen Bombenangriff zerstört. Paul Kleinschmidt starb 1949 verarmt an einem Herzleiden.«

Die Ausstellung im Ernst Barlach Haus ist die erste umfassende Schau von Paul Kleinschmidt in Hamburg. Durch die Ausstellung führt Dr. Volker Probst.

Die Anreise erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Fahrzeug und Treffpunkt werden den Interessenten bei ihrer Anmeldung mitgeteilt. Um Anmeldung bei Frau Sabrowski unter ☎ 040-7229778 wird gebeten.

## AUGUSTINUM

Aumühle, Mühlenweg 1 – Telefon: 04104-6910

### »Nachtgedanken« – ein Lesekonzert mit Patricia Prawit

**Aumühle** – In Kooperation mit der VHS Hohe Elbgeest e.V. lädt das AUGUSTINUM am Montag 24. März, 18 Uhr, zu einem Lesekonzert mit der Sängerin und Schauspielerin Patricia Prawit. Die Zuhörer erwartet eine unterhaltende Mischung aus Anekdoten, Bildern und Musik von Marlene Dietrich, Friedrich Holländer, Edith Piaf, Gilbert Bécaud, Hildegard Knef, Burt Bacharach u.a.. Karten € 12,- an der Abendkasse.



FOTO: MARTINA GRAB

### Swingin' Blues & Boogie Woogie



FOTO: STEFAN SPADERMA

**Aumühle** – Am Dienstag 1. April, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Blues & Boogie-Abend mit Frank Muschalle am Piano – einem der gefragtesten Boogie Woogie Pianisten in Europa. – Karten (€ 15,-) an der Abendkasse.

### »Oasen – Wüstenwunder und Menschheitsträume«

**Aumühle** – Am Dienstag 8. April, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Vortrag mit Dr. Frank Becker. Der Vortragende zeigt u.a. Beispiele von eigenen Reisen. – Karten an der Abendkasse € 12,-

**DIE PERSPEKTIVE**  
Würdevoll alt werden

### ... UND WER SORGT FÜR IHRE MUTTER?

Laut Stiftung Warentest ist DIE PERSPEKTIVE seit 2008 eine der besten Vermittlungsagenturen für sog. 24-h-Betreuer:innen aus Osteuropa:

- gute Deutschkenntnisse
- schriftliche Referenzen
- legale Entsendung (EU-Entsendegesetz)



Telefon: 040 7975032-0

info@wuerdevoll-alt-werden.de · www.wuerdevoll-alt-werden.de  
Die Perspektive GmbH · Bismarckstraße 12 · 21465 Reinbek



**JUWELIER  
IN REINBEK**

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



*Trau Dich!*

**TRAURINGE**  
Made in Germany

Top Beratung / Top Preise

www.juwelier-reinbek.de

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek

Telefon: 040-722 65 26

# Glinder Mühlengespräche

**Glinde** – Die Vorträge finden immer dienstags um 19.30 Uhr in der Glinder Mühle, Kupfermühlweg 7, 21509 Glinde, statt.

## Dienstag, 1. April, 19.30 Uhr Das größte Auge im All

Prof. Dr. Sebastian Wolf vom Institut für Theoretische Physik und Astrophysik an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, referiert über den Einsatz des James-Webb-Weltraumteleskop, das Weihnachten 2021 als das bisher und für lange Zeit größte und leistungsstärkste Weltraumteleskop ins All gestartet wurde. Was ist das Besondere an diesem Teleskop und welche Fragen hofft man, hiermit endlich beantworten zu können? Von welchen Entdeckungen träumt man? Und was hat man bereits gefunden?

## Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr Die Nutzungsgeschichte der chilenischen Atacama

Prof. Dr. Hans-Rudolf Bork vom Institut für Ökosystemforschung (Ökologiezentrum) an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, referiert mit Lichtbildern über Guano, Salpeter, Kupfer und Lithium – die Nutzungsgeschichte der chilenischen Atacama. Der Vortrag führt die Zuhörer in eine der trockensten und eindrucksvollsten Wüsten der Erde.

Warum ist diese Extremwüste derart trocken? Wie haben Menschen den Trockenraum erobert und in den vergangenen Jahrhunderten und Jahrtausenden genutzt? Warum ist diese Extremwüste derart trocken? Wie haben Menschen den Trockenraum erobert und in den vergangenen Jahrhunderten und Jahrtausenden genutzt?

Wie entstanden Guano und Salpeter in der Atacama? Warum war vor allem Salpeter einst so begehrt, dass um die Abbaustätten größere Orte errichtet wurden, in deren Theatern sogar weltberühmte Künstler auftraten? Warum endete der Abbau? Wie entwickelten sich die Salpeterstädte nach der endgültigen Aufgabe des Abbaus? Welche Bedeutung hat heute der Abbau von Kupfererzen und von Lithium in der Atacama für Chile und die Welt? Welche Umweltveränderungen resultieren?

**Eintrittskarten**  
Wenige Einzelkarten an der Abendkasse: € 9,-.

## Blutspende

**Reinbek** – Der nächste Blutspendetermin findet statt am Do., 3. April und Fr., 4. April im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, jeweils von 15 bis 19.30 Uhr. Gesunde Menschen ab 18 Jahren und einem Mindestkörpergewicht von 50 Kilogramm können Blut spenden. Die Website: [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de) informiert ausführlich über den Ablauf einer Blutspende sowie über den Weg des Blutes nach der Spende.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online [www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/](http://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/) oder telefonisch über die kostenlose Hotline ☎ 0800- 1194911 erfolgen kann. Zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

## NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT: Goldpreis weiter auf hohem Niveau

KOSTENLOSE BEWERTUNG  
BARGELD SOFORT

### GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold\*\*
- Silberbestecke\*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

\* 90, 100, 800, 835, 925 etc.  
\*\* auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek  
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330  
[www.goldankauf-dau.de](http://www.goldankauf-dau.de)



**PIERRO**  
Croque · Pasta · Pizza & More

**KAFFEE & KUCHEN**  
täglich (siehe Öffnungszeiten)

Geburtstag, Kommunion,  
Hochzeit, Trauerfeier etc.

Reservierung und  
individuelle Planung möglich

Tel. 040 226 23 126 Schulstr. 36 - 21465 Reinbek

Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

**Auto & Technik**

Alles rund um's Auto!

**Zargari** GmbH

☎ (040) 70 29 39-0

Wilhelm-Bergner-Straße 4 · 21509 Glinde

## Mit uns fahren Sie am besten!

- 🚗 Reparatur/Inspektion nach Herstellervorgaben für PKW/NKW
- 🚗 Tägliche HU-Abnahme durch den TÜV
- 🚗 Karosserie-Instandsetzungs- & Lackierarbeiten
- 🚗 Autoglasarbeiten/Steinschlagreparaturen
- 🚗 öffentliche PKW-Waschanlage
- 🚗 Gebrauchtwagenverkauf



...gleich neben  
**OBI**

[www.auto-technik-zargari.de](http://www.auto-technik-zargari.de)

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für  
**Aumühle, Krabbenkamp, Reinbek, Wohltorf und Wentorf**

Sandtner Werbung · Tel. 040 - 727 30 117  
[redaktion@derreinbeker.de](mailto:redaktion@derreinbeker.de)



RG

**REICHERT & GEHRKE**  
IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0  
E - [info@reichert-gehrke.com](mailto:info@reichert-gehrke.com)  
W - [www.reichert-gehrke.com](http://www.reichert-gehrke.com)

Bahnhofstraße 6b · 21465 Reinbek